1f frr; 1.40 £; 2600 L; 20 öS; 2,40 sfr; 240 pts; 450 Dr; 3.20 hfl; 130 Ft; 44 Kčs

das neue Wochenend

Nr. 2
7. 1. 1993
2,20 DM

Der neue Exhibitionismus junger Frauen. Überall:

Ich zeige dir alles!

EG-Schande!
Wir lassen Millionen Kinder verhungern

Der ganze Skandal auf Seite 4

Mollige

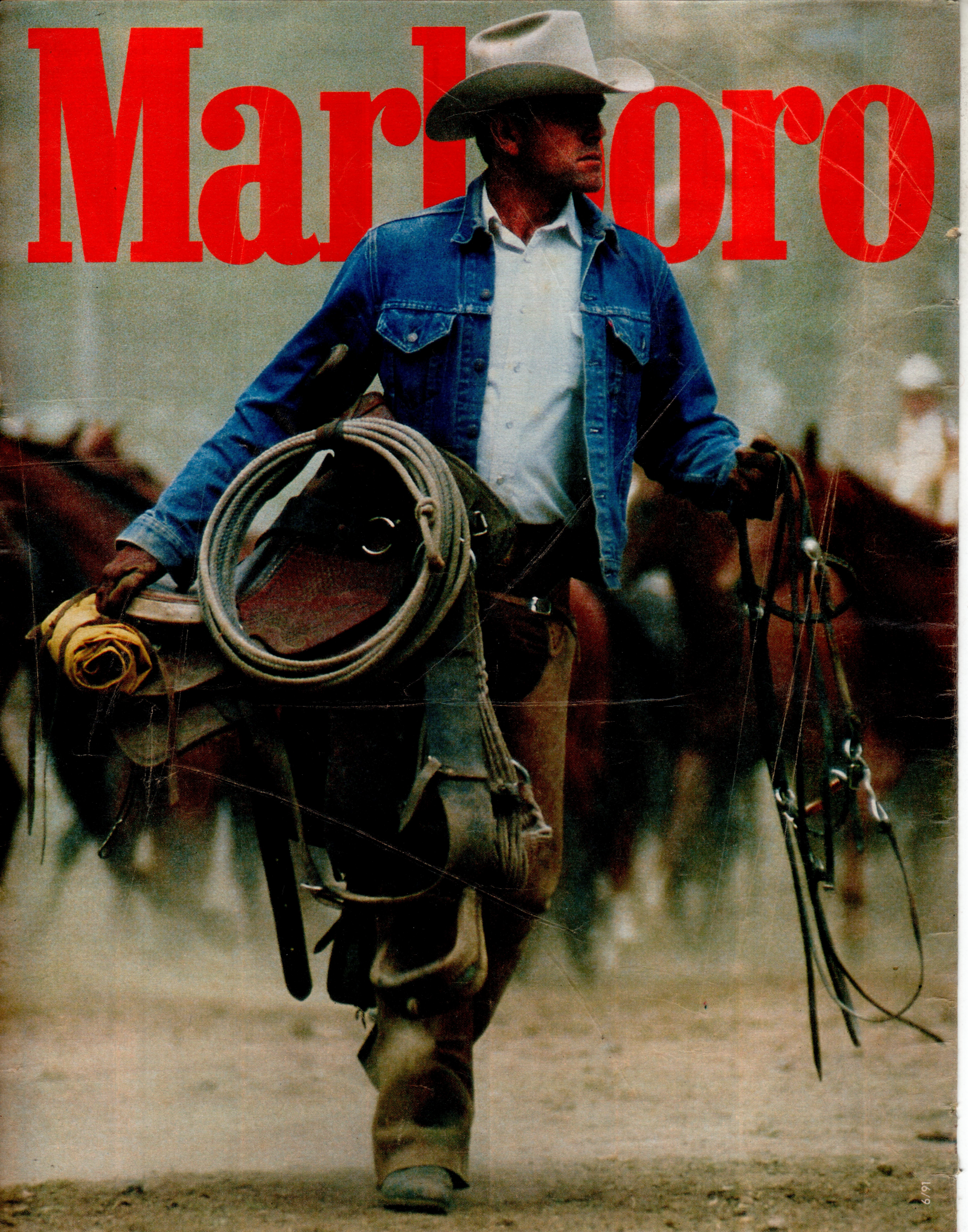
kommen schneller & schöner

Tagebuch einer Nymphomanin

Warum ich jeden Tag einen neuen Mann brauche

1993
REISE GELD RECHT

Was jetzt alles besser wird



Die EG-Gesundheitsminister: Rauchen gefährdet die Gesundheit. Der Rauch einer Zigarette dieser Marke enthält 0,9 mg Nikotin und 13 mg Kondensat (Teer). (Durchschnittswerte nach ISO)

Inhalt

Aktuelles

- ● Report: Wir lassen Kinder verhungern 4
- Report: Achtung, Einbruch! 16
- Report: 7 prominente Asylanten erzählen ... 26
- Menschen & Schicksale 30
- Zündstoff: Die böse Seite 33

Erotik

- ● Die neue Lust: Zeig mir alles! 6
- Neue Studie: Das Doppelbett ist Sex-Killer 11
- ● Die Molligen kommen – schneller & schöner 14
- Schulmädchen-Report '93 20
- Die kesse Seite nur für SIE 23
- Sex-Test Teil II 24
  Der 1. Partner-Check für heiße Nächte
- Deutschlands schönste Mädchen 28
- Sport & Sex: Warum Radfahren geil macht ... 34
- Deutschlands schärfste Nummer 36
- WOCHENEND-TED: Alle wollen Nicole (19) 38
- Sex extrem – die Abgründe der Deutschen 47
- Euro-Frauen: Die Engländerin 48
- ● Tagebuch einer Nymphomanin 50
- Welcher Busen gehört wem? 54
  Suchspiel mit Prominenten

Ratgeber

- Reise: Weite Welt für wenig Geld 12
- Das Beste fürs Wochenende 40
- Urlaub '93: Was gibt's Neues in den Katalogen? 42
- Verbraucher: Wo purzeln jetzt die Preise? 43
- Power-Diät: Mit Pommes abnehmen? 44
- ● Reisen, Geld, Recht: Was ändert sich '93? 45
- Trend: Was trägt die Scarlett von heute? 46
- Sex-Praxis Dr. Marcus Wawerzonnek 52

Rubriken

- Humor 10, 18, 36, 49
- Leserbriefe/Frech-Rätsel 22
- Preisrätsel 32
- Rätselauflösungen 36
- Horoskop, Impressum 53

● = Titelgeschichten

DAS NEUE WOCHENEND (USPS 0000 349) is published weekly. The subscription price for the USA is $ 120.00 p. a. Distributed by German Language Publications, Inc., 153 South Dean Street, Englewood, NJ 07631. Second class postage is paid at Englewood, NJ 07631, and at aditional mailing offices. Postmaster: send address changes to: DAS NEUE WOCHENEND, GERMAN LANGUAGE PUBLICATIONS, INC., P. O. Box 9868, Englewood, NJ 07631-1123.

Per WOCHENEND-TED ermittelt:

Alle wollen Nicole (19) aus Frankfurt/Main

In Ausgabe 52/92 haben wir Ihnen zehn hübsche Mädchen vorgestellt und alle mit einer Nummer versehen, damit Sie uns Ihre Favoritin per TED mitteilen konnten. Das Ergebnis auf **SEITE 38**

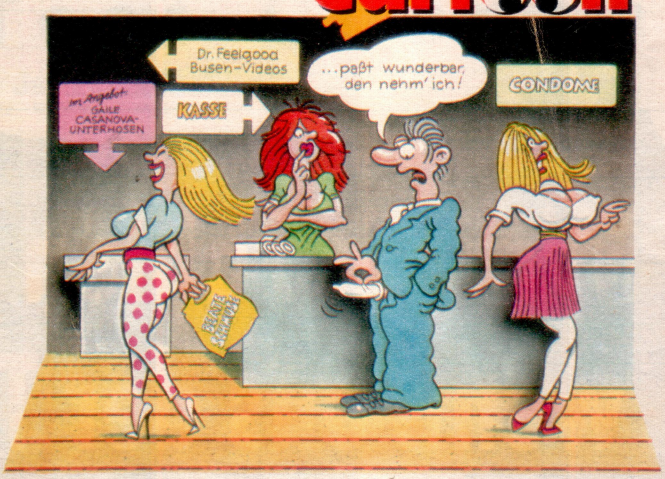
Sex & Sport

Warum Radfahren geil und Hockey hart macht wollen Sie wissen? Was Reiten mit Sex zu tun hat? Und Billard mit Orgasmus? Lesen Sie, welchen Einfluß Ihre Sportart auf Ihr Sexualleben hat und wie es prominente Sportler treiben ... **SEITE 16**

Achtung, Einbruch!

Ein Schloß aufbohren – für Einbrecher kein Problem. Sie scheuen weder Lärm, der dabei entsteht, noch Tageslicht. Und die Verwüstungen, die sie hinterlassen, sind meist schlimmer als der Verlust der geklauten Sachen. Welche Maßnahmen Diebe abschrecken auf SEITE 16

Cartoon



Fotos: actionpress (1), HPH (1), Photorama (1)

Fleischvernichtung: Sowohl ganze Rinder (o.) als auch tiefgekühlte Fleischstücke (r.) werden zunächst in riesigen Spezialöfen zerkocht. Die entstehende Brühe landet in der Kanalisation, die verbleibenden Feststoffe werden getrocknet, gepreßt und schließlich verbrannt.

WOCHENEND-Mitarbeiterin Petra Will traute ihren Ohren nicht: Als sie Informationen zum Thema „Lebensmittel-Vernichtung in Europa" haben wollte, meinte eine Frau Pfeil von der EG-Kommission „Umwelt" im Deutschen Bundestag nur: „Das ist ein ganz heißes politisches Eisen, das Sie besser nicht anrühren sollten! Selbst wenn ich Ihnen helfen könnte, würde ich es nicht tun. Finden Sie's doch selber raus!" – Nun, wir haben so einiges herausgefunden. Und sind dabei einem Riesen-Skandal auf die Spur gekommen.

Warum zahlen wir eine halbe Millia wenn uns der Transport nach Afrika

Daran haben wir uns mittlerweile gewöhnt: Während überall auf der Welt Menschen verhungern, werden in Europa Jahr für Jahr zig Millionen Tonnen Lebensmittel vernichtet. Der Transport von Obst, Fleisch und Gemüse in die Hungergebiete – so wird uns von den politisch Verantwortlichen immer wieder erzählt – sei einfach zu teuer. Doch bei dieser Aussage handelt es sich zumindest in einigen Fällen um eine glatte Lüge!

Betrachten wir zum Beispiel die Situation beim Rindfleisch. Jedes Jahr produzieren wir davon rund eine Million Tonnen mehr, als wir selbst verbrauchen können. Damit die Preise wegen dieses Überangebots nicht in den Keller fallen und die Einkommen der Landwirte schmälern, kauft die EG die Überschüsse auf. Für etwa acht Mark das Kilo. Was die europäischen Steuerzahler acht Milliarden Mark kostet. Das ist eine Zahl mit neun Nullen! Doch damit nicht genug. Das Fleisch muß gesammelt, transportiert und gelagert werden. Nur ungefähr die Hälfte kann schließlich zu Dumpingpreisen von zirka einer Mark pro Kilo auf dem Weltmarkt verkauft werden – der Rest

Ein Kind. Fast zum Skelett abgemagert. Es wird sterben. Verhungern. Weil es nichts zu essen hat. Wir haben viel zuviel Nahrung. Und geben lieber Unsummen für Lebensmittelvernichtung aus, als solchen Kindern zu helfen.

rde Mark für Fleisch-Vernichtung, nicht mal ein Fünftel kosten würde?

wird verbrannt, zerkocht oder auf andere Weise vernichtet. Was natürlich auch Geld kostet. Und zwar mehr, als man für den Transport nach Somalia ausgeben müßte, wie wir auf Anfrage bei Reedereien und Speditionen erfuhren.

Die genaue Rechnung ist im Kasten rechts nachzulesen. Sie läuft darauf hinaus, daß jährlich mehr als eine halbe Milliarde Mark für die Lagerung und Vernichtung von Rindfleisch ausgegeben wird. Der reine Seetransport nach Afrika würde dagegen mit nicht einmal einem Fünftel davon zu Buche schlagen. Wobei die Kosten für die – dann wahrscheinlich überflüssigen – internationalen Hilfsmaßnahmen nicht einmal mitgerechnet sind. Man kann schon sagen: Wir lassen's uns was kosten, daß überall Menschen verhungern!

Natürlich kann man die Hungernden der Welt nicht ausschließlich mit Steaks füttern. Aber bei Obst und Gemüse – geschätzter Überschuß 1992: zwei Millionen Tonnen – dürften die Zahlen kaum anders aussehen. Genaue Angaben über die Vernichtungskosten sind allerdings nicht zu bekommen. Sie werden von den zuständigen Stellen wie Staatsgeheimnisse bewahrt.

Dennoch gibt es mehr als genug Beispiele für den kostspieligen Wahnsinn der europäischen Landwirtschaftspolitik. So kamen etwa clevere Bauern in Süditalien auf eine höchst profitable Idee. Sie brachten überschüssige Südfrüchte und Tomaten – selbstverständlich nach Handelsklassen sortiert und in Kisten verpackt – zu einer staatlichen Sammelstelle und kassierten. Bei Nacht und Nebel holten Sie das Obst dann wieder ab, um es tags darauf bei einer anderen Annahmestelle anzubieten. Bis einer der Verantwortlichen einen geradezu wahnwitzigen Einfall hatte: Die angelieferten Früchte wurden nun mit Altöl übergossen, so daß man sie kein zweites Mal verkaufen konnte. Allerdings hatte sich wohl niemand Gedanken darüber gemacht, was es kosten würde, den mineralölverseuchten Boden der Obsthalden wieder zu entgiften. Allenfalls hinter vorgehaltener Hand spricht man von zweistelligen Milliardenbeträgen.

Geld zum Fenster hinausgeworfen wird auch bei der sogenannten Verspritung von Alkohol. Dabei gewinnt man aus Wein und einigen Obstsorten Alkohol. Die Kosten: rund vier Mark pro Liter. Verkauft wird das teure Gebräu dann auf dem Weltmarkt – für knapp 30 Pfennig pro Liter.

Zum An-den-Kopf-Fassen auch die Auswirkungen der europäischen Landwirtschaftspolitik in den neuen deutschen Bundesländern. Im Havelland gibt es zu viele Apfelplantagen. Daher zahlt die EG für jeden gerodeten Quadratmeter etwa 85 Pfennig. Bei der Treuhandgesellschaft, zuständig für die Privatisierung von Ex-DDR-Staatseigentum, spricht man von einem Fall, bei dem Land für ungefähr 50 Pfennig/qm an einen Investor verkauft wurden. Den Kaufpreis zahlte der Mann mit der EG-Rodungsprämie – und strich außer dem Grundstück noch einen Gewinn ein.

Eigentlich sollen landwirtschaftliche Überschüsse für wohltätige Zwecke, als Viehfutter, zur Alkoholgewinnung und zur „sonstigen Verwendung" bestimmt sein. In dieser Reihenfolge. Die Praxis sieht anders aus: 1,3 Prozent werden sozialen Zwecken zugeführt, 10 Prozent verfüttert, 5,3 Prozent destilliert. Die restlichen 83,4 Prozent gehen der sonstigen Verwendung zu. Und das heißt: der Vernichtung.

Rainer May

Was kostet die Vernichtung des Rindfleisch-Überschusses, wieviel müßte man für den Transport ausgeben? Hier die Zahlen (in DM):

Lager-, Transport und Verwaltungskosten für 1 Mio. t Fleisch	**900 000 000**
Vernichtung von 500 000 t Fleisch	**250 000 000**
Verkaufserlös bei 500 000 t	**500 000 000**
Gesamtverlust	**650 000 000**

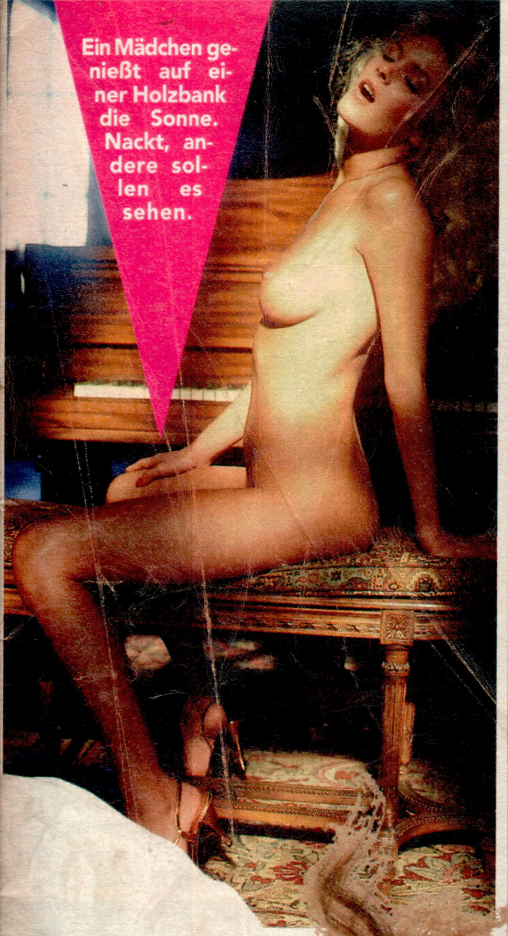
Der Seetransport von Hamburg nach Somalia in Kühlschiffen würde 247 DM pro Tonne kosten. Zusammen **123 750 000**

Fotos: Studio X - I. Bruchmann

Verführerische Nachbarschaft: In einem Berliner Altbau zieht sich eine Frau vor dem Nachbarn im Flur langsam aus.

Die neue Lust: Ich zeig' dir alles!

Die sexuelle Befreiung der Phantasie hat einen neuen Höhepunkt. Voyeurismus, der Kick am Augenblick, sehen und gesehen werden. Madonna hat es uns vorgeturnt. Im Kino, in der Werbung, in der Disco und auf der Straße – junge Frauen zeigen sich und ihren Körper. Es macht ihnen Lust von anderen beobachtet zu werden. Gucken erlaubt, anfassen verboten!



Ein Mädchen genießt auf einer Holzbank die Sonne. Nackt, andere sollen es sehen.

Szene aus einem Werbespot für Jeanswerbung: Eine Frau liegt nackt zwei Männern zu Füßen. Extreme Erotik, obwohl sie keiner anfaßt. Der Betrachter kann mit ihr in seiner kühnsten Phantasie spielen.

Nun ist die Zeit , in der man seinen Körper im übergroßen Schlabberlook versteckt hat, endgültig vorbei. Körperformen sind angesagt, man will alles ganz genau sehen, jede Rundung, jedes erotische Detail. Und moderne junge Frauen zeigen sich gern. Ihr neues Motto: Achtung, alle Augen auf mich, auf mein Intimstes! Seht nur her, ich will bestaunt und bewundert werden. Keine Angst vor Voyeuren!

Martina hatte sich noch nie vor zwei Männern ausgezogen. Aber die Szene im Kino erregte die 27jährige Hotelfachfrau aus Duisburg. Auf der Leinwand lief ein Werbespot für Jeanswerbung. Zwei Männer mit freiem Oberkörper, hautengen Jeans sitzen in einer Bar. Eine Frau mit schulterlangem schwarzem Haar betritt die Bar. Unter ihrem Mantel ist sie nackt, trägt nur halterlose schwarze Strümpfe. Die Männer ziehen sie mit ihren Blicken aus. Plötzlich vermischen sich zu sanfter Rockmusik Traum und Wirklichkeit. Die Frau tanzt nackt durch den Raum, legt sich vor den Tisch der Männer auf den schwarz-weiß karierten Marmorfußboden. Die Kamera fährt auf das Gesicht eine Mannes zu. Er hat seine Augen geschlossen, genießt den Kick des Augenblicks.

Martina: „Meine Freundinnen finden diese Werbung total scharf. So von Männern angeguckt zu werden, ohne daß wirklich etwas passiert, das ist geil wie Sex ohne Nummer. "

(Bitte umblättern)

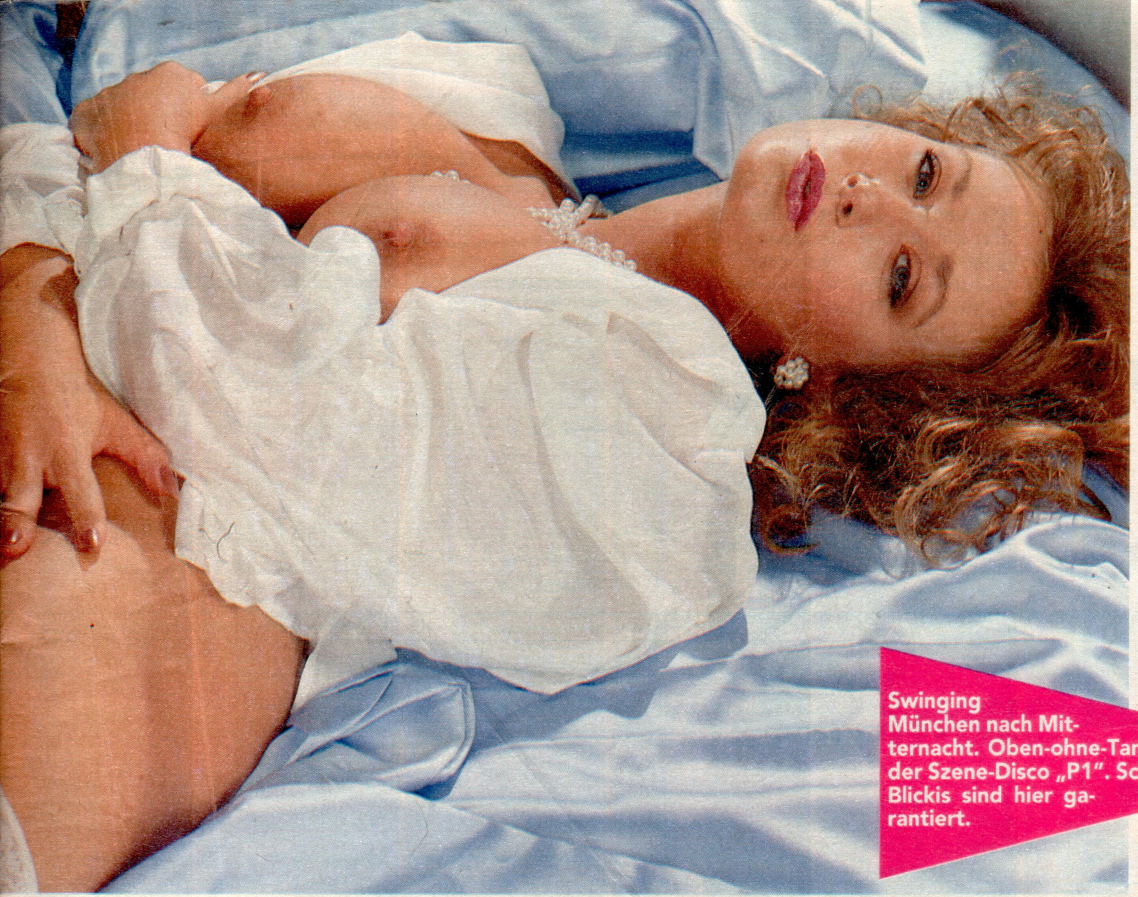
Fotos: Michael Ander; pandis media; Photorama international

Die neue Lust:

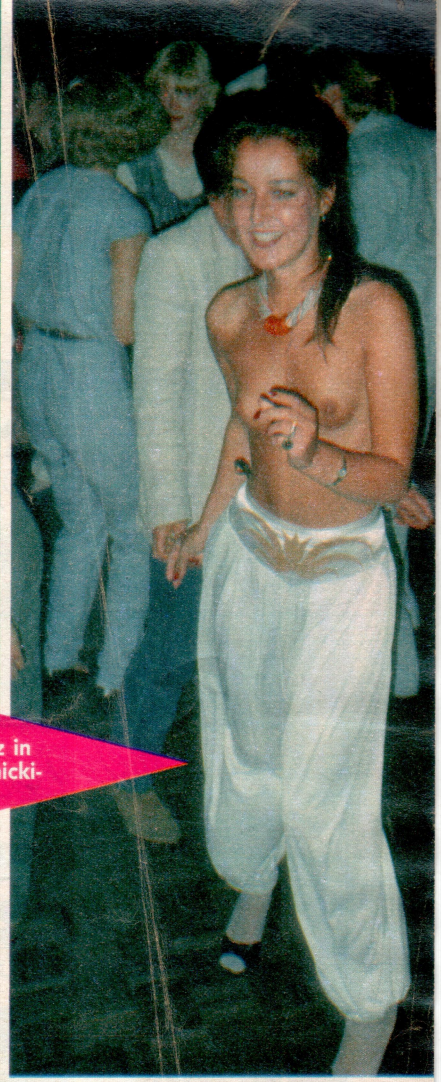
Ich zeig' dir alles!

Bett mit Ausblick auf das Zentrum der Lust. Ja, Augen auf, ich will gern gesehen werden!

Garage mit heißem Service: Blondi öffnet ihre Jacke. Sie trägt Gürtel. Autofahrer anfassen – aber bitte nur den Schalthebel!



Swinging München nach Mitternacht. Oben-ohne-Tanz in der Szene-Disco „P1". Schicki-Blickis sind hier garantiert.



Blickfang Po. Jeder dritte Mann guckt zuerst auf ihr Hinterteil. Gewagt, wenn sie nichts drunter trägt. Jede zehnte Frau hat den Trip ohne Slip schon mal probiert – findet das in höchstem Maße erregend.

Auch Martinas Freundin, die Bürokauffrau Andrea (25) hat ihre Lust am Sich-Zeigen entdeckt: „Das erstemal war es in einer Pizzeria. Ich hatte einen schwarzen Baumwollrock an. Darüber trug ich ein so enges Top, daß sich meine Brustwarzen abzeichneten. Ich hatte es eilig, wollte nur schnell eine Lasagne essen und dann zu meinem Freund Uwe. Am Nebentisch saß ein Mann bei Pizza und Wein. Er starrte immer zu mir herüber. Aber nicht auf mein Gesicht, sondern auf meine Beine. Erst da bemerkte ich, daß mein Rock beim Hinsetzen hochgerutscht war. Man konnte meine schwarzen Strapse sehen."

Erst wollte Andrea ihren Rock herunterziehen. Doch die Blicke des fremden Mannes, der ihre straffen Oberschenkel bewunderte, fand sie irgendwie gut: „Im Restaurant kann er ja nichts machen. Ja, ich wollte, daß er mich so sieht. Ich drehte mich so, daß der Rock noch höher rutschte und er meinen schwarzen Spitzenslip sehen konnte."

Der Pizza-Mann vom Nebentisch konnte seine Augen nicht mehr von Andrea nehmen. Als sie zahlte, strich sie langsam ihren Rock herunter, blickte dem Mann direkt in die Augen und schenkte ihm ein Lächeln. Es bedeutete: Ich weiß, daß du mich angesehen hast. Ich hoffe, es hat dir gefallen, was du gesehen hast!

„Meinem Uwe habe ich nichts von dieser Provo-Nummer erzählt. Trotzdem war der Sex danach mit ihm irgendwie aufregender als sonst", schwärmt Andrea. Ihre Lust auf Exhibitionismus war erwacht. Sie wollte mehr von sich zeigen. Ihre Lieblings-Disco, das „Tarm-Center " in Bochum, war idealer Platz zum Sehen und Gesehenwerden.

Andrea trug schwarze Leggings, darüber nur ein Herrensakko. Darunter war sie nackt. Bei jeder Bewegung zum hämmernden Techno-Rhythmus öffnete sich der Ausschnitt ihrer Jacke. Die Männer um sie herum sahen ihre kleinen festen Brüste.

„Ich war so gut drauf, daß ich plötzlich die Jacke öffnete, so daß mich jeder sehen konnte. Am liebsten hätte ich mich hier ganz ausgezogen. Ich wollte keinen Sex mit ihnen, mich nur zeigen, das hat mich total erregt."

Was ist dran an der neuen Zeige-Lust? Voyeuristischer Sex ist in der Werbung, in der Mode, im Film zum bequemen Mittel geworden, das Publikum in Erregung zu halten. Keine Modenschau in Mailand oder Paris ohne eine heiße Prise Nacktheit um der Nacktheit willen. Und auch im Theater und in der Kunst wird der Zuschauer zum Voyeur dressiert. Der Münchener Psychologe Michael Herb: „Zeigen und Gucken ist eine Form von Safer Sex. Man genießt den Augenblick, die erotischen Phantasien werden angeregt. Adrenalin schießt turboschnell als Lustdroge ins Hirn."

Sex in jeder Form ist einfach cool. So wie ein Glas Champagner mit ein paar Tropfen Gift drin ... *KL*

Fotos: Photorama International (2)

Humor

„Soviel Schlaf kann nun wirklich kein Mensch vertragen", sagte ein Beamter, als er hörte, er solle den Job eines Kollegen übernehmen.

„Meier, ich habe Sie in dieser Woche schon fünfmal zu spät kommen sehen. Was meinen Sie dazu?" – „Daß heute Freitag ist!"

„Möchtest du meine Frau werden?" – „Nein, vielen Dank. Aber du hast einen sehr guten Geschmack!"

„Ich hab' so schlimme Schlafstörungen, Manuela. Kennst du ein Mittel dagegen?" – „Ja. Ich zähle bis drei!" – „Und das hilft?" – „Manchmal zähle ich auch bis halb vier ..."

Nach drei Stunden holt der Ehemann seine Frau vom Schönheitssalon ab. Er guckt sie lange an und murmelt dann: „Na ja, du hast es halt versucht!"

„Früher hast du mich wenigstens ab und zu am Kinn gekrault", mault Emma. – „Da hattest du ja auch nur eines ..."

„Am liebsten mag ich Frauen mit Erfahrung ..." – „Aber ich habe doch noch keine!" – „Dann fang' ich eben erst in 'ner halben Stunde an, dich zu mögen!"

„Wo soll ich impfen?" fragt der Arzt die Stripperin. – „Dort, wo es niemand sehen kann!" – „Dann bleibt nur die Schluckimpfung ..."

Hochzeitsnacht. „Mausi, blas mir doch mal einen!" Eine Viertelstunde später: „Mausi, jetzt ist er schön kalt. Nimmst du ihn nun in den Mund?"

„Jetzt hören Sie doch endlich auf, Herr Richter, mich nach Fakten und Daten zu befragen! Ich bin schließlich Massenmörder und kein Buchhalter!"

ERFINDERISCH

„Wichser!" sagte das Retortenbaby, als es zum erstenmal seinen Vater sah.

Stimmt es, daß Karrieremänner oft bessere Liebhaber sind? – Oft auf keinen Fall.

Neue Studie beweist: Wer getrennt schläft, treibt es öfter

SEX KILLER DOPPEL BETT

Der eine erzählt, der andere stöhnt, der nächste drängelt, schmatzt, knirscht mit den Zähnen oder schnarcht, daß sich die Balken biegen. Echt belastend. Für den, der nachts nicht schlafen kann. Schluß damit! Der Münchener Facharzt und Schlafforscher Dr. Maximilian Bajog (80) kennt ein Geheimrezept – getrennte Betten. Sein Argument: So kriegt jeder seinen gesunden Schlaf. Ist ausgeglichen und topfit. „Doppelbetten sind eine echte Fehlentwicklung, der Ehe-Killer Nummer eins", behauptet der Arzt. Grund: Jeder Mensch hat seinen eigenen, ganz persönlichen Schlafrhythmus. Allein schon durchs nächtliche Umwälzen (70- bis 80mal pro Nacht) machen sich die Partner gegenseitig wach. Die Tiefschlafphasen werden gestört. Folge: Man fühlt sich am Morgen wie gerädert. Und es kommt noch schlimmer: Aggressionen bauen sich auf. Im Unterbewußtsein. „Der geliebte Schatz wird so zum bösen Buhmann", meint der Schlafexperte und Herausgeber mehrerer Bücher („Schlaf macht das Leben lebenswert"). Ehe-Knatsch und Unzufriedenheit sind vorprogrammiert.

Schlafforscher und Buchautor Dr. Maximilian Bajog (80) bezeichnet die Doppelbetten als totale Fehlentwicklung.

„Ich bin jetzt mit meinem Erwin seit fünf Jahren verheiratet", sagt Ulrike Schöne (32). „Mein Mann ist ein notorischer Schnarcher." Zuerst dachte die Hausfrau, sie habe sich an Erwins Gegrunze gewöhnt. Fehlanzeige: „Seit unserer Heirat hatte ich Migräne." Die Ursache war Erwin (36). Ulrikes Arzt: Durch die jahrelangen Schlafstörungen ist Ihr Körper verspannt, das Nervenkostüm instabil." Die Folgen waren Migräne, innere Unruhe, Sex-Unlust. „Ich war immer genervt", gibt Ulrike zu. „Ständig gab es Krach. Wegen Kleinigkeiten. Wenn er mal seine Socken liegenließ, bin ich schon ausgerastet." Ulrikes Arzt wußte Rat: „Ziehen Sie doch mal für ein paar Wochen ins Wohnzimmer!" Schock für Erwin: „Ich dachte, Ulrike liebt mich nicht mehr!" Doch heute sieht er ein: „Es ist besser so. Sie hat ja wegen meines Geschnarches seit Jahren kein Auge mehr zugekriegt. Jetzt ist ihre Migräne wie weggeblasen."

Das Tollste: Ulrike hat auch wieder Lust, mit ihrem Mann zu schlafen. „Das Knistern ist wieder da", lacht sie. „Fast wie beim ersten Mal."

„Das ist doch logisch", sagt dazu die Berliner Diplompsychologin und Eheberaterin Vera Retztlaff (46). „Die Erotik zweier Menschen lebt von der Distanz. So wird jedes Schmusen und Kuscheln zum Erlebnis. Wer getrennt schläft, macht öfter Liebe. Das beweist eine aktuelle Studie "

Schon lange kein Geheimnis mehr: Jedes dritte Paar in Deutschland schläft getrennt. Tendenz steigend. Nun hat die Möbelindustrie sogar ein spezielles Modell entwickelt: „Das Calmas-Bett", sagt Rüdiger Heitmann (42) vom Hamburger Bettenhaus „marschall". „Dieses Doppelbett läßt sich mit wenigen Handgriffen in zwei Einzelbetten umbauen." Der Knüller: Es schwingt bei jeder Körperbewegung mit. Da macht das Schlafen erst richtig Spaß. Allein und zusammen. *JH*

PENISEX®
Sex-Arznei mit Sofort-Wirkung

Gratis Sex-Katalog nur von BECKER KG **NEU:** PENISEX-Super-Lust-Gel

- Meistgekaufte Lokal-Arznei für die männliche Glied-Steife. Verhütet Erektions-Schwäche und die Erschlaffung des Penis.
- Großer Vorteil gegenüber Mittel zum Einnehmen: Wirkt sofort auf den Penis! Damit ER nicht versagt. Millionenfach gekauft!
- Und für Frauen gibt es CLITORISEX – auch mit Sofort-Effekt. Steigert sexuelle Bereitschaft und Lust-Gefühle oft enorm.

PENISEX fördert die Erektion. **Clitorisex** Reizsalbe für den äußeren Genitalbereich der Frau. BECKER KG, 8500 Nbg. 1

In Apotheken und Sex-Shops

Unverbindliche Preisempfehlung

- ○ PENISEX Original-Packg. **26.90**
- ○ PENISEX Kur-Groß-Pckg. **34.90**
- ○ **NEU:** Super-Lust-Gel . . . **24.80**
- ○ PENISEX-Tropfen **24.50**
- ○ PENISEX-Kraft-Dragees **22.95**
- ○ Groß-Packung **39.90**
- ○ **Für Frauen** CLITORISEX **25.—**

Oder bestellen Sie direkt mit diesem Coupon diskret per Nachn. oder Vorauszahlung (Geld/Scheck im Brief)
BECKER KG · 8500 Nürnberg 1 · Postfach 1225

Name/Vorname

Straße/Nr.

PLZ/Wohnort

Für alle, die jetzt Bargeld brauchen:
Schnell-Kredit per Post
von DM 3000,- bis DM 40 000,-

Zur freien Verwendung für all Ihre Wünsche und jeden Zweck
für ☐ Verheiratete ☐ Ledige ☐ Geschiedene ☐ getrennt Lebende ☐ Rentner
Mit Sofort-Bearbeitungs-Garantie. Völlig unverbindlich

Auch bei laufenden Krediten
Volle Auszahlung per Post o. auf Wunsch auf Girokonto
Sie erhalten unser BARGELD-ANGEBOT innerhalb 48 Stunden

Einfach mit GUTSCHEIN das BARGELD-ANGEBOT anfordern oder unseren Eil-Service anrufen!

EIL-SERVICE
02 08/4 50 08 19
Montag–Freitag 8.00–19.00 Uhr
Samstag 9.00–13.00 Uhr

Völlig unverbindlich und diskret
Deshalb noch heute einsenden

Gutschein für die Übersendung des Vordrucks 10/015/02 BARGELD-ANGEBOT innerhalb 48 Std.

Vorname

Name

Straße

PLZ/Wohnort

Ich hätte gern DM

Meine Wunschrate DM

VK-VOLKSKREDIT Vermittlungsgesellschaft · Postf. 10 22 46 · 4330 Mülheim/Ruhr

Weite Welt für wenig

unter 2000 Mark!

Geradezu touristische Pflicht: die Flußlandschaft in Queensland per Ausflugsboot zu erkunden. Start- und Zielpunkte sind Cairns und Townsville.

Von Shute Harbour im Nordosten lassen sich per Wassertaxi Ausflüge zum Great Barrier Reef unternehmen. Foto: Hamilton Island mit dem gleichnamigen Hotel-Komplex.

Die Hafenbrücke, eines der Wahrzeichen Sydneys. In den Pfeilern kann man zu einem Aussichtspunkt aufsteigen. Der Blick auf die Stadt ist super!

Northern Territory: Der Litchfield Nationalpark mit dem eindrucksvollen Wangi-Wasserfall liegt etwa 100 Kilometer südwestlich von Darwin.

AUSTRA

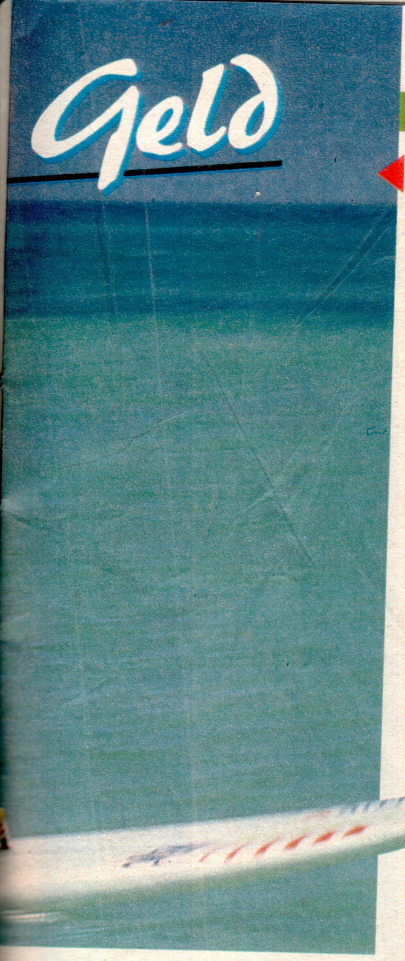
Sonne, Strand und

Sehnsucht nach dem fünften Kontinent? Dann buchen Sie doch ganz einfach einen Flug nach Australien. Den gibt es jetzt schon für unter 2000 Mark – so billig wie nie zuvor! Rund 30 Stunden vom heimischen Winter entfernt, landet der Jet in der 3-Millionen-Metropole Sydney. Dort ist es jetzt mit rund 28 Grad sommerlich warm. Ein paar Tage sollte man sich für diese pulsierende Stadt schon nehmen. Tip: eine Schiffstour machen! Nur dabei

Wissenswertes

Den Flug ab Deutschland nach Melbourne oder Sydney gibt es bis Ende März schon für 1999 Mark (Sunway Tours).
Privatunterkünfte bekommt man ab etwa 15 Mark pro Person inklusive Frühstück.
Für einen Leihwagen (Mittelklasse) müssen pro Tag etwa 100 Mark bezahlt werden. Ein Wohnmobil, in dem zwei bis drei Leute Platz zum Schlafen haben, ist ab 900 Mark Leihgebühr pro Woche zu bekommen.
Schutzimpfungen sind nicht erforderlich.
In allen größeren Städten werden die bekanntesten Kreditkarten als Zahlungsmittel akzeptiert.

Fotos: Focus (3), Mauritius (4)



LIEN
weites Land

kann man den herrlichen Blick auf die Skyline, farbenfrohen Jachthäfen, schneeweißen Strände und nicht zuletzt auf das berühmte Opernhaus genießen.

Knapp 2000 Kilometer weiter nördlich ein Schauplatz ganz anderer Art: das Great Barrier Reef. In diesem Revier, das aus Hunderten kleiner Inseln besteht, sind Taucher und Schnorchler in ihrem Element. Die Unterwasserwelt mit bizarren Korallenformationen und skurrilen Fischarten ist phatastisch schön.

Es gibt jedoch durchaus noch Steigerungen. Dazu gehört unter anderem der Ausflug ins Outback, das unendlich weite und heißen Kernland Australiens, und zum Ayers Rock, dem größten Monolithen der Welt (zirka 1500 Kilometer von den Küsten entfernt).

Besuchen Sie auch den tropischen Norden und den Kakadu-Nationalpark (250 Kilometer östlich von Darwin)! Die Flora und Fauna ist einmalig auf der Welt. Unvergeßlich auch die riesigen Eukalyptuswälder im Süden, wo die putzigen Koala-Bären zu Hause sind.

Jeden Tag läßt sich etwas Neues entdecken. Warum überzeugen Sie sich nicht selbst? Auf ins Abenteuer Australien! **JB**

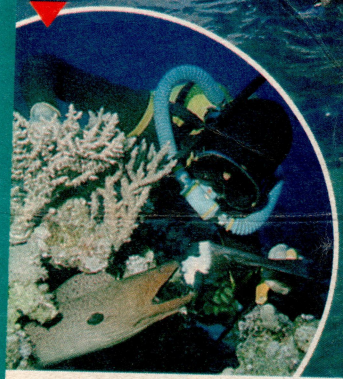
„Kachelnde" Winde machen die Gold Coast in Queensland zum idealen Surf-Revier. Da 1993 zum Jahr des Sports erklärt wurde, werden hier noch mehr internationale Wettbewerbe stattfinden.

Ayers Rock, der größte Monolith der Welt. Mit dem Linienbus von Alice Springs beträgt die Fahrzeit rund sechs Stunden, Kostenpunkt etwa 70 Mark pro Person (Übernachtungsmöglichkeiten sind in unmittelbarer Nähe vorhanden).

Geheimtip für Unterwasserfans

Tauchbasis SINAI

„Muränen füttern erlaubt" heißt's in den Tiefen des Roten Meeres.



Unterwasser-Freaks, die um die Faszination des Roten Meeres wissen, werden begeistert sein. Jetzt ist es möglich, im Sinai einen reinen Taucher-Urlaub zu machen. Im Januar ist der einwöchige Aufenthalt mit Halbpension (Flug ab/bis München) für 1231 Mark pro Person buchbar. Zehn Tauchgänge, verteilt auf fünf Tage, kosten 350 Mark. Ab Ende März Tauchsafaris mit MS „Ghazala II" möglich. Eine Woche mit Vollpension in einer Doppelkabine kostet mit Flug ab/bis München ab 1714 Mark – Tauchen nach Lust und Laune inklusive. Wichtig: Ein ärztliches Attest ist erforderlich (Oft-Reisen).

Komfortabel wohnen die Taucher in der Hotel-Anlage von Sharm El Sheik.

Sorgt für Abwechslung: ein Abstecher zum imposanten Katharinenkloster.

Der etwas andere Urlaub

schon bald buchen!

Mit dem Frachtschiff unterwegs

Vorteil: Bei einer Frachtschiff-Kreuzfahrt (hier vor der Kulisse Venedigs) kann die große Abendgarderobe zu Hause bleiben.

Klamottenzwang wie auf Luxuslinern gibt es auf einem Frachtschiff nicht. Locker und lässig, aber mit Komfort ist die Devise – Kontakt zu Kapitän und Besatzung eingeschlossen. Ob die einwöchige Norwegen-England-Reise für 890 Mark oder den 14wöchigen Törn rund um die Welt für 14 500 Mark: Immer wird man Seefahrt pur erleben. Achtung: die Kabinenkapazität ist begrenzt, daher muß man rechtzeitig buchen. Infos unter Telefon (0 46 42) 62 02.

Die Molli

Diese Massen verlocken zum Anfassen. Angela (24, o.): „Beim Sex hab' ich gern Action. Je wilder, desto besser. Am liebsten täglich. Klar, ich mag auch sexy Wäsche. Mal ehrlich: An einer Bohnenstange sieht die doch nach nichts aus!" Eine Augenweide auch Bettina (22, l.), die sagt: „Als Teenie war ich todunglücklich, weil mein Busen nicht aufhörte zu wachsen. Aber jetzt bin ich stolz auf jeden Zentimeter davon."

gen kommen...

...schneller & schöner

Ihr Siegeszug ist nicht mehr aufzuhalten. Film und Fernsehen reißen sich um sie, auf dem Laufsteg und am Strand sind sie die absoluten Superstars. Die Frauen, die vor ein paar Jahren noch abfällig als „zu fett" bezeichnet wurden. Heute haben die Männer erkannt, daß Mollige nicht nur schön sind. Sondern daß sie auch im Bett wesentlich mehr zu bieten haben als die meisten „Bohnenstangen".

Rita (20, o.) bedauert alle Dünnen. „Die wirken so furchtbar verbiestert und haben keinen Spaß am Leben", vermutet sie.

„Fast jeder Mann macht große Augen, wenn er mich im Bikini oder oben ohne sieht", lacht Anja (24, r.). Ina (23, o.) erklärt kurz und bündig: „Sex ist für mich die allerschönste Sache der Welt. Da gibt's noch viel, was ich ausprobieren will."

„Ich brauch' mich doch wirklich nicht zu verstecken", ist Beate (31, l.) überzeugt. „Mein Freund findet das auch. Er sagt, da hat man wenigstens was zum Festhalten!"

Man sieht's nicht nur an den Models auf Modenschauen: Mager ist out, mollig ist in. Twiggy hätte heute keine Chance mehr. Frauen, die sich auf ihr vermeintliches Idealgewicht herunterhungern, sind selbst schuld, wenn sich kein Mann nach ihnen umdreht. Die Zeit ist reif für ein paar Kilo mehr. Für pralle Rundungen an den richtigen Stellen.

Aber: Mollig ist nicht gleich mollig! Dem einen genügt eine etwas voluminösere Oberweite, den anderen verlangt's auch nach dazu passenden Schenkeln. Nur in einem sind sich die Männer einig: „Rettungsringe" und Speckfalten am Bauch sind immer noch igitt.

Bleibt die Frage: Wer ist besser im Bett? Die Schlanke oder das knuddelige „Pummelchen"? Für Sexualwissenschaftler ist die Antwort klar. Sie favorisieren die Ladys mit dem „etwas mehr". Denn die meisten Frauen, so die Medizinstatistik, neigen von Natur aus eher zur Fülligkeit. Wer sich also schlank hält, stellt sich und seinen Körper in den Mittelpunkt des eigenen Interesses. Idealgewicht als Zeichen für Egozentrik. Auch beim Sex wollen solche Frauen, daß alles nach ihrem Willen geht. Der Zustand ihrer Frisur ist ihnen nicht selten wichtiger als der Orgasmus.

Ganz anders die Molligen. Sie lassen auch schon mal fünf gerade sein. Verzichten nicht für ihren Kalorien-Fahrplan auf die Lust, die ein Stückchen Torte bietet. Sie sind Genußmenschen. Temperamentvoll und einfallsreich auch in der Liebe. Haben Spaß am hemmungslosen Sex, kommen schneller, öfter und schöner.

Umfragen beweisen denn auch: Je schlanker die Frau, desto häufiger gebraucht sie Ausreden. Und wenn nicht, dann bevorzugt sie meist die Missionarsstellung. Zeigt dabei soviel Einsatz wie ein Zaunpfahl. Ungewöhnliche Intimpositionen, Spontansex an verrückten Orten, das sind die Fachgebiete der Molligen. Die Kleidergröße als Sex-Thermometer: Ab 40 wird's erst richtig heiß ...

Fotos: HPH (2), Gehrke (1), Siemoneit (1)

Alle 3 Minuten wird in Deutschland eine Wohnung geknackt

Achtung, Einbruch!

Eine Tür aufzuhebeln, ist für Einbrecher kein Problem. Die Kriminellen scheuen nicht einmal das Tageslicht. Jeder regt sich über die Ganoven auf, aber wenige schützen sich richtig. Dabei kann man das Handwerk der Verbrecher schon mit geringem Aufwand erschweren.

Recht selten, aber besonders ärgerlich: Bei der Suche nach Wertsachen wird die halbe Wohnungseinrichtung „zerlegt".

Gehören auch Sie zu den Glücklichen, die über die Feiertage verschont geblieben sind? Die nach dem üblichen Weihnachtsbesuch nicht vor einer aufgebrochenen Haustür standen? Die sich nach der fröhlichen Silvesterfete nicht durch das Chaos völlig durchwühlter Zimmer kämpfen mußten? Seien Sie froh, daß Sie noch einmal davongekommen sind! Denn das „Geschäft Einbruch" blüht wie eh und je. 1991 wurden laut Kriminalstatistik in Deutschland 164 701 Diebstähle in und aus Wohnräumen registriert. Das heißt: Alle drei Minuten wird hierzulande eine Wohnung geknackt.

Daß Einbruch in bestimmten Kreisen als lukrativer Broterwerb gilt, ist für Kriminalobermeister Hans Meckelholt (41) nichts Neues. Seit über zehn Jahren ist der Hamburger in Sachen Einbruch tätig. Nach der ersten Bestandsaufnahme durch die Schutzpolizei besucht Meckelholt die Geschädigten, macht sich vor Ort ein Bild vom Tathergang. Und schaltet notfalls Spezialisten von der „Daktyloskopie" ein. Jene Männer, die mit Ruß, Eisenspanpulver und Pinsel auf Spurensicherung gehen.

„Geändert haben sich in all den Jahren vor allem die Täter, meist Fünfzehn- bis Fünfundzwanzigjährige", erzählt Meckelholt. Vorbei die Zeit des versierten Einbrechers. In bis zu 70 Prozent der Fälle handelt es sich um nackte Beschaffungskriminalität, so Meckelholt. Und Drogensüchtige, die schnelles Geld oder leichtverkäufliches Diebesgut für den nächsten Schuß benötigen, machen einen Großteil der Wohnungs-Knacker aus.

Die Tendenz zum schnellen Bruch ist steigend. Gab es vor zehn Jahren „nur" 129 293 Delikte dieser Art, registrierte man 1986 schon 147 735. Und die meisten Wohnungsinhaber machen es den Einbrechern denkbar leicht. „Allen Warnungen der Polizei zum Trotz statten viele Bürger ihre vier Wände lieber mit der modernsten Hi-Fi-Anlage aus, statt mal ein paar Mark in die Sicherung der Wohnräume zu investieren. Erst wenn bei ihnen eingebrochen worden ist, kom-

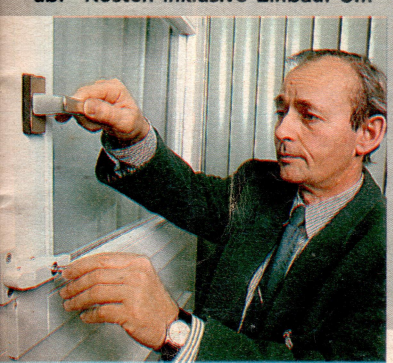
Mit der Kripo auf Spurensicherung

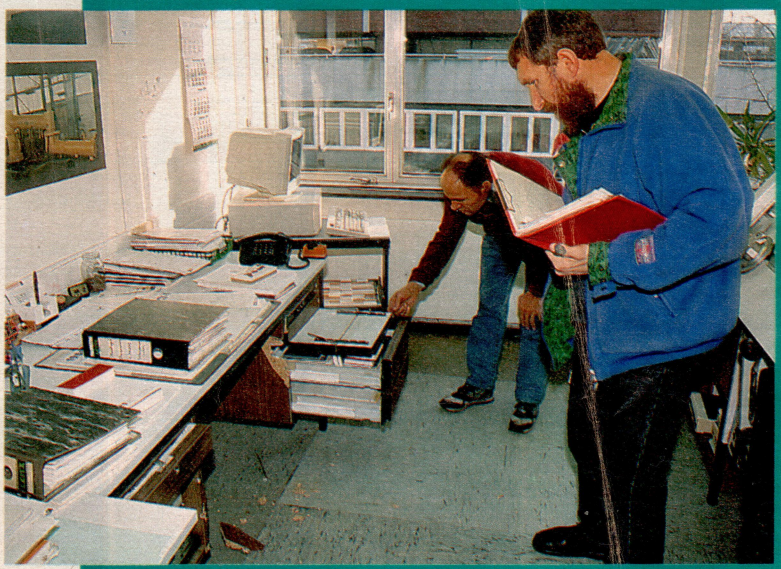
Terrassentür ungesichert? Kein Problem für den Einbrecher. In Sekunden hat er am hellichten Tag die Tür aufgehebelt und freie Bahn für seinen Beutezug.

men sie zu uns und lassen sich kostenlos in Sachen Sicherheit informieren", weiß der Hamburger Kripo-Fachberater Henning Lamprecht (53). Unten einige Tips des Experten.
Übrigens: Keineswegs im Schutz der Nacht wird besonders erfolgreich geklaut. 50 793mal gingen Langfinger und Konsorten am hellichten Tag ans Werk. Sie verursachten erheblichen Schaden: in jedem siebten Fall über 10 000 Mark. Insgesamt waren es 1991 rund 634 Millionen Mark! ***Christina Buhk***

Expertenrat: Sicherheitsmaßnahmen schrecken Einbrecher ab!

Henning Lamprecht, Kripo-Fachberater in Hamburg, informiert Bürger über Sicherheitsvorkehrungen: „Schon ein Querriegelschloß an der Innenseite der Wohnungstür, das von außen durch ein Schloß mitten in der Tür zu erkennen ist, schreckt Einbrecher ab." Kosten inklusive Einbau: Um 1000 Mark. Ebensogut wirkt der abschließbare Fensterriegel (um 100 Mark, Foto), der ein Aufdrücken von Fenstern und Balkontüren verhindert. Als wenig effektiv gilt dagegen der abschließbare Fensterhebel. Er sichert zwar den Griff, doch Fenster oder Türen können trotzdem aufgebrochen werden. Lamprecht: „Mit erschwinglichen Sicherheitsvorkehrungen kann jeder Bürger Einbrechern das Leben schwermachen. Denn der Täter will schnell und ohne Risiko an seine Beute kommen und geht deshalb meist mit Schraubenzieher, Stemmeisen oder Zylinderziehern ans Werk. Vor gutgesicherten Türen und Fenstern kapitulieren diese Leute meistens ganz schnell."





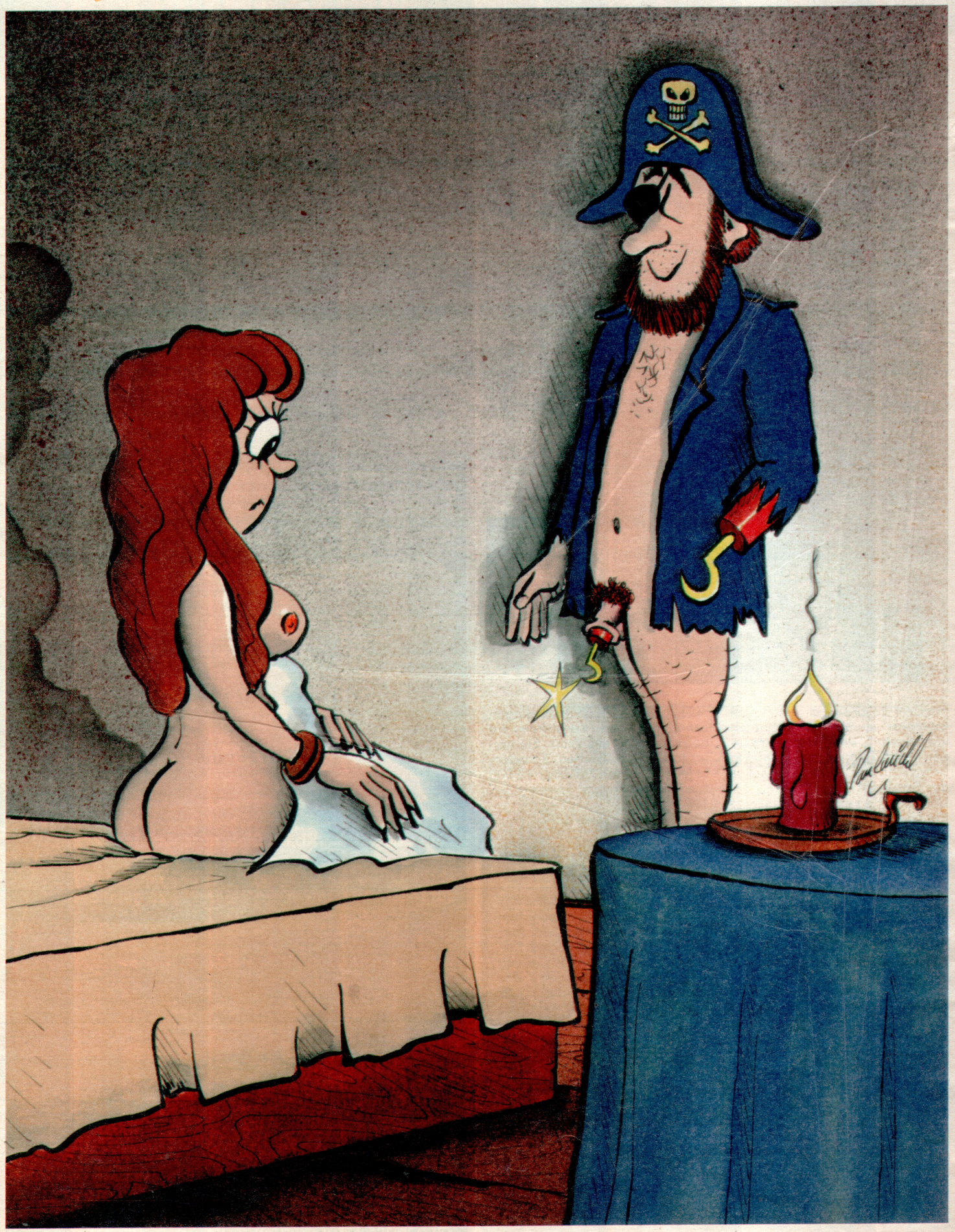
Kriminalobermeister Hans Meckelholt (41, rechts) besichtigt den aufgebrochenen Schreibtisch eines Büros. Vor Ort macht der Kripo-Mann sich ein genaues Bild von der „Arbeitsweise" des Ganoven.

Eine deutlich sichtbare Einbruchspur: der Abdruck eines Stemmeisens im weichen Holzrahmen. Trotz abschließbarem Griff hat der Täter ein Fenster aufgebrochen, um in die Wohnung zu gelangen.

Wichtiges Indiz: der Fingerabdruck. Anhand von zwölf sogenannten anatomischen Merkmalen wie Rillen, Gabelungen und Kreisen in der Haut kann jeder Täter eindeutig überführt werden.

Fotos: Rauhe(3)

Cartoon



Alles *klar* für 60 Pfennig!

Mit TV *klar*!
Das ist die Fernseh-Illustrierte, die Ihnen für nur 60 Pfennig jede Woche alles bringt, was Sie zum Fernsehen brauchen:

- **Einen phantastischen Programmüberblick!**
- **Täglich eine klare Spielfilm- und Serienübersicht!**
- **Den großen Leseteil mit vielen Tips und Berichten!**
- **Und viele Gewinn-Rätsel für die Fernseh-Pause!**

Fragen Sie Ihren Zeitschriftenhändler jetzt nach TV *klar*. Dann ist beim Fernsehen wirklich alles klar!

Für nur 60 Pfennig

Alles drin! Alles dran! Alles *klar*!

INHALT

FERNSEHPROGRAMM
Im schnellen Überblick ..16-57

AKTUELLES / REPORTAGEN
Im Brennpunkt.....4
Aktueller Report.....4/5
Schicksale in dieser Zeit.....9
Fernsehstar.....10
Bunte Welt.....10/11
Mein Leben mit Tieren.....15

RÄTSELPAUSE MIT GEWINN
4000 DM – Gewinn-Schaufenster.....2
10 000 DM – Gewinnen Sie eine Traumreise.....6
Hunderter-Rätsel: 20 x 100 DM.....15
Supermarkt-Rennen:
Einkauf für 1000 DM.....58
Gewinner der Woche.....58
Gewinn-Coupon.....63
Glücksroulette.....64

UNTERHALTUNG / INFOS
Gut gelaunt.....6
Reise-Magazin.....7
Für Sie entdeckt.....14
Impressum.....58
Horoskop.....62
Blitzlicht: Neu im Kino, Filmhits, Neue Videos, Musik-Parade.....62/63

SERIEN
Tatort nebenan.....13
Menschen wie du und ich.....60

LEBENSBERATUNG
Psychologie heute.....8
Gesundheit aktuell.....8
Alles, was Recht ist.....12
Sammel-Rezepte.....59
Lebensberatung.....61
Verbrauchertips.....61

Sehnsucht

Unabhängig sein vom Mann

86 Prozent der 15- bis 18jährigen denken noch nicht an die Ehe. Sie wollen erst mal gucken, was rumläuft, wollen eine ordentliche Ausbildung und die Welt kennenlernen. Ohne Mann.

Ferien

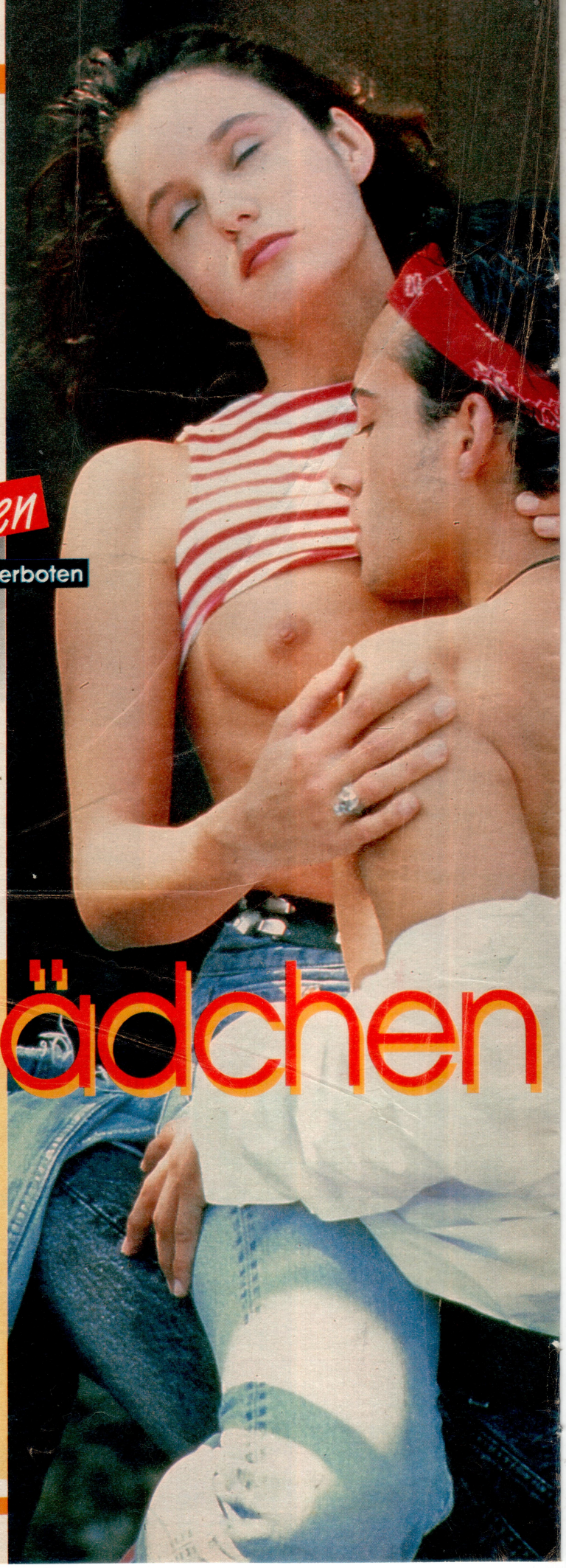
Streicheln erlaubt, Sex verboten

Ihr erstes sexuelles Erlebnis haben 32 Prozent der Schülerinnen im Urlaub. Petting ist erlaubt, nur 4 Prozent schlafen mit einem Jungen. Die jungen Mädchen von heute sind verantwortungsbewußter als die von 1972.

Verführung

Sie sagt, wie

Schon 14jährige Mädchen emanzipieren sich, sind unabhängige, freie Wesen, die über ihren Körper bestimmen wollen. Beim Sex wünschen sie sich Gefühle statt Technik.



Schulmädchen

- **Neu:** Erst Karriere, dann ins Bett
- **Wichtig:** Treue, Romantik, Safer Sex
- **Träume:** Eigene Wohnung, Urlaub, Kredit-Karte

20 Jahre nach dem berühmten Schulmädchenreport, der im Kino unsere Nation über das Liebesleben junger Mädchen aufklärte , haben wir von WOCHENEND an deutschen Schulen nachgefragt. Was hat sich in Sachen Liebe und Träume seitdem geändert? Überraschendes Ergebnis: Die Schülerin von heute sagt ja zur Liebe. Aber Sex will sie erst später. Lesen Sie, was die Frauen von morgen über Karriere, Liebe, Geheimnisse denken.

Liebe

Das 1. Mal zu Hause

Jedes dritte Mädchen hat mit 16 schon mit einem Jungen geschlafen. Schülerlieben sind oft sehr glücklich, besser als manche Ehe. Bei 43 Prozent der Schülerinnen passiert das 1. Mal zu Hause.

Geheimnis

Nur die beste Freundin weiß alles

Ihre Träume von der Karriere, der eigenen Wohnung und Kredit-Karte (wegen Unabhängigkeit vom Mann) teilen sie am Liebsten mit ihren Freundinnen. Mit ihnen besprechen sie auch ihre ersten Sex-Erlebnisse.

– Report '93

Sie kichern, wenn sie beim Griechen einen Ouzo serviert bekommen. Sie werden verlegen, wenn man sie nach ihrem ersten Kuß fragt. Sie schreiben Tagebuch und benutzen Formulierungen aus Kitschromanen, wenn sie mit roten Ohren von ihrem Schwarm erzählen. Über Petting sprechen sie ganz freimütig: „Plötzlich war sein Reißverschluß offen. Er hat mich zwischen meinen Schenkeln gestreichelt. Tausend Schmetterlinge flatterten in meinem Bauch."

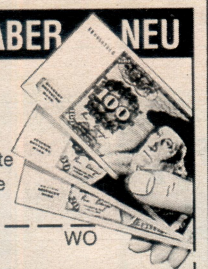
Trotzdem sind die Mädchen '93 realistisch. Monika Schröter (17), Schülerin am Gymnasium in München-Schwabing: „Ich würde mich schon trauen und ihn nach einem Kondom fragen. Man weiß ja nie." Die meisten 16jährigen Mädchen, die schon die Pille nehmen, sind entschlossen, sie auch weiter zu nehmen, obwohl sie „die ganze Chemie im Bauch" stört. Mackertypen haben bei ihnen wenig Chancen. Zärtlich und treu soll er sein. Vor 20 Jahren waren die Mädchen noch drauf aus, möglichst schnell sexuelle Erfahrungen zu sammeln, alle Stellungen auszuprobieren, die Partner häufiger zu wechseln. Aids war damals kein Thema. Heute hat sich das Bild gewandelt. Die Mädchen (92 Prozent!) wünschen sich einen festen Freund, den sie lieben. Mit „richtigem Intimverkehr" wollen die meisten warten. **KL**

Fotos: Mauritius, Brownie, VPM-Redaktionsservice

NEU • BARGELD OHNE WENN UND ABER NEU

Wir vermitteln von **DM 2.000** bis **100.000** zur freien Verfügung

- Postbar, ohne Vorsprechen beim Schalter
- 100% Auszahlung an Angestellte, Arbeiter, Renter u. Beamte
- Sonderkonditionen für öffentl. Dienst u. Längerbeschäftigte
- **Garantiert keine Vorabgebühren**



Gutschein für Übersendung eines Angebotes WO

Vorname Nachname

Straße u. Haus-Nr. PLZ, Ort

Ich benötige DM: monatl. Wunschrate:

TREUHAND FINANZ GMBH
Mönckebergstraße 8 · 2000 Hamburg 1

Bargeld-Eilbestellung per Telefon
040/39 100 110
365 Tage im Jahr, Tag+Nacht persönliche Beratung

PHANTASIEVOLLE SPIELE AM TELEFON

00 852 1723 5529

00 852 1723 5530

RASSIGE SCHÖNHEIT FLIRTET MIT DIR

00 852 1723 5531

MAXIMALE SPRACHDAUER 10 MINUTEN BG 1010 D DEUTSCHLAND DIAL PO BOX 649 LONDON EC1V/9UU30 SEKUNDEN KOSTEN NUR DM 1.56

Eilkredit – per Post!

PLUS FINANZ GmbH

Besonders, **wenn** Sie dringend Geld bei sofortiger Bearbeitung und Auszahlung benötigen, **wenn** Sie niedrige Raten bei hohen Auszahlungen nutzen wollen und **wenn** Sie eine diskrete Vermittlung ohne Laufereien lästigen Bankgesprächen vorziehen:
• 2.000,– bis 60.000 DM post bar oder auf Ihr Girokonto • Für jeden Wunsch und jeden Zweck, auch bei laufenden Krediten und überzogenem Konto. Sprechen Sie mit uns, der freundlichen Vermittlung, die Ihnen garantiert weiterhilft.

Unser Service: TAG UND NACHT AN 365 TAGEN unter: ☎ **0203/99 55 225** **persönlich ansprechbar.**

Keine Vorkosten!
PLUS FINANZ
Finanzvermittlung
Lange Laube 6
3000 Hannover 1

Info - Gutschein für Übersendung eines Angebotes innerhalb von 48 Stunden WO 02

Vorname: Wunschkredit DM

Name:

Straße: Wunschrate DM

PLZ/Wohnort:

Das SUPER-FRECH-RÄTSEL für den Spaß zu zweit

1. Wer macht große Augen, wenn zwei sich lieben?
   Antwort: _____
2. Er muß nicht unbedingt von Mund zu Mund gehen.
   Antwort: _____
3. Wie heißt der Aperitif beim Sex?
   Antwort: _____
4. Welches Los wird am häufigsten gezogen?
   Antwort: _____
5. Wo er ist, da klappt's auch meist ...
   Antwort: _____
6. Mit welchem Hit macht Michael Jackson es spannend?
   Antwort: _____
7. Wer schnurrt nach durchzechter Nacht?
   Antwort: _____
8. Wen vermitteln sogar Institute?
   Antwort: _____
9. „Are you lonesome tonight?" fragte wer?
   Antwort: _____
10. Wobei geht der Spaß niemals zu weit?
    Antwort: _____

Auflösung Seite 36

Leserbriefe

Obdachlos

Zu Ihrem Bericht in Heft 51: Wann wacht Bonn endlich auf? Bin 90 % behindert. Wir leben zu sechst in einem kleinen Zimmer! Die Behörde weiß Bescheid, aber keiner tut was. Welches Recht haben Alte und Behinderte in Deutschland noch?

G. Hagenbuchner/ Thalbauer, Mühldorf

Bisher dachte ich, Penner sind arbeitsscheues, versoffenes Gesindel. Wie schnell man jedoch als ganz „normaler" Mensch in der Gosse landen kann, wird mir erst jetzt so richtig klar. Hans Gehrcke, Speyer

Politiker schlafen

Mich ärgern Leute, die behaupten, Ausländer nehmen uns Arbeit und Wohnungen weg. Die Politiker schlafen – dafür können die Ausländer nichts. Wütend machen mich Rechtsradikale, am meisten aber Leute, die blöd zusehen, anstatt zu helfen. Ich schäme mich, Deutsche zu sein.

Sabine Lants, Bischofsheim

Unglaublich!

Wozu gibt es denn eigentlich die umfangreichen Jugendschutzgesetze, wenn sich niemand daran hält (WOCHENEND 51)? Ich bin höchst empört darüber, wie Problemlos die beiden jungen Leute für sie verbotene Artikel einkaufen konnten. Gaby Zander, Marne

Die Reportage war echt dringend nötig. Wenn allerdings die Ladenbesitzer sie zu sehen kriegen, werden die garantiert gehörig erschrecken. Recht so!

Sven Meyer, Hamburg

Ob schwarz, ob braun, ich liebe alle Frau'n ...

... und ich kann vieles aus Ihren Artikeln über die verschiedenen Frauentypen bestätigen. Besonders, daß die Brünetten (Heft 51) im Bett am interessantesten sind. Die Serie hat mir übrigens sehr gut gefallen.

Jürgen Pretorius, Hohlstedt

Jetzt erst recht!

Von wegen: Männer weglesen! Die Seite nur für Sie. Gerade diese Seite lese ich immer ziemlich zuerst. Manchmal ärgere ich mich und fühle mich provoziert. Dann rede ich mit meiner Freundin über das jeweilige Thema. Aber weglesen? Nee – jetzt erst recht!

Norbert Lessing, Kirrweiler

Lob, Kritik, Meinungen – hier hat der Leser das Wort. Schreiben Sie an: Redaktion Das neue WOCHENEND, Leserservice, Postfach 10 04 44, 20000 Hamburg 1.

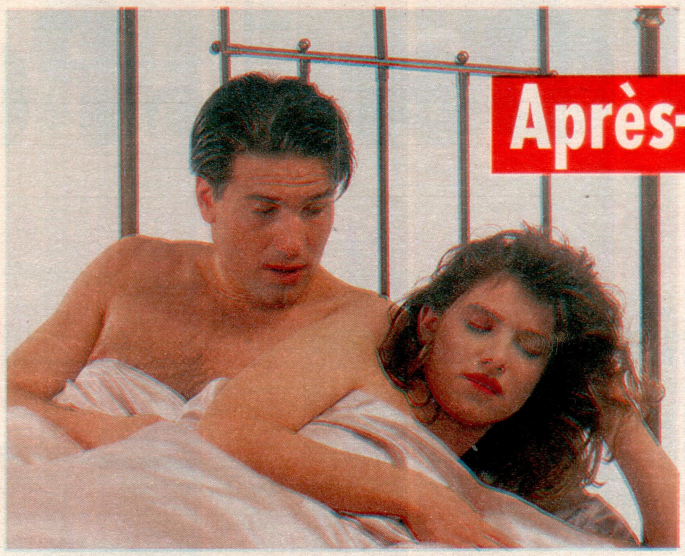
Männer weglesen! Die Seite nur für SIE

Es ist erstaunlich, wie sehr sich ein Mann im Vollbesitz seiner geistigen Kräfte verunstalten kann. Bei Minusgraden braucht es beispielsweise nur eine Pudelmütze (womöglich mit lustig wippendem Bommelchen), um aus ihm eine Witzfigur zu machen. Steigern läßt sich das Ganze

Die kesse Spalte

Einfach zum Weglaufen: weiße Socken, Hosenträger & Co.

noch durch farblich passende Fausthandschuhe plus Schal (gestrickt von Muttern).
Auch der Sommer bietet den Männern reichlich Gelegenheit, sich als wandelnde Vogelscheuchen zu präsentieren. Sportskanonen kombinieren weiße Tennissocken mit Sandalen. Rüstige Frührentner zwängen sich in hautenge Hochwasserjeans. Und Übervorsichtige tragen Gürtel und Hosenträger zusammen (doppelt hält besser). Schön, wenn uns Frauen hierdurch wenigstens der Anblick aufs Darunter erspart bliebe. Zum Weglaufen, was sich da alles enthüllt: Tigertanga, Minislip, Liebestöter, ganz zu schweigen von der guten alten Baumwollripp. So steht er schließlich vor uns, der Mann von Welt. Goldkettchen auf der knochigen Hühnerbrust, Siegerlächeln auf den Lippen. Und während wir die Flucht ergreifen, was ruft er uns da hinterher? – „Ihr Weiber habt doch keinen Geschmack!" **AH**



Après-Sex?

Laßt uns endlich in Ruhe mit eurem Nachspiel!

Das ist wirklich zum Verrücktwerden!" schimpft Steffi, als sie sich abends mit zwei Freundinnen auf ein Glas Wein trifft. „Diese blöden Buchautoren erzählen unseren Männern immer wieder, daß sie sich nach der Nummer besonders liebevoll um uns kümmern sollen. Ich möchte mal wissen, woher diese Schreiberlinge ihre Weisheit haben! Für mich gibt's jedenfalls, wenn ich gekommen bin, nichts Schöneres als in Ruhe einzuschlafen."
„Stimmt", meint Angie freimütig, „Wenn Hardy, so verschwitzt wie er ist, dann noch an mir rumhantiert, könnte ich um mich schlagen!"

Cartoon

„Etwas ernster bitte!"

Und Susi fügt hinzu: „Mir tut's richtig weh, wenn Jörg dann beispielsweise meine Brustwarzen berührt. Nach dem Orgasmus bin ich dermaßen überreizt – da will ich mich nur noch einigeln!"
„Ja genau", meldet sich wieder Steffi zu Wort. „So ergeht es mir auch. Wenn ich einen guten Höhepunkt hatte, brauch' ich nicht diese Fummelei danach. Zumal ich weiß, daß Jens auch lieber schlafen würde. Aber wie soll ich ihm das klarmachen?"
„Jörg", überlegt Susi laut, „könnte das garantiert nicht kapieren. Sollte ich mich einfach wegdrehen, würde er denken, er hätte es mir nicht gut gemacht. Eine Endlosdiskussion bis morgens um vier wäre die Folge. Darauf hab' ich aber erst recht keinen Bock!"
Nach einigen Gläsern Wein haben Steffi, Susi und Angie eine Idee. „Wir werden ein eigenes Buch auf den Markt bringen. Die Männer sollen unbedingt wissen, was wir wollen und was nicht. Der Titel unseres Erstlingswerks muß natürlich lauten: Laßt uns endlich in Ruhe mit eurem Nachspiel!" **KK**

★★CD's★SINGLES★★
MAXIS ★ LP's ★ MC's ★ VIDEOS
•Einmalige Oldie-Raritäten•
Schallplatten, die nicht mehr im Handel sind
•Ständig über 500.000 Titel lieferbar•
•Unzählige Sonderangebote•
•Sensationell preiswert•
•Gratis-Katalog anfordern!•
KESS-VERSAND
Postfach 44 76 • 8701 Reichenberg
TEL. 0931/663521 • FAX 0931/663522

Leder Sex >Spezial<
lustvoll streng exzessiv bizarr
Extremer Spez.-Lederkatalog f. ausgefallene, spezielle Wünsche m. über 600 Artikeln geg. 10,- DM. Spez-Katalog m. hochhackigen Stiefeln und Pumps geg. 10,- DM. Scharfe Erotikdessous-Katalog 10,- DM Schein/Scheck i. Brief, keine Nachnahme, Schutzgeb. wird bei Kauf erstattet.
Galaxy-Versand, 533 Königswinter 21, Postfach 3340

Ihr Bruch
Spranzband – 60
Seit 80 Jahren für Anspruchsvolle! Ohne Feder, ohne Schenkelriemen, mm-genau einstellbar.
SPRANZ GmbH, Postfach 9153
D-7080 Aalen-Unterkochen
Ausschn. u. einsenden · Prospekt 92 gratis

KONTAKT-VERMITTLUNG
Suchen Sie private Kontakte zu Damen oder Herren? Wir vermitteln Sie auch völlig anonym!
MKC GmbH
PF 1130, 3013 Barsinghausen
TEL. (05105) 514380

0203-519160
Ihre persönliche Kreditberatung Tag und Nacht - auch an Samstagen, Sonn- und Feiertagen
DIE SCHWEIZER-CREDIT-VERMITTLUNGSGESELLSCHAFT mbH
hilft Ihnen wenn Sie Geld benötigen
3 000 DM - 60 000 DM
WO 2
Wir garantieren Ihnen eine sofortige Bearbeitung sowie AUSZAHLUNG nach Genehmigung POSTBAR oder auf Ihr Girokonto.
Unsere Dienstleistung erfolgt diskret und erspart Ihnen die Vorsprache am Bankschalter. Den Verwendungszweck bestimmen Sie selbst.Wir helfen Ihnen auch bei bestehenden Krediten.
Sprechen Sie unverbindlich mit uns.
Wir garantieren: KEINE VORKOSTEN und KEINE NACHNAHMEKOSTEN.
Für Übersendung eines Angebots innerhalb 48 Stunden, nebenstehenden INFO-GUTSCHEIN ausfüllen und einsenden an:
SCHWEIZER-CREDIT-VERMITTLUNGSGESELLSCHAFT mbH
Postfach 65
6724 Dudenhofen
INFO-GUTSCHEIN einsenden an: Schweizer-Credit-Vermittlungsgesellschaft mbH Postfach 65 6724 Dudenhofen
Vorname
Name
Anschrift
Geb. Datum
Ich wünsche DM
meine Wunschrate: DM

SEX-TEST Teil II

Der 1. Partner-

● Ist SIE wirklich so leidenschaftlich wie sie tut?
● Kann ER mich zum Orgasmus bringen?

Ist meine Partnerin, ist mein Partner im Bett mit mir zufrieden? Von der Antwort auf diese Frage hängt es oft ab, ob eine Partnerschaft auf Dauer Bestand hat. Wie informiert man sich über die eigenen Sex-Qualitäten? Mit dem großen Sex-Test von WOCHENEND! Und so geht's: Männer kümmern sich bitte nur um die Fragen in der Rubrik „Er", Frauen nur um die in den mit „Sie" gekennzeichneten Spalten. Lesen Sie jede Frage genau durch, und beantworten Sie sie mit JA oder NEIN. Für jedes JA notieren Sie sich die bei der entsprechenden Frage genannte Punktzahl. Zum Schluß müssen Sie nur noch die erreichten Punkte zusammenzählen. Auf Seite 37 finden Sie dann die Auswertung des Tests. Dort steht, wie gut Sie im Bett wirklich sind, wo Ihre Stärken und Schwächen liegen – und was Sie tun können, um ein nahezu perfekter Lover zu werden.

Passen wir zusammen?

Er	Punkte	Sie	Punkte
Erzählt sie, was ihr an anderen Männern gefällt?	2 Punkte	Sagt er Ihnen, was ihm an anderen Frauen gefällt?	2 Punkte
Schlafen Sie gern im Doppelbett?	3 Punkte	Schlafen Sie gern mit ihm zusammen im Doppelbett?	3 Punkte
Sagt sie, wie ihr Orgasmus war?	4 Punkte	Erregt es auch Sie, wenn er einen Orgasmus hat?	4 Punkte
Fragt sie, wie der Sex ihrer Vorgängerinnen war?	2 Punkte	Tolerieren Sie es, daß er mit Freunden weggeht?	4 Punkte
Sagt sie, wenn sie Lust hat?	5 Punkte	Sagen Sie es ihm, wenn Sie Lust auf Sex haben?	5 Punkte
Mögen Sie, was sie kocht?	3 Punkte	Ruft er Sie oft ohne direkten Grund an – einfach so?	3 Punkte
Baden Sie mit ihr zusammen?	5 Punkte	Baden oder duschen Sie mit ihm gemeinsam?	5 Punkte
Denken Sie beim Sex an sie?	4 Punkte	Denken Sie beim Onanieren meistens an ihn?	4 Punkte
Hören Sie mit ihr gemeinsam Musik im Bett?	2 Punkte	Hält er Verabredungen meist pünktlich ein?	3 Punkte
Sprechen Sie mit ihr über Sex?	4 Punkte	Können Sie mit ihm offen über Sex reden?	5 Punkte

Gleiche Sex-Interessen?

Er	Punkte	Sie	Punkte
Schauen Sie gern zu, wenn sie sich auszieht?	4 Punkte	Schaut er Ihnen gern zu, wenn Sie sich ausziehen?	4 Punkte
Gruppensex: Wäre sie dabei?	4 Punkte	Nachen Sie beim Sex mitunter gern Süßigkeiten?	3 Punkte
Finden Sie ihren Busen schön?	4 Punkte	Haben Sie mehrere Kosenamen für seinen Penis?	4 Punkte
Trauen Sie ihr ein lesbisches Abenteuer zu?	2 Punkte	Haben Sie im Bett einiges voneinander gelernt?	4 Punkte
Fragt sie, welche Dessous sie anziehen soll?	4 Punkte	Mag er Positionen, bei denen Sie oben liegen?	4 Punkte
Mag sie orale Sexpraktiken?	5 Punkte	Sucht er gern aus, was Sie anziehen sollen?	4 Punkte
Lobt sie Ihre Sex-Leistung?	4 Punkte	Genießen Sie oralen Sex?	5 Punkte
Flüstert sie Ihnen manchmal „unanständige" Ausdrücke ins Ohr?	4 Punkte	Macht er Ihnen bei der Liebe Komplimente?	4 Punkte
Ist sie jederzeit gern bereit, eine neue Liebesposition auszuprobieren?	5 Punkte	Würden Sie sich gemeinsam mit ihm von Sex-Videos anregen lassen?	3 Punkte
		Bringt er Sie meist relativ schnell auf Touren?	3 Punkte

Check für heiße Nächte

Lust zu zweit.

Er	Punkte
Glauben Sie, daß Sie genug Sex miteinander haben?	4 Punkte
Erregt es Sie, wenn sie Ihnen ihre Strapse zeigt?	4 Punkte
Machen Sie auch manchmal Sex, obwohl Sie keine Zeit haben?	5 Punkte
Unterbrechen Sie eine Lieblingsbeschäftigung, wenn sie Lust hat?	4 Punkte
Finden Sie ihr Parfüm erregend?	2 Punkte
Würden Sie sie gern mal heimlich beim Masturbieren beobachten?	3 Punkte
Liebt sie es, Ihnen Küsse auf die Brust zu geben?	3 Punkte
Wenn Sie Kondome benutzen: Nimmt sie das „Überziehen" in die Hand?	4 Punkte
Tanzen Sie mit ihr zusammen auch mal nackt?	3 Punkte
Lesen Sie mit ihr zusammen erotische Lektüre?	3 Punkte

Sie	Punkte

Glauben Sie, daß Sie genug Sex miteinander haben?	4 Punkte
Erregt es ihn, wenn Sie knappe Miniröcke tragen?	4 Punkte
Mögen Sie spontane „Quickies"?	5 Punkte
Liebt er auffälliges Make-up?	2 Punkte
Geht er auf der Treppen gern hinter Ihnen?	2 Punkte
Riecht er gern Ihren Duft?	2 Punkte
Küßt er Sie gern auf den Hals?	4 Punkte
Verwenden Sie bunte Kondome?	3 Punkte
Erregt es Sie beide, wenn Sie sich vor ihm ausziehen?	4 Punkte
Lesen Sie mit ihm zusammen erotische Lektüre?	2 Punkte

Sexuelle Zufriedenheit.

Er	Punkte
Kuschelt sie beim Einschlafen?	4 Punkte
Gehen Sie gern mit, wenn sie Kleidung kauft?	3 Punkte
Kochen Sie öfter gemeinsam?	3 Punkte
Fühlen Sie sich nach dem Sex zu ihr hingezogen?	5 Punkte
Träumen Sie oft vom Sex mit ihr, wenn Sie allein sind?	4 Punkte
Sind Sie schon länger als sechs Monate zusammen?	5 Punkte
Läßt sie sich gern von Ihnen mit der Hand erregen?	4 Punkte
Liebt sie es, wenn Sie beim Sex ihren Busen küssen?	4 Punkte

Trägt sie im Bett Dessous?	4 Punkte

Sie	Punkte
Schlafen Sie gern mit ihm ein?	3 Punkte
Haben Sie schon einen Mehrfach-Orgasmus erlebt?	4 Punkte
Spüren Sie beim Sex deutlich seinen Penis in sich?	4 Punkte
Ist er auch nach dem Verkehr besonders zärtlich?	5 Punkte
Träumen Sie vom Sex mit ihm, wenn er nicht da ist?	4 Punkte
Sind Sie schon länger als sechs Monate zusammen?	4 Punkte
Läßt er sich von Ihnen gern mit der Hand erregen?	3 Punkte
„Fummeln" Sie auch mal im Auto oder im Kino?	3 Punkte
Nutzt er zufällige Gelegenheiten, um Ihnen unter den Rock zu sehen?	3 Punkte
Lobt er Ihre Figur, Ihren Busen, Ihren Po?	2 Punkte

Problem Eifersucht.

Er	Punkte
Wäre sie nicht traurig, wenn Sie allein in den Urlaub fahren würden?	3 Punkte
Würde sie Ihnen wohl einen einmaligen Seitensprung verzeihen können?	5 Punkte
Ist ihr egal, wie viele Frauen Sie vor ihr hatten?	4 Punkte
Sieht Sie sich mit Ihnen zusammen Pornos an?	2 Punkte
Glauben Sie, daß sie Ihnen voll und ganz vertraut?	5 Punkte
Erregt es Sie, wenn sie hautenge Kleidung trägt?	3 Punkte

Sie	Punkte
Wäre er einverstanden, wenn Sie allein in den Urlaub fahren würden?	3 Punkte
Könnte er über einen einmaligen Seitensprung von Ihnen hinwegsehen?	5 Punkte
Ist ihm egal, welche Männer Sie vor ihm hatten?	5 Punkte
Zeigt er sich gern mit Ihnen bei seinen Freunden?	4 Punkte
Haben Sie das Gefühl, er vertraue Ihnen total?	5 Punkte
Schmeichelt es ihm, wenn andere nach Ihnen gucken?	4 Punkte

Liebe und Treue.

Er	Punkte
Haben Sie morgens öfter Sex vor dem Frühstück?	3 Punkte
Streicheln Sie sie gern zärtlich, ohne dabei gleich an Sex zu denken?	5 Punkte
Hätten Sie gern ein Kind mit ihr?	4 Punkte
Küssen Sie sie gern auf ihre Augen oder Ohren?	4 Punkte
Mögen Sie beide ausgefallene Sex-Positionen?	3 Punkte
Würden Sie es ihr gestehen, wenn Sie früher mal Sex mit einer Prostituierten hatten?	2 Punkte
Sagen Sie ihr auch schon mal am Telefon, daß Sie kaum erwarten können, sie zu treffen?	3 Punkte
Fragt sie oft, ob Sie sie lieben?	3 Punkte
Können Sie sich noch ganz genau an das erstemal mit ihr erinnern?	4 Punkte
Hatten Sie mit mehr als sechs Frauen sexuelle Erfahrung, bevor Sie sie kennenlernten?	4 Punkte
Sind Sie völlig einverstanden, wenn sie eine mehrtägige Sexpause (etwa während der Regel) einlegen will?	5 Punkte

Sie	Punkte
Genießen Sie auch mal Sex vor dem Frühstück?	3 Punkte
Streichelt er Sie gern, auch ohne sexuelle Absicht?	5 Punkte
Möchten Sie ein Kind von ihm?	4 Punkte
Kann er sehr ausgiebig und oft mit Ihnen schmusen?	3 Punkte
Mögen Sie auch ausgefallene Sex-Positionen?	3 Punkte
Würde er sich auf Ihren Wunsch hin einem Aids-Test unterziehen?	4 Punkte
Haben Sie schon mal onaniert, während Sie per Telefon mit ihm sprachen?	4 Punkte
Sagt er Ihnen des öfteren, wie sehr er Sie liebt?	4 Punkte
Denken Sie mitunter an Ihren ersten Sex mit ihm?	4 Punkte
Hatten Sie davor schon relativ viel Erfahrung?	3 Punkte
Bringt er Ihnen öfter ohne Anlaß Blumen oder kleine Geschenke mit?	4 Punkte

REPORT

Ja, wir sind Asylanten

7 Prominente erzählen

Peter Maffay kam mit 14 nach Deutschland. Er arbeitete für 50 Pfennig pro Stunde auf dem Bau.

23. August 1963, Flughafen Köln: Ein Vierzehnjähriger steht mit seinen Eltern in der Ankunftshalle. Kein Geld. Wegen politischer Not aus Rumänien geflohen. Sein Name: Peter Maffay. Eigentlich wollte die Familie nach Amerika. Aber das Einwanderer-Kontingent im Land der unbegrenzten Möglichkeiten war voll. Die neue Heimat fand die Familie in Deutschland: Mühldorf, Oberbayern. Maffay: „Mein erstes Geld verdiente ich als Hilfsarbeiter auf dem Bau – 50 Pfennig pro Stunde". Der Zweiundvierzigjährige hat seinen Traum wahrgemacht, wurde Rockstar: „Ich genieße meinen Erfolg. Wer was erreichen will, muß konsequent arbeiten, seinen Ideen treu sein." Zum Asylantenproblem sagt der Musiker: „Jeder hat das Recht zu leben, sollte seine Vorstellung durchsetzen können."

Sie alle kamen irgendwann nach Deutschland. Vertrieben aus der Heimat. Sie alle wagten den Neuanfang. Sie haben es geschafft. 7 Prominente in Deutschland. Sie kamen einst als Asylanten und haben uns nichts weggegessen. Ohne Sie wäre Deutschland ärmer. Lesen Sie in WOCHENEND die Geschichten von Deutschlands prominentesten Flüchtlingen.

GELDSORGEN?
KEINER HILFT?
- Erwerbslosigkeit
- negative Auskunft
- in schwierigen Fällen

Vermittlung durch: B. Nadolny
Postfach 15 Abt. I
4406 Walstedde
Tel. 0 25 08/88 24 und 93 85

neue mode
Die vielseitige Frauenzeitschrift
Ganz schön schnittig!
Bei Ihrem Zeitschriftenhändler

FLIPPER

aller Art, für Gewerbe und Privat. Viele verschied. Modelle, neu und gebraucht. Alle mit Garantie und Umtauschrecht. Bundesweites Servicenetz! Lieferung direkt ins Haus! Gratiskatalog kommt von: Automaten Hoffmann, Teelbruch 215, 43 Essen 18

ab 895.-

Katalog per Tel. 0 20 54/8 26 68 Tag + Nacht

Die Bank hat abgelehnt?
Problemlösung bei
- Zwangsmaßnahmen
- Hausfrauen
- Überschuldung
- einfach an alle

Vermittlung durch: ERV Dienstleistungs GmbH
Postfach 28 B · 4775 Lippetal
Telefon 0 29 23/87 11 + 87 14

LIVE!
PARTY LEITUNG
DIE TELEFONPARTY FÜR TOLLE JUNGS UND MÄDCHEN
ECHTE, LEBHAFTE UNTERHALTUNG NUR FÜR ERWACHSENE!
001-809-563-9111
NUR FÜR ERWACHSENE! DM 3,12 PRO MINUTE.
MAX. GESPRÄCHSDAUER 10 MIN.
PARTY LINE NETZWERK, PO BOX 150230, 1000 BERLIN 15

DR 2

Teresa Orlowski (37): „Ich träumte von dem großen Erfolg."

Im Sommer 1979 trampte ein junges Mädchen aus Breslau nach Bochum. Teresa Orlowski (damals 26) flüchtete vor der grauen Heimat, vor Wohnungsnot. Zwei Koffer mit Sommerkleidern war alles, was sie hatte. Der erste Job: Babysitting für fünf Mark pro Stunde. Danach Anmach-Frau in einem Nachtclub. „Es gefiel mir einfach, Männer heiß zu machen. Ich träumte von der großen Karriere." Der Traum wurde wahr. Heute: Porno-Queen. Luxusleben in Hannover. 40 Angestellte, 20 Millionen Mark Umsatz pro Jahr, 5300-Quadratmeter-Büro. Teresa über Asylanten: „Jeder sollte eine Chance bekommen. Aber Almosen lehne ich ab."

Tennistrainer Niki Pilic wollte ein freies Leben.

Tennistrainer Niki Pilic (52) kam 1980 mit Tochter Daniela (damals 10), Sohn Nikola (7) und Ehefrau Maja aus Split nach Deutschland: „Alles was wir hatten, waren drei Koffer mit dem Nötigsten. Wir wollten ein freies Leben, einen Neuanfang."

Ferenczy kam mit Löchern in den Schuhen.

Von den ungarischen Kommunisten aus der Heimat vertrieben. Josef von Ferenczy (72). 1951 mit zerlöcherten Schuhen nach München gekommen. „Ich lebte von der Freiheit. Sie füttert die Seele." Heute: Medien-Mogul.

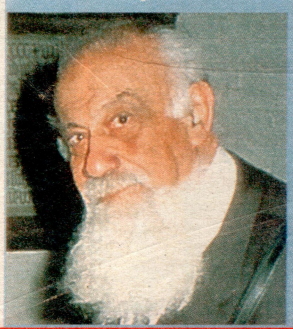
Showstar Roberto Blanco reiste durch Europa.

In Deutschland fand sein rastloses Kinderleben ein Ende. Mit den Eltern durch Italien, Libanon und Spanien gezogen. 1956 wurde Wiesbaden die Heimat. Blanco: „Alles war neu. Wetter, Mentalität, Natur. Aber ich dachte, daran werde ich mich gewöhnen."

Kam aus Polen: Reich-Ranicki

Von Berlin ins Warschauer Getto deportiert. Von dort mit seiner Frau geflüchtet. Schreibverbot in Polen. 1958 besucht der Journalist die Bundesrepublik. Er bleibt. „Ich hatte keinen Pfennig. Mein erstes Geld verdiente ich mit Beiträgen für die ‚Zeit'", erinnert sich Marcel Reich-Ranicki (72). Heute: Kritiker-Papst.

Lew Kopelew. Ein Russe in Köln.



Lew Kopelew bekam von den sowjetischen Kommunisten Schreibverbot. 1980 Ausbürgerung, als er sich für Regime-Kritiker Sacharow einsetzte. „Als ich nach Deutschland kam, war ich mittellos. Freunde halfen mir über die schwere Zeit", sagt der Schriftsteller. Sein Leben heute: Dreizimmerwohnung in Köln. Deutscher Paß.

Fotos: Action Press (4), VTO (1), Fotex (1)

GELD direkt aus der

Schweiz vermittelt
Schweizer Aktiengesellschaft
SCHNELL · UNBÜROKRATISCH

ZINSGÜNSTIG

Finanzielle Hilfe für JEDEN!
Auch in Notfällen.

Wir garantieren, daß Sie sofort benachrichtigt werden und Sie für die Anfrage **NICHTS** bezahlen müssen. **B.-Treuhand-AG,** Postfach 127, Stettemerstraße 50, CH-8205 Schaffhausen – Schweiz Tel. von der **BRD 00 41-53 333 838**

Gleich anfordern! **GRATIS**
Musik-Katalog
Die schönste Musik für die ganze Familie

Super-stark: CDs, MCs, LPs, Maxis, T-Shirts, Videos und Singles schon ab **49** Pfg.

Das Beste unseres Jahrhunderts in 37.000 Top-MARKEN-Produkte-RIESENAUSWAHL jeden Monat neu! Von Klassik über Volksmusik bis superheißer Pop/Rock/Disco und neuesten Hits von morgen:

Musik unendlich für Millionen!

Immer kostenlos u. unverbindlich. Kein Club, keine Kaufpflicht! Aber immer bestens informiert bei Dauer-TIEFST-Preisen! Einfach sofort Postkarte mit deutlicher Adresse an:

DISC Center
Abt. W · Postfach 1000 · W-6992 Weikersheim
No.1 in music!
Europas größtes Musik-Privatversandhaus

Bizarre Träume in... **Gummi + Lack**

Geschmeidige Gummi- u. Lackwäsche für Damen u. Herren werden Sie glücklich machen. Ausführlicher Katalog geg. DM 10,– im Brief. PS: gleich mitbestellen: Neuer Lederkatalog mit großer Auswahl bizarrer Artikel geg. 10,– im Brief.
Die Katalogschutzgebühr wird bei Kauf rückerstattet
bestellen bei: G+L Line Scheva 5202 Hennef. Postfach 1522

KREDIT PER POST
vermittelt seit 23 Jahren
schnell, zuverlässig und seriös
- Auch bei bestehenden Schulden
- Auch bei überzogenem Girokonto
- Auch wenn andere abgelehnt haben
- Auch ohne Bürgen und Ehegatten
- Auch in schwierigen Fällen

sofort anrufen **(07 31) 6 61 61**
SCHUSTER GmbH
Bahnhofstraße 13, 7900 Ulm

Deutschlands schönste Mädchen

Zu Hause bei Mira (23) und Martina (28) in Hannover

WOCHENEND gibt Stichworte und die beiden Schwestern sagen, was ihnen spontan dazu einfällt

LIEBE
Ich war längere Zeit verlobt, und Mira hatte auch einen festen Freund. Aber inzwischen genießen wir beide unser Singledasein in vollen Zügen.

SEX
Wir teilen alles – außer den Mann fürs Bett. Meine Lover sind für Martina tabu und umgekehrt.

TREUE
Geistige Untreue ist schlimmer als körperliche. Darum sollte man einen Ausrutscher verzeihen können.

GELD
Wir haben einen gemeinsamen Haushaltstopf, aus dem alle Unkosten gezahlt werden. Klappt prima!

ALTER
Hoffentlich werden wir zwei wilde, alte Tanten!

BERUF
Ich arbeite als Modell. Und Mira kann so gut schneidern, daß sie bald eine Boutique eröffnen möchte.

UMWELT
Schlimm, was da abgeht. In der Wohnung, im Essen und sogar in der Kleidung sind schon Giftstoffe.

SCHÖNHEIT
Nicht immer einfach, eine hübsche Schwester zu haben. Das ist Konkurrenz im eigenen Haus ...

Ihren extravag
Hosenanzug ha
Mira selbst ges
dert. Martina
gen fühlt sich i
dy am wohlsten.
Anbringen der
sie war Schwera
Ab und zu wa
Mann im Ha
nich so schlec

Manchmal kriegen Mira und Martina spätabends wieder Appetit. Dann machen sie es sich bei einer Käseplatte und einem Gläschen Wein gemütlich und lassen es sich schmecken.

Ihr Apartment haben die Schwestern gemeinsam eingerichtet. Das bunte Sofa ist attraktiver Blickfang im Wohnzimmer – nicht nur, wenn sich die beiden darauf tummeln.

„Die Boys finden unsere Wohngemeinschaft echt witzig. Zum Frühstück sind wir meist zu viert – und dann gibt's viel zu lachen."

anten
t sich
hnei-
dage-
n Bo-
„Das
alou-
beit.
e ein
s gar
t ..."

Martina ist im Gegensatz zu ihrer kleinen Schwester gern mal faul. „Herrlich, nach einem anstrengenden Tag im Fotostudio auf der Couch zu liegen und abzuschlaffen."

Mit meiner Schwester teile ich alles – außer den Mann fürs Bett!

„Mit der Farbe Rot und Ravels ‚Bolero' kriege ich jeden Mann rum", verrät Martina lachend. „Ich ergreife nämlich am liebsten selbst die Initiative."

Und wann dürfen wir Sie besuchen?

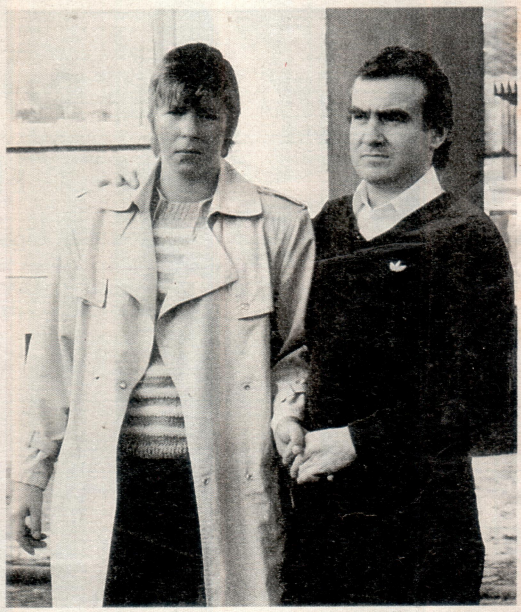
Haben Sie Lust auf einen Besuch vom NEUEN-WOCHENEND-TEAM? Auf gutes Honorar, Fotos von sich und Ihrer Wohnung, die wir Ihnen nach Veröffentlichung gern schenken? Schicken Sie uns einen Brief mit Foto, Name, Adresse und Telefonnummer.

Unsere Adresse:
Redaktion WOCHENEND,
Kennwort: „Zu Hause bei",
Burchardstr. 11,
2000 Hamburg 1

PS: Das WOCHENEND-Team bringt gern Kuchen, auf Wunsch auch einen Schluck Sekt mit.

Wurde das Opfer der grausigen Tat: René Göding (4). Der Junge spielte gerade auf dem Hof des Mietshauses, als der Witwer ihn überraschte. Voller Haß schnappte sich der Mann das Kind und brachte es dann um.

Heinz Lehmann (59) konnte es nicht ertragen, jeden Tag mit ansehen zu müssen, wie glücklich die junge Nachbarsfamilie zusammenlebte. Der Neid steigerte sich mehr und mehr und trieb ihn zu dem abscheulichen Verbrechen.



Die leidgeprüften Eltern Andreas (31) und Veronika Göding (24) können es immer noch nicht fassen, was an jenem Nachmittag geschah. Mit seiner Wahnsinnstat wollte der Mörder dem Vater des Jungen „eins auswischen".

Nachbar ertränkte Kind (4) in Jauchegrube

Sie lebten im selben Haus in dem kleinen Dorf Jübar (Brandenburg). Die Familie Andreas (31) und Veronika Göding (24) mit den Kindern René (4), Denise (3) sowie Patrick (1). Und der Witwer Heinz Lehmann (59). Seit dem Tod seiner Ehefrau vor vier Jahren entwickelte sich der alleinstehende Mann mehr und mehr zu einem Sonderling. 30 Jahre hatte Lehmann eine glückliche Ehe geführt. Nun wurde bei ihm immer deutlicher ein Verlust an Selbstwertgefühl spürbar. Neidisch und mit Argwohn verfolgte der Landwirtschaftsgehilfe das harmonische Zusammenleben der jungen Familie in der Wohnung unter ihm. Schließlich verlor Heinz Lehmann 1990 auch noch seine Arbeit. Er wurde immer gereizter. Andreas Göding war es, der ihm in dieser schwierigen Situation Unterstützung anbot. Doch der Witwer lehnte alle Hilfe ab. Seine Minderwertigkeitsgefühle schlugen um in blinden Haß und Zorn. Irgendwie, irgendwann mußte und wollte er zeigen, daß er der Stärkere ist. Als Opfer für diesen „Beweis" suchte sich der Mann ausgerechnet René aus, den Sohn von Andreas und Veronika Göding.

Der Junge spielte auf dem Hof, während sich die Bewohner des Hauses auf einer kleinen Familienfeier vergnügten. Heinz Lehmann saß zunächst auch mit in der geselligen Runde. Dann verschwand er unauffällig. Draußen traf Lehmann auf René. Eine schier unvorstellbare Tat nahm ihren Lauf: Haßerfüllt packte der kräftige Mann das Kind und warf es in die auf dem Grundstück gelegene Fäkaliengrube. Für den Vierjährigen begann ein entsetzlicher Todeskampf. Schließlich ertrank er qualvoll in der Jauche. Zwei Tage später wurde Heinz Lehmann verhaftet, nachdem er zuvor den Verdacht auf Renés Vater gelenkt hatte. Sein Geständnis: „Ich war ärgerlich auf Herrn Göding, wolllte ihm eins auswischen."

Wilfried Feuersenger

Tierischer Einsatz

Polizeihauptmeister Helmut Gaul (46, l.) mit einem seiner Schützlinge, den es auf seiner Entdeckungstour immer wieder zu „Herrchens" Schreibmaschine führt. Dreimal am Tag bekommen die beiden Nagetierchen ihre Mahlzeit. Mit einer Babyflasche gibt der tierliebe Beamte ihnen Milch mit speziellen Aufbaustoffen.

Eichhörnchen „Benni" und „Fips" sind die Stars der Rathauswache

Ganz und gar ungewöhnlich ist der Anblick, wenn man in das Dienstzimmer Nummer 46 der Duisburger Rathauswache kommt: Mitten auf dem Schreibtisch sitzen zwei kleine Eichhörnchen und knabbern vergnügt an Erdnüssen und Plätzchen. Hier ist das „Stibitzen" erlaubt, sogar erwünscht. Denn „Benni" und „Fips" sollen groß und stark werden. Dafür sorgt ihr Pflegevater, Polizeihauptmeister Helmut Gaul (46). Ihm gehören die beiden Waisenkinder. Doch in etwa zehn Wochen heißt es Abschied nehmen. Die kleinen Stars der Rathauswache werden in die Freiheit entlassen. Statt über Aktenberge tollen sie dann durch Baumwipfel.

WF

Fotos: Exklusiv (7), Kurt Gather (2)

Nach Todesparty: Frau legte Ex-Freund vor den Zug

Alles sah zunächst ganz nach einem Selbstmord aus. Völlig zerstückelt fand man die Leiche Martin Kesslers (25) in der Nähe von Neuhof am Rande der Bahnlinie Hannover–Würzburg. Angeblich aus Zukunftsangst und Liebeskummer habe sich der Wachmann aus Fulda vor den Zug geworfen. Doch die Theorie vom Freitod wurde durch die Ermittlungen der Polizei immer unwahrscheinlicher. Schließlich kam heraus, daß Martin Kessler das Opfer eines eiskalten Mordkomplotts geworden war. Grund: Er stand einer neuen Beziehung seiner Freundin Edelgard Müller (32) im Weg. Zusammen mit ihrem Geliebten Günter Schickentanz (32) veranstaltete sie für Martin Kessler in ihrer Wohnung eine „Todesparty". Der ahnungslose Mann wurde regelrecht abgefüllt. Als er volltrunken nicht mehr mitkriegte, was um ihn herum geschah, schleppte ihn das teuflische Pärchen zum Auto. Die Fahrt führte in ein Waldstück südlich von Fulda. Dort wurde der nahezu Bewußtlose aus dem Wagen gezerrt und von Schickentanz brutal überfahren. Den Toten banden sie dann ans Auto und schleiften ihn an die Bahnlinie, wo Edelgard Müller die Leiche auf die Gleise zerrte ... **WF**

Ein Gedenkkreuz, errichtet vom Bruder des Ermordeten, erinnert an der Bahnlinie Hannover–Würzburg an das grauenhafte Sterben des 25jährigen Martin Kessler (l.). Um einen Selbstmord vorzutäuschen, wurde die Leiche des Mannes auf die Gleise gelegt.

Nach Aussage von Günter Schickentanz (32, o.) habe er nur auf die Anweisungen seiner Geliebten Edelgard Müller (32, r.) gehandelt. Der Richter sah das anders. Acht Jahre Haft für ihn, fünf für die des Mordes Angeklagte.

NACHRICHTEN

Ab in den Gully

„Wie vom Erdboden verschluckt." Dieser Spruch wurde für die fünfjährige Maria aus Berlin zur gefährlichen Wirklichkeit. Auf dem Heimweg vom Kindergarten trat das Mädchen auf einen Gullydeckel. Die kaputte Abdeckplatte gab nach, und die Kleine stürzte in einen vier Meter tiefen Einstiegschacht. Nach einer halben Stunde konnte das Kind gerettet werden. Maria kam mit einem großen Schrecken und nur leichten Verletzungen davon.

Teure Rasur

Eine Schnellrasur wollte sich ein 26jähriger Saarländer im Auto verpassen. Doch das hastige Bartscheren wurde ihm zum Verhängnis. Mit einer Hand am Steuer, in der anderen den Rasierapparat, fuhr er los. In einer langgezogenen Kurve passierte es: Der Fahrer prallte mit seinem Wagen gegen einen Baum. Sachschaden: 20 000 Mark.

45 Jahre unterm Bett versteckt

Aus Angst vor der Geheimpolizei versteckte sich die Russin Olga Frankewitsch 45 Jahre lang in einem Schlupfloch unterm Bett. Ihr Vater war 1947 verhaftet und verschleppt worden. Olga und ihre Schwester flüchteten damals in eine einsam gelegene Waldhütte Diese verließ die Schwester nur nachts, um Lebensmittel zu besorgen. Als beide jetzt gefunden wurden, konnte Olga kaum noch gehen.

Karate-Oma auf Gaunerjagd

Mit 2500 Mark verließ die 73jährige Frieda Hasenjäger aus Hamburg die Sparkasse. Zwei Taschendiebe hatten sie dabei beobachtet. Mit einem Trick machten sich die beiden an die Frau ran: Sie spritzten Senf auf den Mantel der Rentnerin, boten ihr dann Hilfe an. Dabei legte die Dame die Handtasche mit dem Geld aus der Hand. Schon griff einer der Gauner danach und lief weg. Frieda sofort hinterher. Wutentbrannt erwischte sie den Gangster. Ein gezielter Karateschlag ins Gesicht, und der verdutzte Ganove ließ seine Beute fallen und flüchtete vor der mutigen Rentnerin.

Dummer Wäsche-Klau

Mit teuren Dessous wollten Wäsche-Diebe im englischen Southampton einen Reibach machen. Ihr Pech: Sie verloren nach und nach die Hälfte der geklauten Edel-Slips. Die Polizei brauchte der so hinterlassenen Spur nur zu folgen. „Spitzen-Traum" der Gangster geplatzt. Festnahme.

Schutzengel half nur einmal

Tragischer Tod eines 18jährigen Schülers aus Hainbronn (Bayern). Nur knapp hatte er schon einen Autounfall überlebt. Doch dann schlug das Schicksal erneut zu: 1500 Meter vor seinem Elternhaus geriet der junge Mann auf der Heimfahrt von der Disco mit seinem VW Golf ins Schleudern. Der Wagen rutschte über eine Wiese und landete im Fluß Pegnitz. Mit Glück konnte sich der Fahrer in letzter Minute aus dem Wasser retten. Völlig durchnäßt machte er sich zu Fuß auf den Heimweg. Dabei wählte er eine Abkürzung, die ihm zum Verhängnis wurde. Der Jugendliche lief über die nahegelegene Bahnstrecke, als der D-Zug Nürnberg–Berlin herandonnerte. Die Lok erfaßte den Jungen ...

Bar bis 200 000,– DM seit 33 Jahren

- keine Vorkosten – sof. anrufen o. schreiben
- ab 9,4 % effektiver Jahreszins möglich
- Laufzeit 3–15 Jahre – schnelle Auszahlung
- auch zum Ablösen – großz. Zusatzkredite
- Hausfinanz. ab 7 % effekt. Jahreszins WO

Clauss Kapitalsvermittlungs-GmbH
67 Lu'hafen, Postfach 210329, 06 21/52 10 21
nach 18 Uhr, auch Sa. u. So. 0 62 34/23 14

NAVY Mod. M 92

Kaliber .22.
Originalgetreue **Pistolen-Nachbildung** mit Stab-Magazin und Abzugssicherung. Schußenergie max. 0,49 Joule. Gelungenes Finish.
Inklusive 100 Schuß. Nr. 56 **nur 89,-**
100 Schuß extra Nr. 44 **nur 25,-**
Großer Waffenkatalog Nr. 665 **nur 10,-**
Nachnahme-Versand (+ Porto) o. Vorkasse

Waffenversand **BUCHHOLZ-68 · Postfach 29 54**
W-2390 Flensburg · Telefon 04 61/940 00 00

TELEFONEROTIK

Nur Telefongebühren!

Erlebe erotische Geschichten am Telefon.

Ruf mich an!

00 16 10 20 42 206
00 16 10 20 42 211

Sofortanschluß – Tag und Nacht!

Telefongebühren: 30 Sek. = 1,56 DM
Gesprächsdauer max. 4 Min.
Octel Ltd., Cayman Islands, USA

Geld

- Eilabwicklung p. Post
- Ohne Vorkosten
- Ohne Bankbesuch
- Auch ohne Ehepartner
- Auch bei Altschulden
- Berufstätige + Rentner

☎ **Tag + Nacht 07 31-14 17 70**

Ja! Ich will unverbindlich Kreditantrag!

Name/Vorn.
Straße Nr.
PLZ/Ort
WE 02

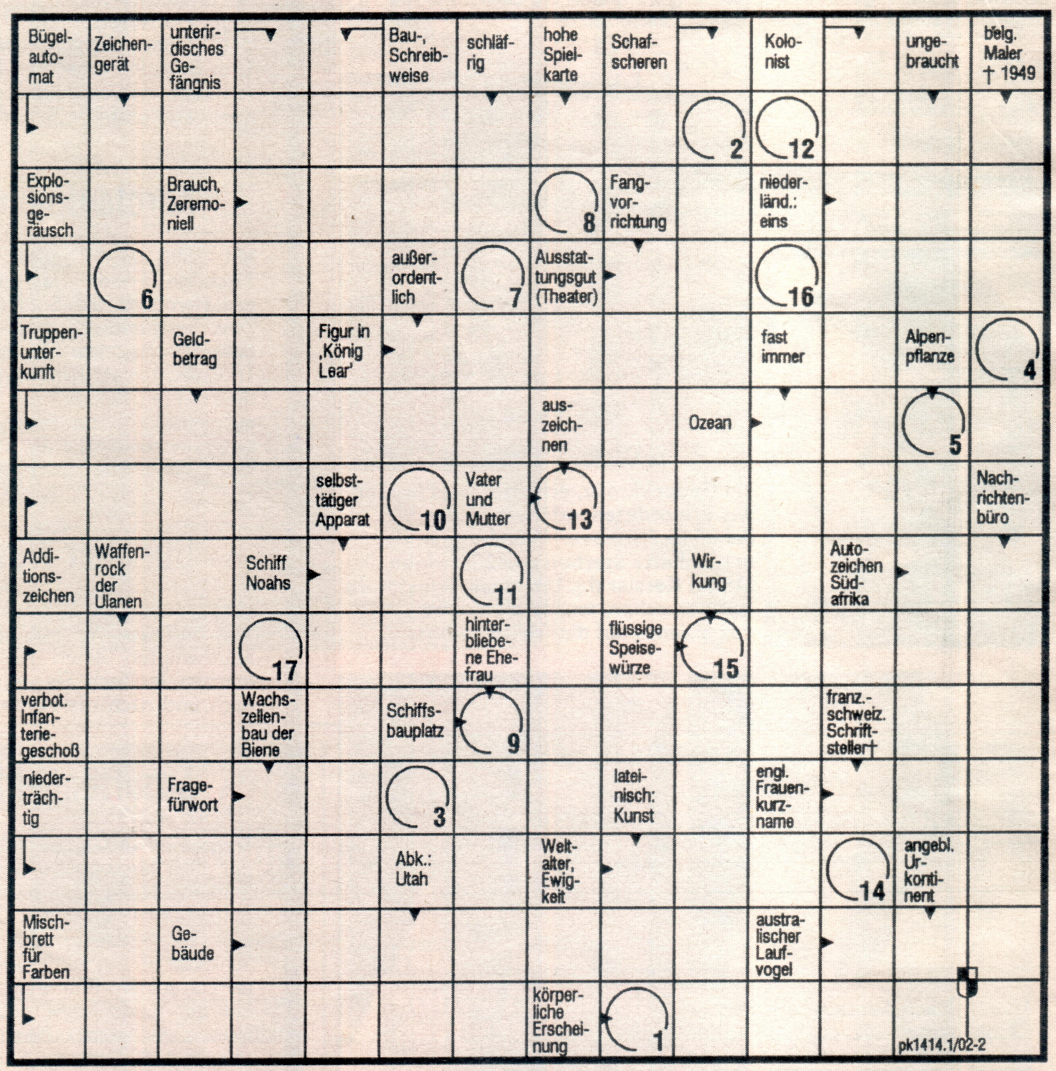
FINANZ-GMBH Kaiser
7900 Ulm, Bahnhofstr. 17
22 J. Finanz-Fachvermittlung

Preisrätsel

6 CD-Portables zu gewinnen

Diese Woche verlosen wir sechs PALLADIUM CD-Spieler (Neckermann). Wer auch unterwegs nicht auf seine Lieblingsmusik verzichten will, hat hier die Chance, eines dieser Geräte zu gewinnen, komplett mit Kopfhörern.

Teilnahmebedingungen
Schreiben Sie das Lösungswort auf eine Postkarte, und schicken Sie diese unter dem Kennwort „Glücksgewinn" an die Redaktion Das neue WOCHENEND, 2000 Hamburg 777! Einsendeschluß ist der 13. 1. 1993 (Datum des Poststempels). Gehen mehr als sechs richtige Lösungen ein, entscheidet das Los. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und in Heft 6/93 bekanntgegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, Abgeltung in bar ebenfalls. Mitarbeitern der Verlagsgruppe Bauer und deren Angehörigen ist die Teilnahme nicht gestattet.



1	2	3	4	5	6	7	8

9	10	11	12	13	14	15	16	17

ZÜNDSTOFF – die böse Seite

Im Sarg aus dem Haus getragen: Der 51jährige Jörg Stolzenberg lag zwei Jahre lang tot in seiner Wohnung – mitten in Berlin!

Lieblingssport der rücksichtslosen Staumacher:

Parken in der zweiten Reihe

Eine Straße in der Hamburger City. Auf den Bürgersteigen zahllose Passanten. Und auf der Fahrbahn ein Auto nach dem anderen. Nur im Schrittempo kommen sie vorwärts. Stoßstange an Stoßstange.
An beiden Straßenrändern stehen dicht an dicht geparkte Autos. Einige Autofahrer aber kümmert's nicht weiter. Sie parken einfach in der zweiten Reihe. Praktisch mitten auf der Straße. Dann gehen sie seelenruhig einkaufen, während ihr Fahrzeug den gesamten Verkehr blockiert. Skrupellose Typen, die sich einen Teufel darum scheren, was andere Verkehrsteilnehmer von ihnen halten. Auch Strafzettel sind offenbar einkalkuliert. Doch wäre es schon ein kleines Wunder, wenn zufällig gerade ein Polizist des Weges käme. Die Staumacher wissen das natürlich. Und ihre Opfer ärgern sich jedesmal die Platze. *PF*

Einige parken praktisch mitten auf der Straße, und die anderen Autofahrer haben den Ärger!

Fotos: IVB-Report (1), Action Press (1)

Tödliche Einsamkeit:

Menschen sterben, ohne daß sie jemand vermißt

Nur durch Zufall wurde der Mann entdeckt. Tot lag er in seiner Wohnung, die Leiche längst skelettiert. Ein grausiger Anblick, denn Jörg Stolzenberg war bereits zwei Jahre lang tot. Vermutlich an einem Herzschlag gestorben, im Alter von 51 Jahren. Niemand hatte es bemerkt. Niemand ihn offenbar vermißt. Eine entsetzliche Geschichte, passiert inmitten der Großstadt Berlin. In einem Etagenhaus, fünf Stockwerke hoch. Dutzende Menschen wohnen in dem Gebäude. Dennoch hatte sich nicht ein einziger darüber gewundert, daß Jörg Stolzenberg seit zwei Jahren schon seine Tür nicht mehr öffnete, im Briefkasten die Post überquoll. Auch die Wohnungsbaugenossenschaft, der das Haus gehört, schien sich keine Gedanken gemacht zu haben, obwohl die Miete nicht mehr gezahlt wurde, Jörg Stolzenberg inzwischen 4000 Mark schuldete. Gas und Strom waren längst abgeschaltet worden.
Der einsame Tod dieses Menschen macht in der Tat betroffen, und leider gibt es viele solcher Fälle. Auf erschreckende Weise halten sie uns vor Augen, wie wenig sich der eine um den anderen kümmert. Jeder denkt nur an sich selbst, sein eigenes Wohlergehen. Der stille, zurückhaltende Nachbar wird kaum zur Kenntnis genommen. Und wenn man schließlich gar nichts mehr von ihm hört, wird dies eher noch als wohltuend empfunden. Einsame Menschen, durch eine Krankheit ans Bett gefesselt, sind da schon qualvoll den Hungertod gestorben. Jörg Stolzenberg, man kann es nur hoffen, mußte wenigstens nicht lange leiden. *Peter Fey*

Stoppt die Selbstbediener von Bonn

Klammheimlich haben sie wieder mal zugeschlagen, unsere Volksvertreter, sich ihre ohnehin schon üppigen Diäten abermals erhöht. Um 2,35 Prozent in diesem Fall, macht für jeden der 662 Bundestagsabgeordneten rund 250 Mark mehr im Monat. Stolze 10 366 Mark kassieren sie jetzt, und die ebenfalls erhöhte Kostenpauschale kommt noch dazu. Bisher lag sie bei 5765 Mark. Jetzt wurde sie auf 5978 Mark angehoben. Das sind Gehälter, von denen in der freien Wirtschaft selbst Spitzenkräfte zumeist nur träumen können. Doch davon ganz abgesehen: Grundsätzlich ist nicht einzusehen, daß unsere Parlamentarier sich ihre Gehälter einfach selbst erhöhen dürfen. Das ebendies geschieht, bringt Deutschlands Bürger seit Jahr und Tag auf die Palme. Der Selbstbedienung muß ein Ende gesetzt werden. So darf es nicht weitergehen! *HA*

Was regt Sie auf?

Was auch immer Ihnen die Galle hochtreibt – machen Sie Ihrem Herzen doch mal so richtig Luft mit einem gepfefferten Brief an uns:
Redaktion **WOCHENEND**, Kennwort Zündstoff,
Burchardstraße 11, 2000 Hamburg 1.

Wir helfen Ihnen wenn Sie benötigen Geld
Vermittlung durch
Finanzdienst Strauss
Postfach 902
W-2370 Rendsburg
Telefon 0 43 37/15 64 · Tag + Nacht

Männlich stark
Keine Angst mehr vor „Versagen"
Potenzholz (Dragees) steigert Libido und Potenz, bringt vollendetes Liebesglück. 1 Pckg. Potenzholz-Dragees DM 26,40 (inkl. Versandk.). Sofort bestellen, in 30 Tagen bez. Oder NN DM 29,50.
Otto Blocherer, 8901 Stadtbergen, Abt. P 12
Anwendung: Zur Erhaltung und Steigerung der Potenz. Erzeugnis UWE, Duisburg

BRANDNEU.
Exklusive Spezial-Kataloge: Bei Kauf/Vergütung
PUMPS + STIEFEL...DM 5,-
EROTIK.....DM 2,-
DESSOUS.....DM 8,-
LEDER.....DM 20,-
Video: LATEX + GUMMI 90 min.....DM 39,90
Keine Briefmarken
M V S EROTIK-VERSAND
Poststr. 46 · 4690 Herne 1

GELDSORGEN
Wir fangen da an, wo andere aufhören!!!
bei Erwerbslosigkeit – Hilfe per Post in schwierigen Fällen – ohne Bürgen
INFO - ANTRAG KOSTENLOS ANFORDERN!
Vermittlung durch M. Schulte, Postfach 60 47, 4780 Lippstadt 16, Abt. I
Tel. 0 29 23/74 76 + 75 79

Rennfahrerin: Gib Gas, ich will Spaß!

Sie liebt ihre Männer wie ein Turbolader mit Ansaugstutzen. Von 0 auf 100 kommt sie in weniger als vier Sekunden. Die Rennfahrerin ist die typische Quickie-Frau. Sie steht auf die schnelle Nummer, zwölf Runden full speed und dann mit lautem Schrei durchs Ziel. Auf zum nächsten Rennen. Männer verheizt sie, wie ihre Autoreifen. Da fängt sogar das Gummi manchmal Feuer.

Tennisspielerin: Liebe in drei Sätzen, manchmal mit Verlängerung.

Die Tennisspielerin liebt zweierlei: ihr modisches Outfit und ihren Tennislehrer. Das schweißtreibende Match aber – es sei denn, sie ist Profi – ist nicht ihr Ding. Im Bett läuft's bei ihr genauso. Sie verwöhnt die Augen ihres Lovers mit superschicken Dessous, zwingt ihn mit gefühlvoller Vor- und Rückhand immer wieder in den Tie-Break. Aber wehe er zerwühlt dabei ihre neue Frisur! Dann pöbelt sie wie McEnroe in seinen besten Zeiten.

Reiterin: Lieblingsstellung? Na, raten Sie mal!

Puppe, Pferd, Partner – Lebensstationen der Reiterin. Sie liebt große Sprünge, die Einheit zwischen Körper und Pferd. Ihr Schenkeldruck befiehlt dem Vierbeiner anzutraben oder in den Galopp zu fallen. Auch beim Sex nimmt sie gern die Zügel in die Hand. Klar, daß sie die Reitposition in Ekstase bringt. Ihre Schenkel drücken dann wie ein Schraubstock, sie bestimmt die Gangart. Ist der Mann unter ihr ein wilder Hengst, hat sie Spaß an der Liebe. Aber wehe, wenn er ein müder Wallach ist. Dann gibt's die Peitsche.

Bodybuilder: 1000 Volt und keine Fassung.

Sie stemmen Hanteln und schwere Eisengewichte. Manche schlucken sogar Pillen. Alles für ihren „Superbody". Sie sind stolz auf ihren Körper (trainieren gern vor großen Spiegelwänden). Das ist aber oft die einzige Stimulanz, die sie durch ihren Sport haben. Ausdauer fehlt. Haben sie zuviel trainiert, werden sie schnell zu Schlaffis. Denn der entscheidende „Muskel" funktioniert nur ohne Gewichte. Macht man über die Formkrise einen Scherz, sind sie beleidigt. Fazit: 1000 Volt und keine Fassung.

Sport & Sex

Warum Radfahren geil und Hockey hart macht

Schweiß und Training – fördert Sport die Fleischeslust, oder plättet er die Triebe? Können Olympioniken länger, höher und geiler als der normale Freizeitsportler? Wissenschaftler aus Houston (USA) haben jetzt ermittelt, wie sich bestimmte Sportarten aufs Sexleben auswirken. Reiten und Radfahren etwa machen Frauen superscharf. Hier das Ergebnis von Liebesrausch und Muskelkater.

Billardspieler – Stoß für Stoß langsam zum Höhepunkt.

Wer die Kugeln über drei Banden ins Ziel bringt, der kommt auch fern vom grünen Filztisch über Umwege zur Sache. Beim Sex überlegt sich der Billardspieler genau, welchen Schritt er als nächsten machen muß, um seine Partnerin zum Höhepunkt zu bringen. Er ist der Techniker, kein olympiareifer Rammler, der die Nummern zählt. Spielt die Frau diese „Karambolage" mit, dann locht er überaus raffiniert und gefühlvoll ein.

Radfahrerinnen haben's gern von hinten.

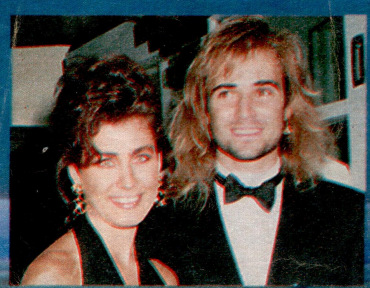
Radfahren trainiert Waden, Oberschenkel und Bauchmuskeln. Bei diesem Sport wird fast ausschließlich der Unterkörper fit gemacht und durchblutet. Wer täglich 10 Kilometer mit dem Rad fährt, bekommt zudem noch einen festen Po. Radfahrer wissen das. Deshalb tragen sie ja auch diese hautengen Hosen. Frauen sind stolz auf einen kleinen Knack-Po. Aus diesem Grund lassen sich Radlerinnen gern von hinten lieben. Sie wollen dem Partner im Bett ständig ihr besttrainiertes Stück präsentieren. Das ewige Hin-und-Herrutschen auf dem Sattel (am besten einem schmalen Rennsattel) macht zudem noch geil.

Vorsicht, Eishockey: Vor dem Bett ein Cross-Check.

Ihr Element ist das Wasser, allerdings gefroren, auf minus 5 Grad abgekühlt. Wer aber glaubt, daß Eishockeyspieler kein Temperament im Bett haben, der irrt. Ständig machen sie kurze Zwischensprints um zum Ziel zu kommen. Lauernd umkreisen sie ihren Partner, um dann ganz plötzlich mit einem Schlenzer den entscheidenden Treffer zu erzielen. Auf Zärtlichkeiten pfeifen sie, ebenso wie auf gefällige Umgangsformen. Da wird die Frau schon mal hart mit einem Cross-Check auf die Matratze geworfen. Auch wenn's dafür drei Strafminuten geben kann ...

Das sagen die Frauen der Stars:

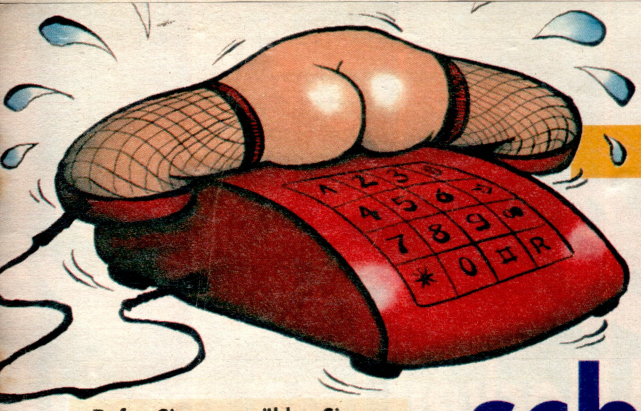
Sexy, souverän: Pilar Brehme mit Fußball-Weltmeister Andreas. Die Ex-Stewardeß: „Nach dem Spiel brauchen wir Stunden der Zweisamkeit. Ich hoffe jedesmal, daß er heil zu mir heimkommt."



US-Paradiesvogel Andre Agassi. Wo er auftaucht, kreischen die Mädchen. Freundin Wendy Stewart: „Sex vor der Ehe kommt für mich nicht in Frage."

Zärtlich umarmt Boris Becker (25) Freundin Barbara Feltus (25). Sie über ihn: „Ich liebe Boris aufrichtig und nicht sein Geld. Das Wichtigste für mich – er weiß es."

Fotos: Mauritius (2); sipa; photorama; VPM; Inter Topics



040-33 85 31

Deutschlands schärfste Nummer

Rufen Sie an, erzählen Sie uns – natürlich anonym – Ihr schönstes Erotik-Erlebnis. Die besten Geschichten drucken wir auf dieser Seite. Die heißeste Hotline des Landes: Jeden Montag von 19 bis 22 Uhr.

„Mit dem Briefträger ging die Post ab"

■ ***Angelika, 23***

Ich stand unter der Dusche, als es an der Tür klingelte. Eilig zog ich mir den Bademantel über und sah nach, wer's war. Der Briefträger. „Ein Einschreiben", sagte er und hielt mir einen Zettel zur Unterschrift hin. Ich nahm den Stift, den er mir reichte, und unterschrieb. Dabei öffnete sich mein Bademantel über der Brust. Der junge Mann stieß bewundernd einen Pfiff aus. Ich wollte schon eine zickige Bemerkung machen. Aber er lächelte so nett, daß ich ihm nicht böse sein konnte und selbst lachen mußte. Da sagte er: „So was Erfreuliches habe ich lange nicht mehr gesehen." Irgendwie fühlte ich mich geschmeichelt und lud ihn auf eine Tasse Kaffee ein. Er nahm gern an, draußen war's ja auch bitterkalt. In der Küche aber war er an Kaffee nicht mehr interessiert. Ich spürte seine Hände auf meinen Schultern, wie sie den Bademantel zur Seite schoben. Ich ließ es mir gern gefallen. Mit kundigen Händen massierte er meine Brüste, bis sich die Nippel aufrichteten. Ich drehte mich um und stand nun nackt vor ihm. Da nahm er mich auf seine Arme und trug mich aufs Sofa. Während er sich auszog, bedeckte er meinen Körper überall mit heißen Küssen. Ich bebte vor Lust. Keine Frage, der Mann verstand was von Frauen! Ich reagierte so hemmungslos, wie ich es mir selbst kaum zugetraut hatte. Als sich die Spannung endlich explosionsartig löste, sanken wir beide in die Kissen und schliefen ein. Meine Nachbarn mußten lange auf ihre Briefe warten ...

„Damenslips machen mich standfest"

■ ***Eric, 20***

Ich habe noch nie mit einer Frau geschlafen. Frauen törnen mich einfach nicht an. Vielleicht weil ich selbst wie eine Frau fühle und so denke. Ich bin eben anders als andere Männer. Das habe ich schon als Kind bemerkt. Damals habe ich zum Beispiel immer heimlich die Kleider meiner älteren Schwester angezogen. Wenn ich mich dann vor dem Spiegel wie ein Mädchen drehte, war ich richtig glücklich.
In der Pubertät haben die anderen Jungen mich immer „schwule Socke" gerufen. Ich bin aber nicht schwul. Ich bin eigentlich ganz normal. Nur daß ich mir eben nichts aus Sex mit einer Partnerin mache. Am schönsten ist es mit mir allein! Das weiß ich seit zwei Jahren. Bis damals war ich völlig asexuell. Ich dachte, daß mit mir was nicht stimmt. Weil ich nie geil war. Nie Erregung verspürte. Zum erstenmal überkam es mich, als ich in einem Kaufhaus am Stand für Damenunterwäsche vorbeikam. Es war wie ein Zwang. Ich mußte Dessous kaufen und auf der Haut spüren. Sofort. Wie in Trance fuhr ich nach Hause, ein Dutzend verschiedene Unterhöschen in der Einkaufstüte. Es war merkwürdig, so aufregend, spannend. Ich war das erstemal richtig geil! Ich konnte es kaum erwarten, mich vor den Spiegel zu stellen und die zarte Unterwäsche anzuprobieren. Ein pinkfarbener Seidenslip hatte es mir besonders angetan. Ich fühlte das kühle Material zwischen den Händen, bevor ich das Höschen anzog. Und da, kaum daß ich das Ding anhatte, richtete sich mein Penis keck auf. Ich war potent! Klar, daß ich mich dann selbst befriedigte. Endlich erwachsen! Seitdem habe ich eine ganze Kollektion von Damenslips im Schrank, die ich mir immer dann hole, wenn ich's mal wieder dringend brauche.

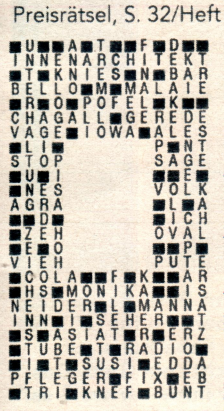
„Meine Stiefmutter zeigte mir, wo's langgeht"

■ ***Manfred, 18***

Am Wochenende schlafe ich immer bis in die Puppen. So auch letzten Sonntag. Mein Vater war auf Geschäftsreise, und Ilka, meine Stiefmutter, schien sich allein zu langweilen. Jedenfalls kam sie gegen 14 Uhr in mein Zimmer, mit einem riesigen Frühstückstablett. Das konnte mir gefallen! Sogar an Sekt hatte sie gedacht. Sie setzte sich zu mir aufs Bett, und wir ließen es uns schmecken. Als die Brötchen verdrückt waren, zeigte der Alkohol seine Wirkung, und wir hatten beide einen kleinen Schwips. Übermütig zog Ilka mir die Bettdecke weg und sagte: „Ich wollte immer schon wissen, wie du gebaut bist!" Das machte mich so scharf, daß ich ihr sogleich eindrucksvoll vorführen konnte, wie prächtig ich ausgestattet bin. Ilka war offenbar angetan. Sie staunte. Und bevor ich zum Gegenangriff übergehen konnte, hatte sie sich über mich gebeugt und zeigte mir auf französisch, wo's langgeht. So was hatte meine Freundin noch nie mit mir gemacht! Ich kam schon nach wenigen Sekunden. Aber Ilka ließ nicht locker – bis sie auch das Letzte aus mir rausgeholt hatte ...

Rätsel-Auflösungen

Preisrätsel, S. 32/Heft 51



Lösung: Wochenend ist stark.
Gewonnen hat Lothar Röhl, Dassow

Rätselauflösung von Seite 22:

1) Spanner
2) Kuß
3) Vorspiel
4) Niete
5) Wille
6) Thriller
7) Kater
8) Partner
9) Elvis
10) Petting

„Und wie kommen Sie darauf, daß er Sie von hinten erstechen wollte?"

Sex-Test
Teil II
Auflösung

von Seite 24-25

Bis 50 Punkte:
Meinen Sie nicht auch selbst, daß bei Ihnen ein bißchen mehr los sein sollte? Sie benutzen das Schlafzimmer ja wirklich fast nur zum Schlafen! Bringen Sie Ihre Partnerin doch mal (wieder) auf den Geschmack. Sicher stecken auch in ihr mehr Lust und Verlangen, als Sie vielleicht glauben. Und auch Sie können wesentlich mehr, als Sie bis jetzt gezeigt haben. Doch fallen Sie nicht gleich mit der Tür ins Haus! Machen Sie sich lieber einen genau überlegten Plan, um Ihre Aktivitäten Schritt für Schritt auszuweiten.

51 bis 85 Punkte:
Erotik und Sex sind für die partnerschaftliche Harmonie nun mal sehr wichtig. Das wissen Sie zwar – aber warum ziehen Sie daraus nicht die Konsequenzen? Ihre erotischen Qualitäten sind nämlich noch durchaus verbesserungswürdig! Und Ihre Partnerin ist offenkundig bereit, dabei mitzuwirken. Nur müssen Sie eben die Initiative ergreifen. Machen Sie sich einfach mal eine Liste mit Ihren Hemmungen und den Dingen, die Sie bisher nicht gewagt haben. Dann gehen Sie daran, jeden Tag oder zumindest jede Woche etwas Neues auszuprobieren. Sie werden sehen: Mit jeder Hemmung, die Sie ablegen, wird auch Ihre Partnerin etwas freimütiger und sicherer. Sie dürfen sie nur nicht drängen.

86 bis 150 Punkte:
Die meisten Paare reden sich ein, alles zu haben, was sie brauchen. Horchen Sie einmal in sich hinein: Sind Sie wirklich zufrieden? Wenn ja, dann ist alles in Ordnung in Ihrer Partnerschaft. Sind Sie sich aber unsicher, sollten Sie ohne Hast einige neue Varianten probieren. Sie werden staunen, wie gern Ihre Partnerin mitmacht!

Mehr als 150 Punkte:
Mit Ihrer Partnerin wird es Ihnen gewiß nicht langweilig. Und sie muß auch nicht befürchten, daß Sie ihr nur erotische Hausmannskost vorsetzen. Vergessen Sie darüber aber nicht, daß Harmonie auch außerhalb des Schlafzimmers wichtig ist!

Bis 50 Punkte:
Mit der Lust ist das so eine Sache. Wird sie nicht geweckt, verkümmert sie. Im schlimmsten Fall wirft Ihr Partner die Flinte ins Korn. Wenn ihm dann eine andere plötzlich erotische Abwechslung verspricht, haben Sie den Schaden. Dieses Risiko sollten Sie besser nicht eingehen. Denken Sie daran: Von nichts kommt nichts. Also überlegen Sie genau – irgendwann haben Sie doch mühelos sein Blut in Wallung gebracht. Tun sie's bald mal wieder!

51 bis 90 Punkte:
Es gibt Männer, die wirklich fast alles mitmachen würden. Vorausgesetzt, man stößt sie sozusagen mit der Nase drauf. Von sich aus wagen Sie allerdings fast nichts. Das trifft höchstwahrscheinlich auch auf Ihren Partner zu. Hat er Sie beim erstenmal vielleicht gefragt, ob er Ihnen das Höschen ausziehen darf? Zuzutrauen wär's ihm! Also legen Sie los! Die breite Palette der weiblichen Verführungskünste, die Sie doch auch virtuos beherrschen, hat eigentlich noch nie versagt. Sie müssen sich nur etwas mehr zutrauen. Geschicklichkeit, Raffinesse und das Gefühl für die eigenen Grenzen sind natürlich unverzichtbar. Aber das alles bringen Sie ohne Schwierigkeiten auf.

Der 1. Partner-Check für heiße Nächte

91 bis 160 Punkte:
Na ja, er ist schon ganz rührig. Aber in ihm steckt noch einiges, was Sie bisher weder entdeckt noch herausgeholt haben. Das wäre doch eine reizvolle Forschertätigkeit, oder nicht? Sie können sicher sein, er wird es genießen – und Sie mit ihm.

Mehr als 160 Punkte:
Sie haben allen Grund, sich zu Ihrem Partner und zu sich selbst zu gratulieren. Sie wissen eben genau, was Sie an ihm haben, und er würde auf Sie gewiß nicht verzichten wollen. Ganz wichtig ist aber: Tolerieren Sie seine Wünsche nicht nur, sondern machen Sie diese zu den Ihren. Er wird das bestimmt auf gleiche Weise honorieren. Und Sie können überzeugt sein, daß die erotische Übereinstimmung sich bestens auf die allgemeine Harmonie zwischen Ihnen auswirkt.

„Zauberschuh"

Endlich ist mein Mann 7 cm größer!

Mehr Erfolg mit 7 cm mehr

Wollten Sie nicht schon mal, daß Ihr Mann ein paar Zentimeter größer erscheint? Jetzt können sich Männer den Wunsch erfüllen, größer zu sein! Dank dieser neuen, modernen Spezial-Herrenschuhe aus Italien. **Sofort bis zu 7 oder 10 cm größer.** Und zwar ohne hohe Absätze, sodaß niemand Ihr Geheimnis sieht!

Nie mehr unsicher – nie wieder Komplexe!
Tatsache ist: Kleine Männer machen weniger Eindruck – und haben deshalb oft Komplexe. Und Tatsache ist auch, **daß 99 von hundert Frauen für große Männer schwärmen.** Deshalb werden sich Männer mit bis zu 7 cm mehr wie verwandelt fühlen: selbstsicher, ohne Komplexe und unwahrscheinlich anziehend auf Frauen.

Ein Spezial-Fußbett ist das Geheimnis!

Der neue Zauberschuh aus der Bertulli-Kollektion hat keine hohen Absätze, die man sieht. **Das Geheimnis ahnt niemand:** Ein speziell konstruiertes Fußbett im Innern, das viel höher liegt und bis zu 7 cm größer macht.

FORDERN SIE JETZT Ihren GRATIS-KATALOG an!

Über 30 Schuhe, die Sie bis zu 7 cm größer und einen anderen Menschen aus Ihnen machen:

● Erfolgreich ● Selbstbewußt ● Anziehend

Modell: Loano

GUTSCHEIN AUSFÜLLEN UND EINSENDEN oder telefonisch anfordern: 0781/51084

GRATIS-KATALOG-GUTSCHEIN

Bitte Coupon ausschneiden und einsenden oder gleich telefonisch anfordern bei:
Mario Bertulli · Postfach 1910 · W-7600 Offenburg · Abt. 6258 · Tel. 07 81/5 10 84

☐ **Ja,** bitte senden Sie mir kostenlos und unverbindlich Ihren Farbkatalog zu.

Name/Vorname Geb.-Dat.

Straße/Nr. PLZ/Ort AH18

Per WOCHENEND

Alle

Hübsch, sexy, absolut scharf – unsere Leser hatten die freie Auswahl bei den Mädels (siehe ganz oben). Die süße Nicole machte das Rennen.

In Heft 52 fragten wir die WOCHENEND-Leser: „Welches Mädchen wollt ihr sehen?" Eine harte Qual der Wahl bei zehn so knackigen Girls. Dennoch: Die große Mehrheit der TED-Anrufer stimmte dann für Nicole!

-TED ermittelt:

wollen Nicole (19) aus Frankfurt

War das eine Gejohle und Gekicher, als Nicole aus Frankfurt von uns erfuhr, daß sie das WOCHENEND-Girl des Monats Dezember geworden ist! Gerade nämlich waren ihre besten Freundinnen Nadine, Kathi und Maja bei ihr zu Besuch, während sie den Anruf der Redaktion entgegennahm. „Ich werd' verrückt!" jubelte Nicole. „Das müssen wir gleich mit Schampus feiern!" Und prompt hörte man im Hintergrund einen Sektkorken knallen.

Auch als sich die süße 19jährige Graphikdesignerin einige Tage später mit unserem Fotografen traf, waren Nadine, Kathi und Maja mit von der Partie. „Die Mädels haben mir schließlich bei der Wahl die Daumen gedrückt", erzählt die TED-Siegerin, „und deswegen sollen sie jetzt auch dabeisein."

Mehr als 9000 Anrufer beteiligten sich diesmal an der großen WOCHENEND-TED-Aktion (in Zusammenarbeit mit „media control"). Die große Mehrheit der Leser und Leserinnen war sich dabei einig: „Wir wollen Nicole sehen!"

Bitte schön, auf diesen Seiten hier wird sie präsentiert! Der WOCHENEND-Fotograf brauchte eigentlich nur auf den Auslöser zu drücken, denn ganz unbefangen und natürlich verstand es die junge Frau, ihre scharfen Kurven ins rechte Licht zu rücken. Puppengesicht, makelloser Body und ein toller Busen – Nicole ist eine echte Traumfrau. Da will man kaum glauben, was sie sagt: „Einen Freund habe ich zur Zeit nicht. Ich finde einfach nicht den Richtigen."

Ein liebevoller Mann, mindestens zwei Kinder, ein schönes Häuschen im Grünen, so stellt sie sich ihr künftiges Leben vor.

Bleibt dem WOCHENEND-Team nur, der attraktiven Frankfurterin alles Gute für die Zukunft zu wünschen! **KK**

So haben die anderen Mädchen abgeschnitten

1) Nicole	(Endziffer -1)
2) Maria	(-3)
3) Sabine	(-2)
4) Ilona	(-9)
5) Melanie	(-6)
6) Eva	(-0)
7) Irene	(-4)
8) Angelika	(-5)
9) Petra	(-8)
10) Gabriela	(-7)

Nächste Woche: 10 neue Mädchen – welches wollt ihr sehen?

Fotos: HPH (7)

TELEFON - EROTIK MIT AUFREGENDEN FANTASIEN

00·852·1723·5521

00 852 1723 5522

LUST AUF EROTIK-
BITTE RUF MICH AN!

00 852
1723
5523

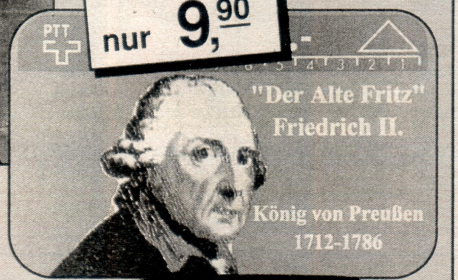
MAXIMALE SPRECHDAUER 10 MINUTEN
BG 1007 D DEUTSCHLAND DIAL PO BOX 649 LONDON EC1V/9UU.
30 SEKUNDEN KOSTEN NUR DM 1.56

TELEFONKARTE

Friedrich der Große

Steigen Sie jetzt ein - Sammelthema Nr. 1:

Vorzugspreis nur 9,90



- Exclusiv nur bei Göde
- Kleine Auflage mit eingebauter Wertsteigerungs-Chance
- Offizielle Schweizer Ausgabe
- Garantiert unbenutzt!

Nur solange der Vorrat reicht!

Kenner greifen zu!

Bestell-Coupon

Ja, bitte senden Sie mir mit 30 Tagen uneingeschränktem Rückgaberecht ..... Stück(e) der Telefonkarte "Friedrich der Große", zu je nur 9,90 DM. (Best.-Nr. 263.024.5)

Vor- und Zuname

Straße, Nr.

PLZ Ort 535808

GÖDE Faszination des Sammelns

Hanauer Straße 22, W-8750 Aschaffenburg
Tel.: 06021 / 389426 Fax: 06021 / 218771

Das Beste

Die Top-Filme im Fernsehen

Samstag 9.1.

RTL, 21.50

Der Greifer

Nur einer kann dem eiskalten Killer, genannt „Falke" (Bruno Cremer), gefährlich werden – sein Ex-Komplize Costa. Der sitzt zwar im Knast, schweigt aber aus Angst. Um sein Vertrauen zu gewinnen, läßt sich „Der Greifer" (Jean-Paul Belmondo, l.) zu ihm in die Zelle legen. Philippe Labros drehte 1975 den actionreichen Thriller.

Samstag 9.1.

ARD, 23.48

Mona Lisa

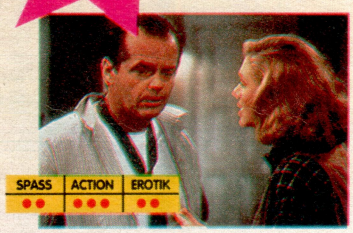
Sieben Jahre hat der kleine Ganove George (Bob Hoskins) gesessen. Nun wird er von seinem Chef (Michael Caine) mit einem miesen Auftrag abgespeist: Er soll das Luxuscallgirl Simone (Cathy Tyson) und Pornokassetten durch London chauffieren. Doch nach und nach verliebt er sich in die schwarze Schöne (Foto). Vielgerühmtes Kriminal-Melodram (1986) von Neil Jordan.

SPASS ●● ACTION ●● EROTIK ●●

Sonntag 10.1.

Die Ehre der Prizzis

ZDF, 22.15



Mafia-Komödie (1986) mit viel schlitzohrigem Humor von Hollywood-Altmeister John Huston. Berufskiller Charles (Jack Nicholson, l.), ein Mitglied des Prizzi-Clans, verliebt sich in die falsche Frau (Kathleen Turner, l.). Die sich als Steuerberaterin ausgebende Blondine ist nämlich ebenfalls Profikillerin und auf Charles angesetzt.

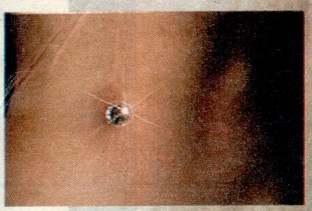
Hier ist was los

Jetzt schon vormerken: **Sting, einer der ganz Großen der Rockmusik, geht ab März auf Deutschland-Tour!** Er startet am 20. 3. in Hamburg. Weitere Stationen des Ex-Police-Sängers: 21. in Hannover, 22. in Dortmund, 24. in München und am 25. in Saarbrücken. Apriltermine: 2. 4. Berlin, 3. Mannheim, 4. Nürnberg, 6. Frankfurt/Main und am 7. in Stuttgart. Rechtzeitig Karten besorgen! Tickets per Post gibt's unter der Telefonnnummer: (0 69) 2 44 36 60.

fürs Wochenende

10 Tricks, wie man Männer um den Finger wickelt

Es gibt Frauen, die man einfach nicht vergessen kann. Zum Beispiel die schwarzhaarige, junge Liz Taylor mit ihrem bläßlichen, schneewittchenhaften Teint im Familien-Epos „Giganten". Oder Bo Derek, die blonde Schönheit mit Augen so klar wie ein Bergsee. Bei Männern einen unauslöschlichen Eindruck zu hinterlassen, sich nahezu unvergeßlich zu machen, ist gar nicht so schwer. Auf diese Tricks fahren Männer wie der Teufel ab, lassen sich dann um den kleinen Finger wickeln.



1. Tragen Sie Schmuck auf nackter Haut: ein kleines Juwel im Bauchnabel oder ein Goldkettchen am Knöchel. Jeder dritte Mann – das hat der deutsche Sexforscher Werner Habermehl herausgefunden – erinnert sich an eine so verzierte Partnerin.

2. In erotischen Situationen sollten Sie die Stimmlage senken: ein paar Töne tiefer. Männer vergessen alles, nur das nicht.

3. Leicht geöffnete Lippen wirken erotisch fordernd. Wer angelächelt wird, der fühlt sich geliebt und vergißt das nie.

4. Wählen Sie sorgsam Ihr Parfüm aus. Ein für Sie charakteristischer, unverwechselbarer Duft betört auch noch dann, wenn die Stunden der Zweisamkeit längst vorüber sind.

5. Schauen Sie Ihren Partner bewundernd an, als wäre er Ihr Traum-Star. Das gibt Ihnen einen Hauch von Großzügigkeit. Und die speichern Männer gern im Langzeitgedächtnis.

6. Hören Sie ihm stets aufmerksam zu, und schauen Sie ihm dabei direkt in die Augen. Solche Momente setzen sich im Erinnerungsvermögen eines Mannes fest.

7. Gönnen Sie sich eine Leidenschaft, in der Sie kompetent sind – sei es ein Lieblingsautor, besondere Musik oder auch Ihr Job. Und bringen Sie das Gespräch so oft wie möglich darauf.

8. Geben Sie Ihre romantische Veranlagung offen zu. Mögen Sie kitschige Sonnenuntergänge? Laden Sie ihn dazu ein.

9. Lassen Sie ihm den Vortritt, wenn es um Erfolge geht. Versuchen Sie nie, ihn beim Sport zu übertrumpfen.

10. Geben Sie sich selbst ein unverwechselbares Image. Verabschieden Sie sich von kurzlebigen Modetrends, und stehen Sie zu ihrem Lieblingsfummel.

Foto: Inter-Topics (1),Fotex (1), Zefa (1), Pictor (1), Dziemballa (1)

Kino-Hits

Aufregend

SPASS ●● | ACTION ●●● | EROTIK ●●●

Bodyguard

Selbst an einem einsamen Ort in den Bergen (Foto) sind Pop- und Filmstar Rachel Marron und ihr Leibwächter Frank Farmer (Whitney Houston, Kevin Costner) nicht vor einem neurotischen Fan sicher. Aus Versehen tötet der Killer allerdings Rachels Schwester. Als der Star für einen „Oscar" nominiert wird, weiß der Bodyguard, daß bei der Preisverleihung auch der Mörder seine Chance suchen wird. Erfolgsboy Kevin Costner zeigt sich in dem Thriller von seiner bisher sportlichsten Seite. Gelungenes Leinwanddebüt von Whitney Houston.

Gruselig

Candyman's Fluch

SPASS ●● | ACTION ●●● | EROTIK ●

Helen Lyle (Virginia Madsen) erforscht Legenden und Mythen. Dabei entdeckt sie die Blutspur des Candyman – eines Killers mit Armstumpf und Eisenhaken. Vor Jahrzehnten ermordet, kehrt er immer wieder als Untoter zu den Lebenden zurück, um sich zu rächen ... Nur für starke Nerven! Regisseur Bernard Rose beschränkt sich bei seinem Horrorstreifen nicht auf blutige Schockeffekte. Er läßt den Zuschauer mitdenken, der so oft mehr ahnt, als er sieht.

Witzig

Ihr größter Coup

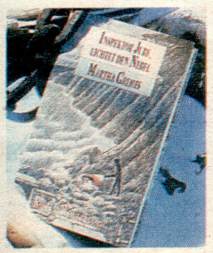
SPASS ●●● | ACTION ●●● | EROTIK

Für Schlitzohr Caine (James Woods) ist Diggstown der Ort seiner kühnsten Träume. Dort veranstaltet Gauner Gillón (Bruce Dern) illegales Preisboxen. Caine will den Zocker-König endgültig ausknocken. Also gräbt er Schwergewichtslegende „Honey" Roy (Louis Gossett jr.) aus dem Ruhestand aus und geht eine Wahnsinnswette mit dem Betrüger ein.

SCHMÖKERTIP

Mord in Serie

Im ländlichen Dorset sind der Sohn des Metzgers und ein Chorknabe ermordet worden. Bald wird auf der Mole wieder eine Kinderleiche gefunden. Scotland Yard beauftragt Inspektor Jury mit den Ermittlungen. In bewährter spannender Art hat Martha Grimes auch ihren elften Roman „Inspektor Jury lichtet den Nebel" (Wunderlich, 32 Mark) verfaßt. Ihr „Superinspektor" läßt auch diesmal keine Langeweile aufkommen!



VIDEOHIT

Mein böser Freund Fred

Es ist wie verhext, Elizabeth (Phoebe Cates) hat Pech auf der ganzen Linie. Ihr Auto wird geklaut, sie verliert ihren Job, und der Ehemann gibt ihr den Laufpaß. Da taucht auch noch der für andere unsichtbare, total beknackte Punky-Fred – ein Phantasiefreund aus Kindertagen (links) – auf. Das Chaos ist perfekt (Concorde).

MUSIKTIP

Rock mit Herz

Nach erfolgreichen Hits wie „It's A Heartache" und „Against The Wind" (die Melodie zum Schimanski-Tatort) schlägt Rockröhre Bonnie Tyler mit dem Album „Angel Heart" erneut zu. Ob Songs wie das rockige „I Cry Myself To Sleep At Night", die Ballade „Sending Me Angels" oder ihr romantisches Duett mit Frankie Miller („Save Your Love") – mit ihrer Reibeisenstimme trifft Bonnie wieder mitten ins Herz. BMG Ariola, CD: 21 11149-2, ca. 29 Mark.

URLAUB '93

267 Was gibt's Neues in den Reise-Katalogen?

Nur wenig bekannt ist Comillas in der kantabrischen Provinz Santander.

Es ist wieder soweit: Die Reisekataloge für den Sommer 1993 sind da. WOCHENEND hat darin geblättert, um herauszufinden, was es Spektakuläres gibt. Die Rosinen aus der Fülle der Angebote haben wir für Sie herausgepickt.

Die türkische Ägäis entlangschippern und dabei knackig braun werden.

Allgemein gilt: Reisen werden 1993 bei vielen Veranstaltern preiswerter sein als im Sommer letzten Jahres. Zum Beispiel:

Griechenland: Hier gibt es zwei interessante Angebote. ***Insel Chios:*** Zwei Wochen Übernachtung mit Frühstück, Hotel „Kapitän Michalis" 1086 Mark (1992 noch 1194 Mark). Termin 10. Mai. Flug ab/bis München (Jahn-Reisen). ***Insel Kreta:*** Zwei Wochen Übernachtung mit Frühstück im Hotel „Xidas Garden" für 759 Mark (Vorjahr 898 Mark). Termine: 18. und 25. April, Flug ab/bis München (Fischer-Reisen).

Spanien: Auch auf der Iberischen Halbinsel gibt's noch Preiswertes. Eine Woche in Santander (Kantabrien) bei eigener Anreise für 459 Mark. Zwei Wochen mit Flug ab Hamburg, Berlin, Düsseldorf und Frankfurt/M. für 1587 Mark. Termin: 8. Mai (TUI).

Mexiko: Das derzeit wohl günstigste Karibik-Ziel ist der Badeort Cancun. Zwei Wochen im Hotel „Holiday Inn" mit Frühstück 1880 Mark. Flug ab/bis Köln (Medico-Flugreisen).

Karibik: Ganz neu im Angebot ist die kleine, romantische Insel Cayo Coco bei Kuba, westlich von St. Lucia. Zwei Wochen mit Halbpension im schicken Hotel „Guitard Cayo Coco" für 2404 Mark. Termine: 26. 5. und 2. 6., Flüge ab/bis Frankfurt/M., ab/bis Amsterdam minus 280 Mark (NUR).

Italien: Superpreiswerter Camping-Urlaub am ***Gardasee.*** Eine Woche läßt sich schon ab 280 Mark buchen (ADAC-Reise). Günstig auch die ***Insel Ischia:*** Zwei Wochen in der Residence „Villa Teresa" (nur Unterkunft) schon für 889 Mark pro Person. Termine: 10., 17. und 24. April, Flüge ab/bis München (ITS).

Türkei: Jachttörn ab/bis Dalaman entlang der türkischen Ägäis. Eine Woche mit Vollpension ab 1229 Mark. Ebenfalls eine Woche Rundreise durch Kappadokien ab Dalaman (Halbpension) für 1239 Mark (beide Angebote sind von Fischer-Reisen).

Die schönen Poseidon-Gärten auf der Insel Ischia sind ein wahrer Gesundbrunnen.

Enorm niedrige Preise machen Cancun (Mexiko) zum beliebtesten Badeort des Landes.

Sri Lanka: Beruwela, 2-Sterne-Komforthotel „Barberyn Reef". Eine Woche Übernachtung mit Frühstück 1792 Mark (Verlängerungswoche 189 Mark), Flug ab/bis Köln (Unger-Flugreisen).

Miami: Der Dollarkurs macht's so preiswert: Zwei Wochen im Hotel „Colonial Inn" schon für 1588 Mark pro Person (Kinder von zwei bis 14 Jahre 835 Mark). Flug ab/bis Düsseldorf (Jahn-Reisen). Eine Woche Mietwagen in Florida ab 149 Mark (NUR). ***JB***

VERBRAUCHER

268 Wo purzeln jetzt schon die Preise?

Sind Sie Weihnachten zu kurz gekommen? Oder haben Sie vielleicht nicht das bekommen, was Sie sich gewünscht haben? Keine Sorge, jetzt können Sie selber zuschlagen – und so manches Schnäppchen machen. Denn am Jahresbeginn – noch vor dem Winterschlußverkauf (!) purzeln die Preise bis zu 50 Prozent. • So starten beispielsweise überall im Handel die sogenannten Haushaltswochen mit zahlreichen Sonderangeboten für Geschirr, Küchenzubehör und Haushaltsgeräte. Preisbeispiel: Ein Fissler-Bratentopf (bisher 365 Mark) kostet nur noch 295 Mark. Also ganze 70 Mark gespart! • Ebenso gibt's bei elektrischen Küchengeräten richtige Preisknüller – weil es sich um typische Weihnachtsgeschenke handelt, mit denen die Kunden nach dem Fest versorgt sind. • Juweliere machen es nicht anders – die Schaufenster sind voll von Sonderangeboten. • Auch Geräte der Unterhaltungselektronik, Stereoanlagen und Fernsehgeräte, werden im Januar preiswerter. Nachlässe von 20 Prozent sind keine Seltenheit. • Genauso ist es bei Wintertextilien. Wer besonders gute Qualität günstig kaufen will, muß sofort zuschlagen, denn bis zum Schlußverkauf ist die Ware vergriffen. Preisbeispiel: Nappa-Lammfell-Jacke von 899

Kochtöpfe 20 Prozent billiger – da muß man sofort zuschlagen.

auf 299 Mark reduziert. Also satte 600 Mark gespart! Die Preisbeispiele sind von Karstadt, Hamburg. Ähnliche Sonderangebote findet man aber auch in anderen großen Kaufhäusern. Noch ein Trick für Weihnachtsgeschädigte: der „Scheinumtausch": Die vorher teureren Gegenstände werden zurückgegeben, man nimmt Bargeld oder Gutscheine und kauft am selben Tag oder wenig später die gleiche, mittlerweile reduzierte Ware. Das klappt aber meist nur in Warenhäusern oder großen Läden. *SL*

HAUSHALT

269 Tropfender Wasserhahn – wie repariere ich selbst?

Tropf, tropf, tropf ... Bis zu sechs Liter Trinkwasser täglich werden durch einen undichten Wasserhahn vergeudet. Und handelt es sich darüber hinaus um einen Hahn für warmes Wasser, kostet der Verlust (je nach Typ und Leistung der Warmwasseranlage) bis zu 21 Mark im Vierteljahr. Deshalb sollten defekte Wasserhähne umgehend instand gesetzt werden. Dazu Installateur Harry Peters aus Hamburg: „Meistens liegt's nur an einer kleinen zerquetschten Gummidichtung, die nicht mal zwanzig Pfennig kostet und leicht ausgewechselt werden kann."

So geht's: Hauptwasserzufuhr abdrehen, dann die Überwurfmutter hinter dem Drehgriff des Hahnes abschrauben. Drehgriff abnehmen und das eigentliche Ventil herausschrauben, Gummidichtung auswechseln und das Ganze in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammensetzen. Fertig!

Zum Thema Energiesparen hat das Bundeswirtschaftsministerium die kostenlose Broschüre „Haushalten im Haushalt" herausgebracht. Anschrift: Bundesministerium für Wirtschaft, Referat Öffentlichkeitsarbeit, Villernombler Straße 76, 5300 Bonn 1. *ME*

Überraschungs Sex-Paket

15 Teile nur 49,80

Prallvoll mit Überraschungen: 5 Spezial-Magazine, 1 Luxus-Vibrator, französische Reizwäsche, Sex-Kraft-Präparate, Scharfmacher, Spezial-Präser, Lust-Steigerer, Sex-Raritäten, Gag-Artikel und vieles mehr!

Hier einfach ankreuzen

Einfach ankreuzen, Coupon unten ausfüllen, Anzeige ausschneiden und im frankierten Umschlag an BECKER, 85 Nürnberg, Postf.1311

Ehe-Hilfen

- ◯ **Lust-Vibrator-Set,** 4 verschiedene Teile 48.50
- ◯ **Penis-Masseur** mit Vibration, wirkt sehr rasch und luststeigernd (Dauer-Erektion) 58.—
- ◯ **Liebes-Kugeln** starke Doppel-Vibration 29.90
- ◯ **Schwarzes Vibrator-Set,** 3 Lust-Aufsätze 45.—
- ◯ **20 feingerippte Kondome** extra feucht 22.—
- ◯ **Liebes-Kissen** für ausgefallene Stellungen 28.—
- ◯ **Muschi-Kribbler** stimuliert auf neue Art 36.90
- ◯ **Preis-Hit: 48 Präser,** 11 versch. Sorten 29.80
- ◯ **Liebes-Ring für Männer** m. Lust-Noppen 29.80
- ◯ **Gummi-Slip** mit vibrierendem Penis, 16 cm 59.—
- ◯ **Bei Schwäche:** Kunstglied zum Umschnallen 85.—
- ◯ **Goldene Lust-Kugeln** in Luxus-Ausführung 39.90
- ◯ **Penis-Manschette** hält ihn steif + aufrecht 19.90
- ◯ **Asiat. Kitzel-Kugeln** für tolle Sex-Genüsse 30.—
- ◯ **NEU: Trimm-Kondom** zur Glied-Vergrößerung 59.50
- ◯ **Feuchte Lippen** massiert und saugt IHN 49.—
- ◯ **Mini-Muschi** wie echt! Sehr anschmiegsam 69.—
- ◯ **2 Lust-Fingerlinge** starke Reiz-Noppen 19.80
- ◯ **Gummi-Vagina** mit Vibration, sehr weich und zart für allerhöchste Liebes-Gefühle 49.80

Stäbe + Vibratoren

- ◯ **Spezial-Vibrator** mit zarten Lust-Noppen 30.—
- ◯ **Penis-Massage-Stab** naturgetreu, 18 cm 38.—
- ◯ **G-Punkt-Stimulator** für stärkste Gefühle 36.80
- ◯ **Biegsamer Super-Vibrator** 20 cm lang 29.80
- ◯ **Luxus-Stimulator** wird warm! 25 cm lang 69.—
- ◯ **Top-Vibrator** mit starkem Klitoris-Reizer 98.—
- ◯ **Schwarzes Kunst-Glied** erregend+biegsam 34.80
- ◯ **Flutschi-Vibrator** mit Feucht-Rutsch-Effekt 39.80
- ◯ **»Bully«** der Kraft-Protz mit Lust-Zacken 68.—
- ◯ **Rotierender Penis-Vibrator** mit Hoden 35.—
- ◯ **Preiswerter Massage-Stab** gefühlsstark 26.80
- ◯ **Vibrator mit beweglicher Vorhaut** toll! 48.—
- ◯ **»Vulcano«** der heizbare Stoß-Vibrator 89.—
- ◯ **Für Verwöhnte:** Ekstase-Gold-Vibrator 30.—
- ◯ **Diskreter Mini-Vibrator** für unterwegs 12.80
- ◯ **»Jumbo«** der kraftvolle Super-Stab, 25 cm! 40.—
- ◯ **Stachel-Stab** mit vielen Kitzel-Stacheln 39.80
- ◯ **Wollust-Vibrator** mit Rillen, regulierbar 32.50
- ◯ **Riesen-G-Punkt-Vibrator** mit Reizzacken 49.50
- ◯ **Streichel-Stab,** sanft, weich, gefühlsstark 34.90
- ◯ **Raffinierter Vibrator** mit Leucht-Spitze 39.—

Puppen + Sex-Artikel

- ◯ **Schwarze Rassepuppe** mit tollem Busen 120.—
- ◯ **Gebückte Puppe** in reizender Sex-Stellung 169.—
- ◯ **Sex-Puppe »Miß World«** m. 3 Öffnungen 128.—
- ◯ **Vollbusige Puppe** mit allen Einzelheiten 178.—
- ◯ **Knieende Puppe** in ausgefallener Stellung 140.—
- ◯ **Teenager-Puppe** zarter Körper m. Vibration 130.—
- ◯ **Männliche Puppe** m. 20 cm langem Penis 150.—
- ◯ **Supersex-Lockstoff** sexuell sehr erregend 29.80
- ◯ **Penisex Super-Lust-Gel** reizverstärkend 24.80
- ◯ **Moschus-Öl** macht sinnlich u. liebesbereit 25.—
- ◯ **Flutschi** rutschige Sex-Creme für Sie + Ihn 19.90
- ◯ **50 Dias** superheiße Stellungen total scharf 19.80
- ◯ **Busen-Klingel** mit tollen sexy Brustwarzen 24.—
- ◯ **Penis-Seife,** 17 cm, mit erotisierendem Duft 16.80

Wäsche 100 % Polyamid

- ◯ **Raffinierter Mini-Slip** sehr aufreizend 15.—
- ◯ **3 Paar schwarze Nahtstrümpfe** Preis-Hit 19.80
- ◯ **Luxus-Bett-Bikini** sexy und verführerisch 19.80
- ◯ **Scharfer Anmach-Body** sehr durchsichtig 25.—

Bitte die Wäsche-Größe ankreuzen ☐S ☐M ☐L

Bücher + Magazine

- ◯ **Sex-Praxis,** Bildband mit 130 Farb-Fotos 39.80
- ◯ **1 Color-Magazin** mit 50 Liebes-Stellungen 24.80
- ◯ **1 Po-Magazin** mit knackigen Super-Backen 10.—
- ◯ **1 Mollig-Magazin** mit süßen Dickerchen 14.80
- ◯ **Neue Lust-Stellungen** 168 scharfe Fotos 38.—
- ◯ **3 Sex-Bücher** mit 600 superheißen Seiten 20.—
- ◯ **2 Foto-Bände:** Lust-Gewinn und Stellungen 49.80
- ◯ **10 Spezial-Magazine** 1000 scharfe Fotos 50.—
- ◯ **Großband** 142 Fotos raffinierter Sexspiele 39.—
- ◯ **Rasierte Mädchen** 40 blitzblanke Girls 15.—
- ◯ **Männer-Magazin** 48 superstarke Boy-Fotos 15.—
- ◯ **Schlafzimmergeheimnisse** 1000 Seiten 20.—
- ◯ **Nackte Liebesspiele** mit 76 Stellungsfotos 14.80
- ◯ **3 Super-Busen-Magazine** mit Riesenbrüsten 20.—
- ◯ **Sex-Weltrekorde** 300 Sex-Sensationen 29.80
- ◯ **3 Teenager-Magazine** für Lolita-Freunde 20.—
- ◯ **Lesbische Liebe:** 60 intimste Farb-Fotos 15.—
- ◯ **Luststeigernde Stellungen** ganz privat! 12.80

Nur von Becker

- ◯ **Liebes-Stellungen** deutlich u. ausgefallen 12.80
- ◯ **Busen-Magazin** traumhafte Riesen-Brüste 12.80
- ◯ **Pussy + Po** scharfe Fotos von vorne + hinten 12.80
- ◯ **Spagat-Spezial-Magazin** man sieht alles 12.80
- ◯ **Teenager** ganz blutjung, völlig ohne Scham 12.80
- ◯ **Alle 5 Magazine zusammen** Sonderpreis 49.80

Videos FSK 16

- ◯ **Süße Schulmädchen** zeigen alles, 80 Min. 80.—
- ◯ **Tutti Quicki** 2 Girls und ein Mann, 90 Min. 29.90
- ◯ **Teenager-Super-Video** für Kenner, 80 Min. 70.—
- ◯ **Nackte Tatsachen** 100 Sex-Szenen, 60 Min. 39.80
- ◯ **Power-Girls** zeigen restlos alles, 60 Min. 29.90
- ◯ **Busen + Po** erregende Superschau, 60 Min. 59.90

Sexual-Präparate

- ◯ **Glücksan Enthemmungstropfen** f. Sie + Ihn 24.—
- ◯ **Penisex Super-Ständer-Tropfen** f. Männer 24.95
- ◯ **Clitorisex** Reiz-Salbe für Frauen 25.—
- ◯ **Penisex Lust-Steigerungs-Tropfen** »extra« 23.90
- ◯ **Sex-Dragees »Orgasmulong«** f. Männer 25.90
- ◯ **Penisex Potenz-Arznei-Creme** f. Männer 26.90
- ◯ **Liebes-Zucker** für Mann und Frau 26.—
- ◯ **»OKASA«** 100 Dragees für Männer 26.70
- ◯ **Spanische Fliege** Tabletten für SIE + IHN 19.50
- ◯ **Beckers Power Sofort-Energie-Pillen** 24.80
- ◯ **Akt-Verlängerungs-Spray** für den Mann 19.80
- ◯ **Penisex Steifungs-Kraft-Salbe N** für IHN 26.80
- ◯ **Penisex Sex-Tropfen N** für Mann u. Frau 24.50
- ◯ **Scharfmacher-Tropfen** für Mann und Frau 19.80
- ◯ **Penisex 30-Minuten-Creme** f. den Mann 24.85
- ◯ **Penisex Kraft-Dragees N** Großpackung 39.90

GRATIS Wäsche- u. Sex-Katalog

☐ Vorkasse Geld/Scheck im Brief + 5.– ☐ Nachnahme + 7.–
Achtung: Auslands-Bestellungen nur gegen Vorkasse!

Name/Vorname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Datum ✗ Unterschrift

BECKER · 85 Nürnberg · Postf. 1311

POWER-DIÄT

270 Mit Pommes – in einer Woche sieben Pfund abnehmen?

Unglaublich, aber wahr. Mit den als Kalorienbomben so verschrieenen Fritten kann man tatsächlich ein paar Pfunde runterkriegen. Aber Sie sollten Backfrites verwenden (zum Beispiel von McCain), die auf dem Ofenblech schön knusprig werden (im vorgeheizten Backofen bei 225 Grad oder im Umluftherd bei 200 Grad). Das Sieben-Tage-Programm verspricht eine abwechslungsreiche Kost.

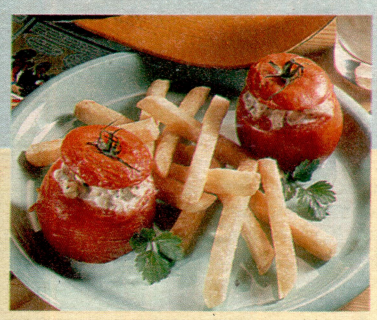
Pommes-Diät: Backofen-Fritten müssen es sein!

1. TAG:

Frühstück: 2 Scheiben Knäckebrot, 2 EL Magerquark, 1 EL Honig. Als Getränk 0,1 l Orangensaft.
Mittagessen: 3 Frühlingszwiebeln putzen und in Ringe schneiden, 2 geputzte Möhren in Scheiben. Gemüse in 1 TL Sonnenblumenöl andünsten, 2 EL Wasser zugeben, alles ca. 10 Minuten dünsten. Mit Pfeffer würzen. 2 EL fettarmer Joghurt mit 1 EL gehackter Petersilie verrühren und zum Möhren-Gemüse servieren. Dazu gibt's 100 g Pommes, im Backofen zubereitet.
Zwischenmahlzeit: 0,2 l Buttermilch.
Abendessen: 2 Tomaten in Scheiben schneiden, 1 geputzte Frühlingszwiebel in Ringe. Für die Vinaigrette: 1 TL Essig mit Sonnenblumenöl verrühren, mit etwas Pfeffer und 1 TL gehackter Petersilie abschmecken. Vorbereitetes Gemüse mit Vinaigrette vermischen – und zu 100 g Pommes servieren.
Insgesamt: 961 kcal/4034 kJ.

2. TAG:

Frühstück: 1 Scheibe Vollkornbrot, 1 TL Halbfettmargarine, 2 Scheiben Edamer Käse (30 %).
Zwischenmahlzeit: 0,1 l Orangensaft.
Mittagessen: 1 TL Sonnenblumenöl in einer Pfanne erhitzen und 100 g Hähnchenbrustfilet von beiden Seiten gar braten, anschließend warm stellen. Bratenfond mit 0,1 l Wasser ablöschen, 1 EL Tomatenmark einrühren und aufkochen lassen. Die Soße mit Pfeffer und Kräutern der Provence pikant abschmecken und zusammen mit Hähnchenbrustfilet und 100 g Pommes servieren.
Zwischenmahlzeit: 1 Apfel.
Abendessen: 50 g Salatgurke sowie 1 Zwiebel schälen und fein würfeln. 3 EL Magerquark mit etwas Mineralwasser glattrühren, mit durchgepreßter Knoblauchzehe und Pfeffer würzen. Gurke und Zwiebel unterrühren. Dazu gibt's 100 g Pommes.
Insgesamt: 986 kcal/4131kJ.



3. TAG:

Frühstück: 1 Scheibe Knäckebrot, 1 TL Halbfettmargarine, 2 Scheiben Edamer Käse (30 % Fett); 0,1 l Orangensaft.
Zwischenmahlzeit: 1 Kiwi.
Mittagessen: 2 Tomaten aushöhlen und austropfen lassen. 50 g Champignons und 1 Zwiebel schälen, beides fein würfeln und mit 2 EL fettarmem Joghurt vermischen. Mit Pfeffer und Basilikum abschmecken. Die Mischung in die Tomaten füllen, die Deckel auflegen und mit 100 g Pommes frites ca. 20 Minuten backen.
Zwischenmahlzeit: 0,1 l Buttermilch, 1 Scheibe Knäckebrot.
Abendessen: 2 EL fettarmen Joghurt mit Kresse, Pfeffer und Zitronensaft zu einem Dip verrühren. Dazu gibt's 100 g magere Rindfleisch- oder Hähnchensülze und 100 g Pommes.
Insgesamt: 966 kcal/4060 kJ.

4. TAG:

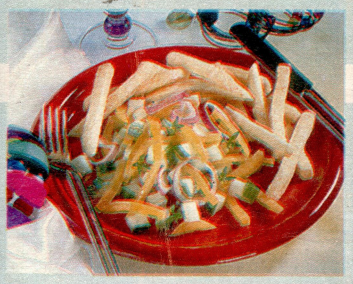
Frühstück: 1 Scheibe Vollkornbrot, 1 TL Halbfettmargarine, 2 Scheiben Putenaufschnitt. Als Getränk 0,1 l Buttermilch.
Zwischenmahlzeit: 0,1 l Orangensaft.
Mittagessen: 1 rote Paprikaschote und 1 Zwiebel putzen und in gleich große Stücke schneiden. Abwechselnd mit 100 g geputzten Champignons auf Spieße stecken. Je 1 TL Sonnenblumenöl und Sojasauce mit Pfeffer und Paprikapulver verrühren. Gemüse-Spieße damit bestreichen, zirka 30 Minuten marinieren und anschließend zusammen mit 100 g Pommes frites im vorgeheizten Backofen zirka 20 Minuten backen. Für den Curry-Dip 2 EL fettarmen Joghurt mit Currypulver verrühren und zu Gemüsespießen servieren.
Zwischenmahlzeit: 1 Scheibe Knäckebrot, 1 EL Magerquark, Kresse.
Abendessen: 2 EL fettarmen Joghurt und 1 EL Magerquark mit wenig Mineralwasser glattrühren. Mit Pfeffer würzen. 2 geputzte Frühlingszwiebeln in Ringe schneiden und unter die Joghurtmasse heben. Frühlingszwiebel-Dip zu 100 g Pommes frites servieren. Als Getränk: 0,1 l Tomatensaft.
Insgesamt: 973 kcal/4080 kJ.

Bei den Rezepten dürfen Sie nur 100 g Pommes Frites nehmen

5. TAG:

Frühstück: 2 Scheiben Knäckebrot, 2 EL Magerquark, 1 EL Honig. 0,1 l Orangensaft.
Zwischenmahlzeit: 1 Apfel.
Mittagessen: 100 g Kabeljaufilet säubern. 1 EL Zitronensaft mit 1 TL Sonnenblumenöl verrühren, Kabeljau damit bestreichen, ca. 30 Minuten marinieren. Fisch mit 100 g Pommes im vorgeheizten Backofen zirka 20 Minuten backen. 2 EL fettarmen Joghurt mit Pfeffer und 1 EL gehackten Dill verrühren – und zu Kabeljau und Pommes servieren.
Zwischenmahlzeit: 1 Banane.
Abendessen: 75 g Kopfsalat kleinzupfen. 1 Tomate und 100 g Salatgurke in Scheiben schneiden. 2 EL Magerjoghurt und 1 EL Magerquark mit Mineralwasser glattrühren, 1 fein gewürfelte Zwiebel unterheben. Mit Pfeffer, Zitronensaft und 1 EL gehackten Kräutern abschmecken. Salat mit Dressing und 100 g Pommes anrichten.
Insgesamt: 980 kcal/4106 kJ.

Fotos: TIC TAC TOE (1), McCain (3)



6. TAG:

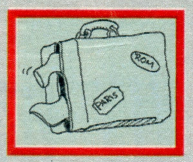
Frühstück: 1 Scheibe Vollkornbrot, 1 TL Halbfettmargarine, 2 Scheiben Putenaufschnitt, 1 Apfel. Als Getränk 0,1 l Tomatensaft.
Zwischenmahlzeit: 0,1 l O-Saft.
Mittagessen: 100 g Tartar mit 1 TL Magerquark vermischen und mit Paprikapulver, Pfeffer und Senf würzen. Daraus zwei Frikadellen formen, diese mit Zwiebelringen belegen, dann zusammen mit 100 g Pommes zirka 20 Minuten backen.
Zwischenmahlzeit: 1 rote Zwiebel in Ringe schneiden, 1 gelbe Paprika in Streifen. 100 g Salatgurke würfeln. Je 1 TL Sonnenblumenöl, Essig und Wasser verrühren, mit 1 durchgepreßten Knoblauchzehe, Pfeffer und Thymian würzen. Gemüse mit der Vinaigrette mischen und zu 100 g Frites servieren.
Insgesamt: 987 kcal/4137 kJ.

7. TAG:

Frühstück: 1 Scheibe Knäckebrot, 1 TL Halbfettmargarine, 2 Scheiben Edamer Käse (30 %). Als Getränk 0,2 l Orangensaft.
Zwischenmahlzeit: 1 Apfel.
Mittagessen: 1 Zwiebel fein würfeln, in heißem Sonnenblumenöl andünsten. 200 g TK-Spinat zugeben und ca. 15 Min. dünsten. Mit Muskat und Pfeffer würzen. Dazu gibt's 100 g Pommes. Als Dessert: 1 Kiwi schälen und würfeln. 2 EL Magerquark mit Mineralwasser und flüssigem Süßstoff verrühren, Kiwi unterheben.
Zwischenmahlzeit: 1 Scheibe Knäcke, 1 EL Magerquark, Kresse.
Abendessen: 75 g Kopfsalat kleinzupfen. 2 EL fettarmen Joghurt und 1 TL Tomatenmark verrühren, mit Pfeffer und Dill würzen. Salat mit Dressing sowie 100 g Pommes frites anrichten.
Insgesamt: 972 kcal/4076 kJ. ■

NEUERUNGEN

271 Reisen, Geld, Steuern: Was ändert sich '93?

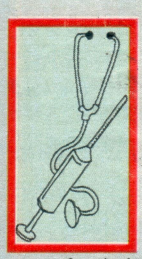


Reisen Endlich – die Grenzen zu unseren europäischen Nachbarn sind offen. Jeder kann fahren, wohin und solange er will, sogar im Ausland arbeiten. Zollkontrollen? Vergessen Sie die: Man braucht Schnaps oder Tabak nicht mehr zu verstecken. Also im Urlaub kaufen, was das Zeug hält. Erlaubte Höchstmengen gibt's zwar – 800 Zigaretten, 90 Liter Wein, 110 Liter Bier darf man mitnehmen, – aber keiner merkt was, wenn Sie mehr dabei haben. Nur die Dänen: Die machen ihre Grenze erst 1996 auf.
Bahnfahren wird teurer: 24 Pfennig statt bisher 23 pro Kilometer. Monatskarten kosten bis zu 7,15 Prozent mehr.
Fliegen dagegen kann billiger werden: Die ausländische Konkurrenz drückt die Preise. Tickets gibt's demnächst am Automaten.

■ Ernährung

Im Supermarkt ist nichts mehr, wie es war: Aus Holland kommt atombestrahltes Gemüse, aus England die gefürchtete Soja-Brühwurst und womöglich aus Frankreich Bier mit Süßstoff. Apropos Bier – der Liter wird wegen einer Steuererhöhung vier Pfennig teurer. Na, denn Prost!
Kommt Fleisch aus Argentinien in Rotterdam an, müssen wir uns künftig auf die Gesundheitskontrollen der Holländer verlassen. Die Lieferung rollt ungehindert in unsere Läden. Und wir müssen uns „Leckereien" gefallen lassen wie Marzipan aus Aprikosenkernen, spanische Gänseleberpastete (aus Schweinefleisch) und Frikadellen aus Schlachtabfall.

■ Gesundheit

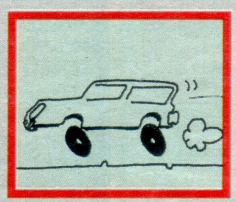


Wem davon übel wird: Je nach Medikament müssen in der Apotheke drei, fünf oder sieben Mark dazugezahlt werden. Elf Mark pro Tag werden Patienten beim Krankenhaus-aufenthalt während der ersten zwei Wochen selbst zahlen.

■ Versicherung

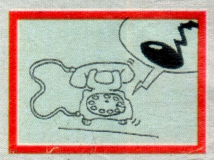
Bei ausländischen Versicherungen zahlen Sie meist günstigere Prämien. Doch Vorsicht: Das Kleingedruckte hält noch mehr unangenehme Fußangeln parat.

■ Auto



Rotlicht-Rowdys und Raser müssen sich warm anziehen. Wer mehr als 30 Kilometer zu schnell fährt, muß für einen Monat den Führerschein abgeben, zahlt bis zu 200 Mark Strafe. Ebenfalls Fahrverbot und ein Bußgeld von 400 Mark werden fällig, wenn man eine rote Ampel nicht beachtet. Für Kat- und Dieselautos ist die Abgassonderuntersuchung (ASU) Pflicht. Neuwagen ohne Abgasentgiftung dürfen in Europa nicht mehr verkauft werden. PS-starke Autos stuft die Haftpflichtversicherung neu ein.
Tankstellen müssen auf Umweltschutz umstellen: Ein Saugrüssel an der Zapfpistole wird Vorschrift, damit schädliche Benzindämpfe nicht mehr entweichen können.

■ Telefon



Auf Autotelefon, Fax und Fernschreiben wird Mehrwertsteuer (neuerdings 15 Prozent) erhoben. Das normale Telefonieren soll davon erst 1996 betroffen sein. Da an der Telefonrechnung gar nicht zu erkennen ist, ob ein Telefax gesendet oder ein Gespräch geführt wurde, rechnen Sie zur Sicherheit lieber gleich mit einer Verteuerung in diesem Jahr.

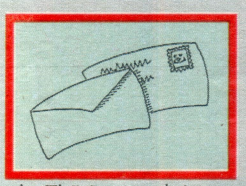
■ Steuern

Kleinverdiener dürften sich freuen: Bis zu 14 000 Mark Lohn im Jahr sind steuerfrei. Aber die Zinsabschlagsteuer (30 Prozent der Zinsen) greift.

■ Fernsehen

Sexnudel Teresa Orlowski kommt mit einem eigenen Fernsehkanal. Ab März sendet sie über Satellit Pornos aus dem Weltall. Für den Empfang braucht man: Satellitenschüssel, Dekoder und 400 Mark für die jährlichen Gebühren.

■ Post



Alle Postleitzahlen werden ab Juli geändert. Sachsen-Anhalt und Thüringen kriegen künftig die Null vorneweg. Die Postbank kassiert für die Versendung von Kontoauszügen Porto. Besser also, sie selbst abholen. *ET* ■

ANZEIGE

POTENZPROBLEME?

SUCHEN SIE HIERFÜR HILFE?

Potenzprobleme? Das geht Ihnen nicht allein so! Jeder dritte Mann ist betroffen – aber nur wer sich damit abfindet, bleibt mit Sicherheit ein schlechter Liebhaber. Heute gibt es bewährte Mittel, z. B. EMASEX-Rektalkapseln mit der zweckmäßigen Darreichungsform. Darauf sollten Sie achten!
EMASEX-Rektalkapseln (nur in Apotheken) wirken gegen die vier Hauptursachen von Potenzschwäche.

① Ungenügende Durchblutung.
EMASEX verbessert die Durchblutung im kleinen Becken. Entscheidend für die Erektion!

② Ungenügende Kreislaufleistung.
EMASEX stärkt den Kreislauf, damit Sie bis zum Höhepunkt fit bleiben!

③ Nachlassende Hormonproduktion.
EMASEX regt körpereigene Hormonproduktion an – steigert so sexuelle Bereitschaft und Leistung. EMASEX hat eine einleuchtende Idee verwirklicht:

DIE IDEE MIT DER KAPSEL

EMASEX wirkt dort, wo die Wirkung gefragt ist, nämlich im kleinen Becken! Herkömmliche Mittel werden in Pillen-, Dragée- oder Tropfenform genommen – ein langer, verzögernder Weg durch den Magen-Darm-Trakt!

EMASEX-Rektalkapseln werden wie Zäpfchen eingeführt. Sie entfalten im kleinen Becken gleich einen Teil ihrer Wirkung als „hierfür Hilfe"!
Deshalb versuchen Sie EMASEX. Gerade auch dann, wenn andere Mittel versagt haben sollten. Verlangen Sie gleich heute in Ihrer Apotheke

EMASEX®-N

Anwendungsgebiete: Sexuelle Schwäche und Erschlaffungszustände, funktionelle Impotenz, sexuelle Neurasthenie (Nervosität), körperliche und geistige Überarbeitung, Erschlaffung. **Nicht anwenden bei** Schilddrüsenüberfunktion, Herzklappenverengung, Herzrhythmusstörungen. **Nebenwirkungen:** Selten Herzklopfen. APO-PHARMA GmbH, 6730 Neustadt.

1000 FRAGEN

1000 Infos vom WOCHENEND-Team

TREND

272 Welche Mode trägt die Scarlett von heute?

Von wegen „vom Winde verweht ...“! Der Buch- und Film-Klassiker sorgt wieder für Wirbel – auch in puncto Mode. Denn nach der Romanfortsetzung „Scarlett“ und deren geplanter Verfilmung erwartet uns im Sommer '93 ein verführerischer Scarlett-O'Hara-Look.

Die moderne Scarlett setzt sich reizvoll in Szene (l.). Das raffinierte Kleid aus Viskose und Seide (389 Mark) gewährt Einblick durch tiefen Ausschnitt und freche Schlitze. Scharf dazu: die Schnürstiefel.

Bezugsquelle: Alle Modelle von Nicowa, Kathi-Kobus-Straße 11, 8000 München 40.

Manchmal kommt einem Scarlett sogar recht spanisch vor – wie hier im bauchfreien Bolero-Oberteil (339 Mark) und langen Rock (319 Mark) mit weiten Rüschen.

Typisch: der Kolonial-Stil. Die naturseidene Weste mit aufgesetzten Taschen (269 Mark) wird mit breitem Gürtel auf Taille gebracht. Den durchgeknöpften Rock (229 Mark) trägt man sehr sexy hoch geschlitzt.

GELD & RECHT

273 ***Meine Hausratversicherung erfindet immer neue, wie ich meine, fadenscheinige Ausflüchte, bloß um einen Schaden nicht begleichen zu müssen. Was kann ich tun, damit ich doch noch zu meinem Recht komme?*** *Helga M., Berlin*

Gehen Sie vor Gericht! Sie haben sechs Monate nach der Schadensmeldung Zeit, gegen die Versicherung Klage zu erheben. Vorsicht! Versäumen Sie diese Frist, braucht die Versicherung nicht zu zahlen – auch wenn Ihre Ersatzansprüche begründet sind (AZ: Oberlandesgericht Frankfurt/M., 14 U 24=/86).

274 ***Ich bin ein 18jähriger Schüler und wohne noch zu Hause. Da ich mich in letzter Zeit nicht mehr so gut mit meinen Eltern verstehe und es dauernd Streit gibt, will ich ausziehen. Sind die beiden verpflichtet, mir Unterhalt zu zahlen?*** *Peter K., Kiel*

Unterstützen Ihre Eltern Sie freiwillig, haben Sie Glück. Eine Verpflichtung dazu besteht jedenfalls nicht. Nach einem Urteil des Bayerischen Obersten Landgerichtes ist Kindern, die in der Ausbildung stehen und über kein eigenes Einkommen verfügen, das Zusammenleben mit den Eltern nur „bei tiefgreifender Entfremdung“ nicht mehr zuzumuten. Auseinandersetzungen wie sie zwischen verschiedenen Generationen üblich sind, reichen als Begründung für Unterhaltsforderungen nicht aus (AZ: 1 Z BR 27/92).

275 ***Von einer Tante habe ich ein Haus geerbt, in das ich kürzlich eingezogen bin. Meine bisherige Bleibe, eine Genossenschaftswohnung, möchte ich vermieten. Darf ich das?*** *Elke R., Frankfurt/M.*

Nein. Die Genossenschaft kann Sie von der Mitgliedschaft ausschließen und die von Ihnen gemietete Wohnung zurückfordern, wenn Sie die Räume untervermieten (Landgericht Nürnberg-Fürth, AZ:13 S 9409/91).Z 6 S217/91).

276 ***Nach meiner Kündigung bekam ich von meinem Ex-Chef ein Arbeitszeugnis, getippt auf grauem Umweltpapier. Muß ich mir das gefallenlassen?*** *Ingeborg M., Aachen*

Nein. Das Landesarbeitsgericht Köln hat in einem ähnlichen Fall klargestellt: Arbeitnehmer können verlangen, daß das Zeugnis auf einem Geschäfts- oder Firmenbogen ausgestellt wird, wenn der Arbeitgeber Geschäftspapier besitzt und dies im Schriftverkehr auch verwendet (AZ: 7 Sa 1007/91).

277 ***Gilt die Zinsabschlagsteuer eigentlich auch für mich als Ausländer?*** *Brian S., Hamburg*

Ja, sofern Sie Ihren Hauptwohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Wer seinen Wohnsitz in einem anderen Land hat, bleibt vom Zinsabschlag verschont – egal ob deutscher oder ausländischer Staatsbürger.

278 ***In unserem Betrieb bekommen die männlichen Kollegen grundsätzlich mehr Geld als wir Frauen. Steht uns im Zuge der Gleichberechtigung nicht auch der höhere Lohn zu?*** *Anke S., Chemnitz*

Ja. Das Bundesarbeitsgericht hat entschieden: Werden männliche Beschäftigte eines Betriebes überwiegend nach höheren Lohngruppen bezahlt als weibliche (obwohl beide Gruppen die gleiche Arbeit verrichten), dann steht den Frauen der gleiche Verdienst zu – auch wenn dies nicht dem Tarifvertrag entspricht (AZ: AZR 30/92).

*) Nachnamen aus rechtlichen Gründen abgekürzt.

Haben Sie zu ähnlichen Themen Fragen? Dann schreiben Sie uns bitte: Redaktion WOCHENEND, Postfach 10 04 44, 2000 Hamburg 1

Die Abgründe der Deutschen

Eva (26), Kellnerin aus Düsseldorf:

„Ich bin Modell für Intimschmuck"

Wenn meine Mutter wüßte, daß ich Intimschmuck trage, würde sie bestimmt ausrasten. Sie ist erzkonservativ, hat mich sehr streng erzogen. Als sie mich zum Beispiel mal beim Onanieren erwischte, prügelte sie mich windelweich. Da war ich 14. Weil mein Busen schon ganz gut entwickelt war, schimpfte sie mich billiges Flittchen. So war das bei uns zu Hause. Als ich zum erstenmal einen Freund hatte und immer auf Achse war, gab's ständig Zoff. Zur Strafe kriegte ich kein Taschengeld mehr. Ich schmiß die Schule und arbeitete in einer Bar. Obwohl ich dann, mit 17, gutes Geld verdiente, war ich ständig pleite. Da machte mir ein Gast das Angebot, gegen Bares mit ihm zu schlafen. Ich tat's. Nur das einemal. Es war schrecklich.

Später kamen mein Freund und ich auf die Idee, Sex-Shows in Privatwohnungen zu machen. Das heißt, wir trieben's miteinander vor fremden Leuten. Ich fand's super. Aber mein Freund mochte bald nicht mehr. Wir trennten uns. Tatsächlich bedeutete mir Sex zu der Zeit überhaupt nichts. Ich tat es nur, weil es dazugehörte. Am liebsten machte ich es mir ohnehin selbst. Erst als ich Jens, meinen Mann, kennenlernte, wurde alles besser. Er verstand mich. Auch meine Vorliebe, mich vor anderen Leuten zu präsentieren. Und er brachte mich auf die Idee mit dem Intimschmuck. Zusammen besuchten wir eine Modenschau, auf der so was vorgeführt wurde, und waren begeistert. Ich ließ mir sofort die Brustwarzen durchstechen, um Ringe zu tragen. Das tat anfangs ziemlich weh. Jetzt nicht mehr. Mittlerweile habe ich auch kleine Perlen in den Schamlippen. Ich finde das unheimlich erotisch, ebenso mein Mann. Und wir meinen beide, daß andere auch Freude daran haben sollten! Also führe ich auf entsprechenden Modenschauen vor, was ich zu zeigen habe. Ja, ich bin Modell für Intimschmuck. Wer mich sehen will, muß ganz schön dafür berappen. Aber ich habe viele Fans, die es sich was kosten lassen, einen Blick zu riskieren. Jedes Jahr entwerfe ich eine neue Kollektion. Die Schmuckstücke werden nach meinen Entwürfen gefertigt. Ich führe sie dann exklusiv vor, und danach nehme ich Bestellungen entgegen. Es macht mir Spaß, nackt, aber schön geschmückt aufzutreten. Wenn die Leute klatschen, bin ich immer total happy. Das macht mich an. Manchmal komme ich dabei sogar zum Orgasmus. Ob ich auch mit meinen Zuschauern schlafe? Keine Chance. Sex habe ich ausschließlich mit meinem Mann.

Foto: Eichler

Zum Anbeißen schön: ein goldener Ring, der ihre Brustwarze verziert.

EROTISCHE PHANTASIEN
00 852 1723 5516
PHANTASIEVOLLE SPIELE AM TELEFON
00 852 1723 5293
00 852 1723 5292
00 852 1723 5246
00 852 1723 5245
BITTE, SPIEL MIT MIR
ALLES, WAS MÄNNER GLÜCKLICH MACHT
00 852 1723 5517
MAXIMALE SPRECHDAUER 10 MINUTEN BG 1005 D DEUTSCHLAND DIAL PO BOX 649 LONDON EC1V/9UU 30 SEKUNDEN KOSTEN NUR DM 1.56

NEU: Euro-Frauen

Die Engländerin:

Erst kühl, aber dann „let's go"!

Die Euro-Frauen. So unterschiedlich wie Tag und Nacht – obwohl doch die Nationen jetzt zusammenwachsen. Das neue WOCHENEND verrät hier ihre sexuellen Vorlieben und speziellen Stärken. Lassen Sie sich nun heute von den Engländerinnen überraschen!

The British Way of Sex

Treue steht für die Engländerin im Vordergrund: Nur 30 Prozent der Frauen von der Insel denken auch an Seitensprünge. Dabei ist der Durchschnittsbrite beileibe kein Sexprotz. Meist ist er zu müde für die Liebe. Kein Wunder, daß bei 72 Prozent der Paare dann sie die Initiative ergreifen muß. Trotzdem sind 54 Prozent der Engländerinnen mit ihrem Intimleben zufrieden.

Sie gilt als absolut cool, reserviert und vielleicht sogar ein bißchen arrogant. Alles nur Fassade! In Wirklichkeit hat's die englische Miss faustdick hinter den Ohren. Man(n) muß nur verstehen, sie aus der Reserve zu locken. Denn trotz des vielen Regens, der das Königreich so oft in trübes Grau hüllt, hat sie keinesfalls ihr sonniges Gemüt verloren. Ob's nun ein Girl aus London oder Plymouth ist, ganz egal – mit dem berühmten englischen Humor und dem weltmännischen Auftreten eines Gentleman weckt man sein Interesse.

Es braucht aber schon mehrere Teestunden, bis sie sich auf eine Love-Affair einläßt. Doch dann ist sie – shocking! – nicht mehr zu bremsen. Im Bett entwickelt sie eine Energie, die man eher einer Brasilianerin zutrauen würde. Sie führt Regie, will viel und oft. Und wer's ihr gut macht, bekommt zur Belohnung eine Einladung zu „Bed and Breakfast"! **KK**

Unnahbar und hochgeschlossen: das typische, wenn auch trügerische Bild der Engländerin.

Die Verführung in Person: So sexy wie Jane aus Liverpool hier posiert (r.), bekommt sie normalerweise nur der absolute Favorit ihres Herzens zu sehen.

Nächste Woche: Die Spanierin

Humor

Sie brüllt: „Hätte ich doch auf meine Mutter gehört! Sie hat mir immer geraten, dich nicht zu heiraten!" – „Und ich Blödmann habe die Frau immer so furchtbar schlecht behandelt ..."

„Meine Frau hat mich in Sachen Sex auf Sparflamme gesetzt. Sie läßt mich nur einmal in der Woche ran." – „Mach dir nichts draus. Ich kenne welche, die läßt sie nur einmal im Monat ran!"

Ein Betrunkener torkelt in die Straßenbahn und setzt sich einem Mann gegenüber. „Mein Gott, sind Sie häßlich!" lallt er. – „Und Sie sind betrunken!" – „Stimmt. Aber morgen bin ich wieder nüchtern, und Sie sehen immer noch so aus!"

Kunde nach der Reparatur seines Autos: „Ist das hier die Rechnung oder das Angebot, die Werkstatt zu kaufen?"

„Ich will ja nicht sagen, daß deine Mutter eine schlechte Köchin ist", meint Manfred. „Aber jetzt weiß ich endlich, warum ihr vor dem Essen immer betet."

„Erzähl doch mal von deinem Freund, Monika!" – „Oh, er ist so attraktiv! Er hat die blauen Augen seiner Mutter und die Segeljacht seines Vaters."

„Du spinnst doch wohl!" keift die Mutter. „Du bist erst fünfzehn Jahre alt und willst schon die Pille!" – „Klar, Mami. Wer garantiert mir denn, daß ich noch mal drei Jahre lang Glück habe?"

Sie hält mit ganz spitzen Fingern ein Höschen hoch: „Gehört das deiner Sekretärin?" – „Wo hast du das gefunden?" – „Ich nicht. Der Postbote hat es heute morgen in deinem Nachtschrank entdeckt!"

„Wünschen Sie die Pillen in einer Schachtel?" fragt der Apotheker. „Klar! Dachten Sie, ich will sie nach Hause rollen?"

„Sie haben eine Reise nach Amerika gewonnen!" gratuliert der Quizmaster seinem Spielkandidaten. „Und wenn Sie die sechs anderen Fragen ebenfalls richtig beantworten können, dann gewinnen Sie auch noch die Rückreise!"

KREDIT
Kein Problem!

Kleine Raten
- Schulden
- Anschaffungen
- Sonderfinanzprogramm

Anruf genügt: **Schnell & Diskret Telefon 07371-6399**

B.A.R. FINANZDIENST J. RAITH
Postfach 34, D-7943 Ertingen

120.000 Volt
Power-Elektro-Schocker

Der perfekte Selbstschutz. Macht Mensch (auch durch Lederjacken) u. Tier in Sekunden kampfunfähig. 1 Jahr Garantie, 7 Tage Rückgaberecht mit Geld-zurück-Garantie! Frei verkäufl. ab 18 Jahre g. Ausweiskopie.

☐ Z-FORCE mit 80.000 Volt DM 159,–
☐ Z-FORCE mit 120.000 Volt DM 189,–
☐ Nachnahme-Versand + DM 8,–
☐ Vorkasse + DM 4,- (Händler gesucht)

nur 14 cm
mit Gürtelclip + Halteschlaufe

GUTZEIT-VERSAND · Postfach 1350/ESPW
7950 Biberach 1 · Telefon 07351/28970

Ihre Zukunft steht mir klar vor Augen
Astrophone
mit Cosmic Carin

Wählen Sie doch:
(00 611) 41 20
(und die Nummer neben Ihrem Sternzeichen) und hören Sie sich Ihr persönliches Wochen-, Monats-, oder Jahreshoroskop an

20 Widder	24 Löwe	28 Schütze
21 Stier	25 Jungfrau	29 Steinbock
22 Zwillinge	26 Waage	30 Wassermann
23 Krebs	27 Skorpion	47 Fische

Dieses ist ein internationaler Anruf. Der Tarif beträgt DM 1,56 für 30 Sekunden. Die maximale Dauer beträgt 5,5 Minuten. Astro Productions, PO Box 152, Concord, NSW 2137, Australia.

HERREN GESUCHT!

Für gelegentliche Treffs mit aufgeschlossenen Damen ohne finanz. Interessen.

BUNDESWEIT
07 11 / 9 49 09 09
PPT-GmbH, Pf. 200111, 7022 Echterd.

Aufregend - freche Super Sexy-Dessous

2 Dessous-Kataloge nur DM 10,- bei Bestellung volle Rückerstattung Bezahlung bitte durch Scheck oder Schein - Diskretion
gr. Auswahl - über 1000 Dess.-Artikel

Übergrößen!
(Farb-Katalog DM 10,-)
DES-MODEN • Postfach 31 WO • 8359 Eging

Tagebuch

Das zärtliche, erregende Vorspiel unter der Dusche. Christa Mohr: „Für so was nehme ich mir so gut wie nie Zeit. Wenn ich's brauche, dann muß es sofort passieren."

Auch wenn's egal ist, wie alt die Lover sind oder wie sie aussehen – junge, knackige sind bei mannstollen Frauen besonders begehrt, weil sie so potent sind und schnell zur Sache kommen wollen.

„Ich sehne mich danach, von einem Mann als Frau begehrt zu werden", gibt Christa zu. „Hinterher muß er mir aber gleichgültig sein. Ich kann es mir einfach nicht leisten, große Gefühle zu investieren."

DISKRET-KREDITE PER POST

Schnell + einfach für Berufstätige, Rentner, o. Bürgen auch o. Unterschr. v. Ehepartner – trotz lfd. Kredite. WP

Sofortanforderung Tag + Nacht

☎ (04 21) 38 07 004

Berger Eilvermittlung
2800 Bremen · Postf. 15 02 49

Zimmerspringbrunnen

Luftverbesserer durch Luftbefeuchtung erquickend für jede Wohnung

Nur Wasser einfüllen und Stecker in die Steckdose!

für gesundes Wohnklima!

Großauswahl ab DM 48,-! Farbprospekte gratis direkt ab Werk ☎ 05154/662

GARVENS OHG, 3258 Aerzen, Postf. 48 Abt. 5

- TELEFRIEND -

Suchen Sie nach Liebe und Freundschaft?

Dann wählen Sie doch *~ wann immer es Ihnen beliebt ~*

Möchten Sie gleichgesinnte Menschen aus Ihrer Umgebung kennenlernen?

☎ (00 611) 413 012

unkompliziert, unverbindlich, unfehlbar!

Der Tarif beträgt DM 1,56 für 30 Sekunden. Die maximale Dauer beträgt 8 Minuten. Telefriend, PO Box 556, Spit Junction 2088, Sydney, Australien.

BH wie Bild nur 38,–

Vork. + 2,– Porto
Nachn. + 8,– Porto
Abbildung Best.-Nr. 66
Größen: 70 bis 90 B + C
schwarz, 100% Polyamid

Neu Reizbüstenhebe!

Bringen Sie Ihre Brüste reizvoll, verführerisch zur Geltung. Durch straffe Anhebung und seitliche Raffung erscheinen die kleinen Brüste 2 Nummern größer. Die großen Brüste werden perfekt gehoben u. in reizvolle Form gebracht.

Katalog mit aufreizender Wäsche geg. 10,–
Lederkatalog m. bizarrem Zubeh. geg. 10,–
Katalogschutzgebühr wird b. Kauf verrechnet

ATELIER SCHEVA
Postfach 33 40, 533 Königswinter 21

Bargeld abgelehnt?

Wir fangen da an, wo andere aufhören!

● ohne Einkommensnachweis ●
● ohne Ehepartner ●
● ohne Auskunft ●
Bundesweit per Post

Vermittlung durch:
Dienstleistungs Service Ries
Postfach 24 80 B, 4780 Lippstadt
Telefon: 0 29 41/16 20 + 16 29

einer Nymphomanin:

Warum ich jeden Tag einen neuen Mann brauche

Die schnelle Nummer im Schwimmbad: Unter den männlichen Badegästen findet sich immer einer, der Bock auf Spontansex hat.

Die 35jährige Christa Mohr aus Hannover wirkt bieder. Das Haar naturblond, die Figur eher mollig. Wadenlanger Kostümrock. Flache Schuhe. Die Chefsekretärin sieht wie eine treue Ehefrau aus, die ihren Mann nie betrügen könnte. Wenn da nicht diese hektischen Blicke wären. Christa Mohr ist Nymphomanin. Für WOCHENEND-Reporterin Hannah Harter schlug sie ihr Tagebuch auf.

Sieben Uhr früh, Montag. Der Wecker klingelt. Ich habe saumäßig geschlafen. Hatte gestern abend Karl (39) aus einer Kneipe abgeschleppt. Aber er war zu betrunken. Nichts lief mit Sex. Statt dessen schnarchte er. Da hab' ich ihn wütend rausgeworfen. Ich kann mich kaum auf meinen Job konzentrieren. Jetzt irgendwo eine schnelle Nummer, das wär's. In der Kantine sehe ich einen Mann allein an einem Tisch. Horst (50). Ich setze mich zu ihm. Folge ihm nach dem Essen auf den Flur. Kurz vor der Damentoilette flüstere ich ihm zu, daß ich heiß auf ihn bin. Er ist verdattert. Wehrt sich aber nicht, als ich ihn in den Raum ziehe und ihm an die Hose gehe. Ich schieb' meinen Rock hoch, drehe ihm meine Kehrseite zu und lass'es mir von hinten besorgen. Danach interessiert mich der Mann nicht mehr. Ich lass' ihn einfach stehen und gehe. Im Moment bin ich befriedigt. Ich weiß aber, daß das nicht lange anhält. Bis es mich wieder überkommt und ich mir den nächsten suche.

Dienstag mache ich's mit Udo und Martin. Mittwoch mit Klaus. Nach Feierabend bin ich immer noch geil. Ich gehe in die Disco. Treffe drei junge Männer um die 20. Spendiere Drinks, tanze mit Ingo. Er hat einen Riesenhammer in der Hose. Ich dränge mich an ihn. Er aber weist mich angewidert ab: „Du bist zu alt, zu fett! Das ist, als würde ich mit meiner Mutter ins Bett gehen! Ekelhaft!" Ich bin so fertig, daß ich sofort nach Hause gehe. Stolz? Habe ich längst abgelegt. Obwohl ich mich nie an das Getuschel gewöhnen werde, das ich jedesmal höre, wenn mich das Jagdfieber gepackt hat. Ich muß meinen Trieb befriedigen. Einen Trieb, der nie wirklich befriedigt wird. Ich hasse es, sexuell so veranlagt zu sein. Keine Bindung eingehen zu können. Dreimal war ich fest mit einem Mann zusammen. Es scheiterte jedesmal, weil ich nicht treu sein kann. Die große Liebe werde ich wohl nie erleben. Ich sehe mir im Fernsehen gern Schnulzen an. Und wenn sich Mann und Frau am Schluß kriegen, muß ich immer heulen ...

Tiefe Liebe, Zärtlichkeit. Echte Befriedigung. Davon kann eine Nymphomanin nur träumen. Denn den Orgasmus erlebt sie nie.

Fotos: VPM (2)

BARGELD
☎ 02 01 / 22 13 48
1. einfach, schnell, seriös
2. für Arbeitnehmer, Rentner, Hausfrauen
3. auch bei negativer Auskunft
4. zinsgünstige Beamtendarlehen
5. Auszahlung noch am selben Tag möglich
6. keine Vorkosten
vermittelt **PECUNIA GmbH**
Gänsemarkt 21 • 4300 Essen 1

SELBSTSCHUTZ & SICHERHEIT MIT
BODY-GUARD
75.000/150.000 VOLT ELEKTRO SCHOCKER
● Abwehr + Einschüchterung
● Klein – handlich – 100% zuverlässig
● mit Gürtelklip ● Waffenscheinfrei
ab DM 149,– incl. Batterie
Gratis Prospekt anfordern!
Neuheitenversand ALESSANDRO LONGO
Büttenstraße 22 · 8800 Ansbach
Telefon und Telefax: 0981/94386

Potenz
In unserer persönlich geführten Klinik beheben wir Potenzprobleme durch individuelle Behandlungen oder durch einen kleinen urologischen Eingriff.
Fordern Sie kostenlos unsere ausführlichen Informationen an, die wir neutral versenden.
Mediclinic
Urologie und Chirurgie
Ravensberger Str. 3/13 , 5483 Bad Neuenahr
☎ 02641/ 891222

Sie brauchen Bargeld?
Von 2000,- bis 60.000,- vermittle ich Ihnen Bargeld zu fairen Bedingungen. **Sofort!**
Einfach, diskret und bequem per Post für:
Petra Stock
☒ Verheiratete ☒ Rentner ☒ Arbeiter/Angestellte
☒ Alleinstehende ☒ Öffentl. Dienst ☒ auch in schwierigen Fällen
Mönckebergstr. 17
2000 Hamburg 1
☎ 040/33301180 24-Stunden-Service
Coupon ausschneiden und für ein unverbindliches Angebot senden an: WO 02
Petra Stock Mönckebergstr. 17 · 2000 Hamburg 1 · direkt gegenüber Karstadt
Vorname _____ Nachname _____
Straße u. Haus-Nr. _____ PLZ, Ort _____
Telefon-Nr. _____ Geburtsdatum _____
Ich benötige DM: _____ monatl. Wunschrate: _____

WOCHENEND SERIE

Sex-Praxis Dr. Marcus Wawerzonnek

Dr. Marcus Wawerzonnek (36) ist Sexualwissenschaftler und Therapeut. Er ist ein Mensch, der seine Klienten als Freunde sieht, sie duzt – und geduzt werden möchte. Seine These: Angst ist die Ursache für alle Probleme in Partnerschaft, Sexualität und Gesundheit.

10 Fragen zum QUICKIE

• Woher kommt das Wort „Quickie" eigentlich?
Vom englischen Wort „quick" = schnell, rasch, lebhaft.

• Was ist ein Quickie?
Spontanes Ausleben sexueller Lust an jedem möglichen (oder unmöglichen) Ort, oft auch in nicht alltäglichen Stellungen.

• Wie lange dauert er?
In weniger als zehn Sekunden wird's wohl keiner schaffen – und bei mehr als zwei Minuten ist es eben kein Quickie mehr.

• Was ist das Reizvolle an der „schnellen Nummer"?
Die wilde Hemmungslosigkeit, vor allem aber die Abwechslung vom „Normalprogramm".

• Was muß man für den Quickie können?
Sich verrenken, das heißt fit sein. Unübliche Sexpositionen erfordern Körperbeherrschung.

• Sind eigentlich nur Männer scharf auf Quickies?
Sie ergreifen eher die Initiative, aber Frauen machen gern mit.

• Warum kommen Frauen dabei dennoch oft zu „kurz"?
Weil sie meist nicht so schnell zum Orgasmus gelangen.

• Was ist bei einem „stilechten" Quickie nicht erlaubt?
Vorher duschen, totale Nacktheit und die Missionarsstellung.

• Können Quickies schaden?
Ja, wenn sie nicht aus Leidenschaft, sondern als oberflächliche und gefühllose „Karnickelnummer" betrieben werden.

• Gibt es tödliche Quickies?
Ja! Im Eifer des Gefechts vergessen manche das hohe Aidsrisiko und verzichten auf Kondome – das kann tödlich sein.

Fall der Woche

Dichtgedrängt stehen die Menschen in der U-Bahn. Die Luft ist unerträglich stickig. Plötzlich spüre ich heißen Atem in meinem Nacken, einen Männerkörper, der sich an mich preßt. Die Hand des Fremden schiebt sich unter meinen Minirock, zieht den Slip herunter. Als er mich nimmt, vergehe ich vor Lust."

Nur eine von zahlreichen erotischen Phantasien, die mir Klientinnen in meiner Praxis anvertrauen. Wie Silke (27), die bekennt: „Mir kommt's nur, wenn ich dabei an was ganz Geiles denke!"

Wenn Frauen an Sex denken, kennen sie keine Tabus. Heiße Liebesspiele mit einem Unbekannten, Sex vor Publikum, lesbische Praktiken und Vergewaltigung sind die häufigsten Wunschvorstellungen. Wobei die Vergewaltigungsphantasie leicht mißverstanden wird, denn nicht der Wunsch einer ausgeprägten Masochistin steckt dahinter, sondern die Angst vor gewaltsamem Sex wird hier lustvoll aufbereitet. Andere Träume wiederum helfen, dem Alltagsfrust zu entfliehen. So unterschiedlich die Sexphantasien aber auch sein mögen, eines haben alle gemein: Durch sie kommen wir geheimsten Wünschen auf die Spur. Denn Sexualität ist keine rein physische Angelegenheit, sondern findet maßgeblich im Kopf statt. Angstfrei und ohne schlechtes Gewissen können wir in Gedanken erleben, was uns Lust bereitet.

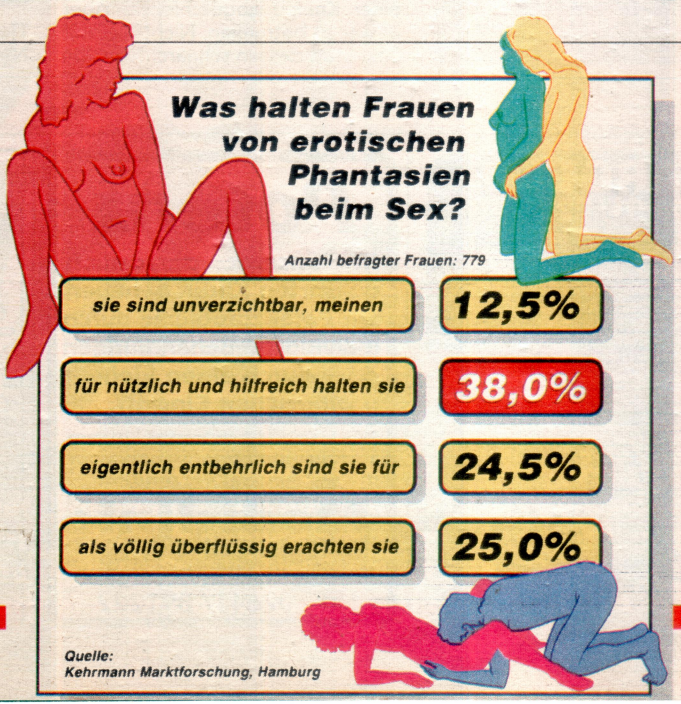
Auffallend an den Phantasien der Frauen ist nicht nur ihr Ideenreichtum. Häufiger als noch vor Jahren sieht sich die Träumerin nicht länger als Objekt männlicher Begierde, sondern übernimmt die aktive Rolle. Kostet das Gefühl der Macht aus. Frauen, für die Emanzipation nicht bloß ein Schlagwort ist, treiben es in ihren Gedanken auch ungeniert mit dem Kollegen aus der Firma, dem Mann ihrer besten Freundin. Selbst eher heikle Vorstellungen, lesbische Spiele oder Sado-Praktiken etwa, sind heute keine Seltenheit mehr. Ausnahmen bilden indes Frauen, die es wagen, ihre geheimen Gelüste mal in die Tat umzusetzen – wie Jessica (33), die sich einen Callboy mietete.

Solchen Mut braucht es für Sexphantasien natürlich nicht. Falls es sich dabei allerdings um Wünsche handelt, die den Partner verletzen und die Beziehung gefährden könnten, bleiben sie besser ungenannt. Für die anderen gilt das keineswegs. Im Gegenteil: Wer dem Mann seines Herzens die intimsten Wünsche offenbaren kann, trägt entscheidend dazu bei, den Sex mit ihm noch aufregender zu machen ...

Silke (27): „Mir kommt's nur, wenn ich dabei an was ganz Geiles denke!"

STATISTIK DER WOCHE

Wer erotische Phantasien für überflüssig hält, bringt sich selbst um eine wichtige Erfahrung. Denn nur eine Frau, die solche Träume ohne Schuldgefühle zuläßt, ist in der Lage, ihre verborgenen Sehnsüchte zu ergründen. Die Hälfte aller Frauen weiß das.



Horoskop

für die Woche vom 11. 1. bis 17. 1. 1993

Steinbock (22. 12. – 20. 1.)
Auch wenn sie lästig sind – vor gewissen Verpflichtungen können Sie sich einfach nicht drücken. Statt genervt zu reagieren, sollten Sie lieber lächeln, wenn Menschen aus Ihrer näheren Umgebung um Ihren Rat ersuchen.

Wassermann (21. 1. – 18. 2.)
Lassen Sie sich nicht von verlockenden Angeboten verführen. Prüfen Sie genau, und bleiben Sie kritisch! Privat gibt es Freitag ein Mißverständnis. Ziehen Sie sich nicht gekränkt zurück, sondern klären Sie die Angelegenheit sofort!

Fische (19. 2. – 20. 3.)
Es ist zwar nicht Ihre Art, sich in den Vordergrund zu drängen. Beruflich gibt es aber eine Sache, über die nur Sie Bescheid wissen. Diesen Umstand können Sie gern ausnutzen. Das bringt Ihnen Pluspunkte ein. An die Karriere denken!

Widder (21. 3. – 20. 4.)
Ihr Terminplan ist diese Woche proppenvoll. Nichts ist mit der ersehnten Entspannung. Aber soviel sei gesagt: Am Ende kommt Freude auf, denn Ihr Einsatz wird anerkannt und belohnt. Mitte der Woche erhalten Sie einen wichtigen Hinweis.

Stier (21. 4. – 20. 5.)
Ein großes Problem lastet schwer auf Ihnen. Sprechen Sie endlich darüber! Man wird die Ohren nicht verschließen, sondern Ihnen jede erdenkliche Hilfe anbieten. Sagen Sie eine Verabredung nicht ab! Das würde man Ihnen sehr verübeln.

Zwillinge (21. 5. – 21. 6.)
Ein finanzielles Loch nicht dadurch stopfen, indem Sie anderswo einen Riß verursachen. Lieber gründlich überlegen, ob es nicht möglich ist, kontinuierlich etwas beiseite zu legen. Es sieht gar nicht schlecht aus. Gesundheitlich ist alles okay.

Krebs (22. 6. – 22. 7.)
Was Sie bisher geleistet haben, macht Ihnen so schnell keiner nach. Damit haben Sie echte Vorteile in der Hand. Jetzt schon den Urlaub planen! Die Glücksgöttin wird Ihnen das richtige Ziel weisen, damit's ein Traumurlaub wird.

Löwe (23. 7. – 23. 8.)
Ein bitterböser Vorwurf kommt für Sie völlig überraschend. Aber mal ehrlich! So ganz unberechtigt ist er nicht. Versuchen Sie die Angelegenheit in einer offenen Aussprache zu regeln. Freuen Sie sich aufs Wochenende. Erotik ist angesagt!

Jungfrau (24. 8. – 23. 9.)
Nicht ungeduldig werden, wenn ein Vorhaben nicht auf Anhieb gelingt. Ein zweiter Versuch klappt besser. In Gelddingen gibt es eine überraschende Wende, so daß die Erfüllung eines lange bestehenden Wunsches in greifbare Nähe rückt.

Waage (24. 9. – 23. 10.)
Mittwoch trifft Amor mit seinem Pfeil mitten in Ihr Herz. Das könnte die große Liebe Ihres Lebens bedeuten. Nach einigen Hindernissen geht es jetzt auch im Job aufwärts. Eine rundum herrliche Woche, in der Sie total happy sind.

Skorpion (24. 10. – 22. 11.)
Ihr Partner ist zwar anderer Meinung, wird sich in einer grundsätzlichen Sache aber nach Ihnen richten. Daher verlaufen diese Tage höchst harmonisch. Im Kollegenkreis geht jemand entschieden zu weit. Weisen Sie ihn in seine Schranken.

Schütze (23. 11. – 21. 12.)
Jemand versucht, Sie um den Finger zu wickeln. Da die Motive nicht ganz ehrlich sind, sollten Sie der betreffenden Person mit Mißtrauen begegnen. Sorgen Sie für die nötige Distanz! In einer geschäftlichen Verhandlung hart bleiben!

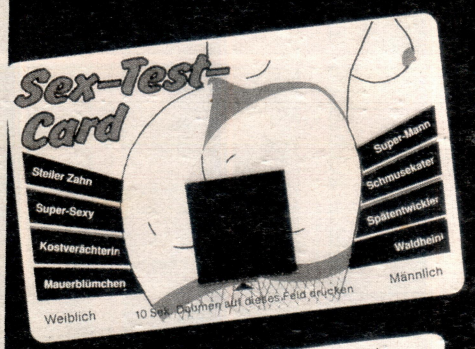
Impressum

Verlag: Heinrich Bauer Verlag, Burchardstraße 11, Postfach 10 04 44, 2000 Hamburg 1. **Anschrift der Redaktion:** Burchardstraße. 11, Postfach 10 04 44, 2000 Hamburg 1, Tel. (0 40) 30 19 47 01/02, Telex: 2 161 132; **Chefredakteur:** Marion Horn; **Stellvertr.:** Wolfgang Köhler, Baldur Vogel; **Sonderaufgaben:** Carsten Sothmann; **Chefreporter:** Peter Fey; **Redaktion:** Jutta Buggenhagen, Christina Buhk, Roswitha Dombrowski-Jentzsch, Martina Eichler, Wilfried Feuersenger, Monika Georgiew, Sabine Glimm, Anja Günther, Angela Herb, Kirsten Kohlstedt, Ilona-Maria Krone, Susanne Laudien, Rainer May, Nils Müller, Sieglinde Peters, Sonja Reuter, Inga Rohweder, Margot Schättiger, Anke Schröder; **Textredaktion:** Peter Schöffmann (Leiter), Wolfgang Marx, Rudolf Schielke; **Autoren:** Klaus Harnisch, Michael Kern, Peter Pflug, Lena Welz; **Grafik:** Annette Hestner (Leiterin), Brigitte Stoll (stellvertr. Leiterin), Andrea Grosse, Jürgen Herud, Angelika Lewitzke, Daniel Ruyter, Anette Tams, Claudia Woch, Bengt Zoege von Manteuffel; **Chef vom Dienst:** Harald Schröder; **Leserservice:** Ilona-Maria Krone, Tel.: (0 40) 30 19 47 81; **Vertrieb:** Heinrich Bauer Vertriebs KG, Burchardstraße 11, Postfach 10 04 44, 2000 Hamburg 1; **Abonnementsbestellungen** können unter Telefon (0 40) 32 01 82 03 aufgegeben werden; **Anzeigen:** Heinrich Bauer Verlag, Anzeigen + Marketing KG, Burchardstraße 11, Postfach 10 04 44, 2000 Hamburg 1, Tel. (0 40) 30 19 31 16; Telex: 2 163 770; **Objektleitung:** Günther Granzow; Verantwortlich für den Anzeigenteil: Christa Künkel

WOCHENEND erscheint wöchentlich; Verkaufspreis DM 2,20, im Abonnement bei Lieferung frei Haus DM 2,20 zuzüglich ortsüblicher Zustellgebühr (obige Preise einschließlich 7% Mehrwertsteuer); **Auslandspreise:** Frankreich ffr. 11,–; Griechenland Dr 450,–; Großbritannien Pfund Sterling 1,40; Italien Lire 2600; Niederlande hfl 3,20; Österreich öS 20,–; Schweiz sfr 2,40; Spanien Ptas 240,– (Kanarische Inseln Ptas 260,–); Tschechoslowakei Kcs 44,–; Ungarn 130 Ft; Anzeigenpreisliste Nr. 33 vom 1. 1. 1993; WOCHENEND darf nur mit Genehmigung des Verlages in Lesezirkeln geführt werden, und der Export des WOCHENEND und sein Vertrieb im Ausland sind nur mit Genehmigung des Verlages statthaft. – Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher usw. keine Haftung. – Der IVW angeschlossen; Copyright für den gesamten Inhalt, soweit nicht anders angegeben, bei Heinrich Bauer Verlag, Hamburg. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung.

Beate Uhse

2x GRATIS



Hol' Dir die Sex-Testkarte, damit Du weißt, wann Dein Partner in Stimmung ist!

Wahnsinns-Gag im Freundes- und Bekanntenkreis.

...und den aktuellen Beate Uhse-Katalog gratis dazu!

Porto und Versandkostenanteil DM 2,-

Versandhaus Beate Uhse, Gutenbergstraße 12, W-2390 Flensburg
Schweiz: Postfach 945, CH-8401 Winterthur • Österreich: Postfach 7, A-5071 Wals/Salzburg

Hier bitte abtrennen!

Test-Coupon

○ **Ja,** senden Sie mir sofort die **Sex-Testkarte** und den aktuellen **Beate Uhse-Katalog GRATIS & unverbindlich** zu. Ich zahle lediglich DM 2,– für Porto und Verpackung. (DM 2, lege ich diesem Test-Coupon bei.)
Best.-Nr. **900 135**

Vorname und Name 707 08

Straße und Hausnummer

O/W PLZ und Wohnort Zustellbezirk Kunden-Nr., wenn vorhanden

Ich bin damit einverstanden, auch von anderen Firmen, Informationsmaterial zu erhalten.

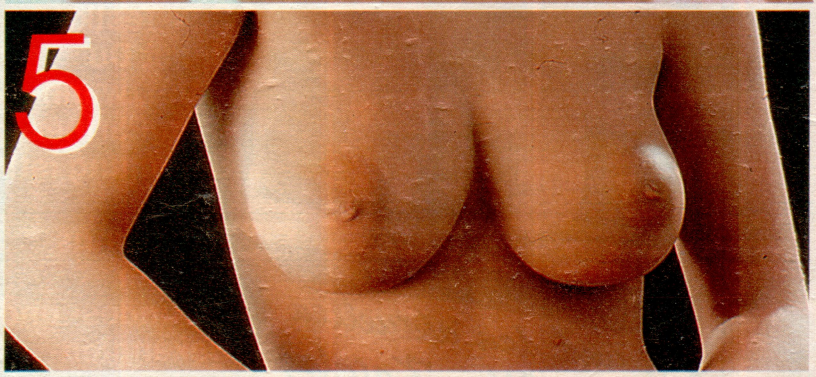
Geburtsdatum Unterschrift

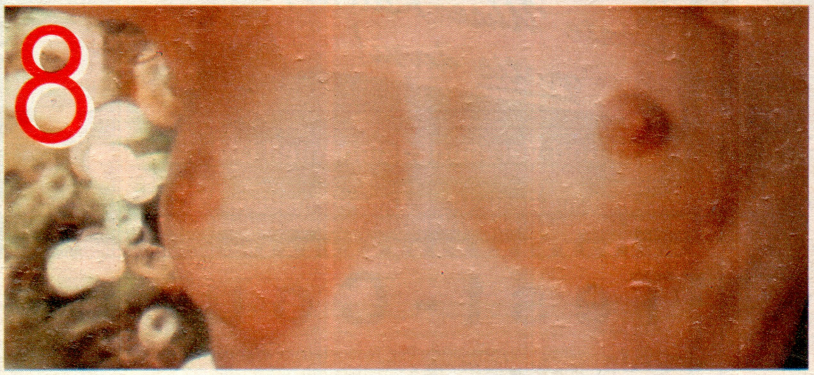
Versandhaus Beate Uhse • Gutenbergstraße 12 • W-2390 Flensburg
Btx * 6 96 96 #
Schweiz: Postfach 945 • CH-8401 Winterthur • Österreich: Postfach 7 • A-5071 Wals/Salzburg

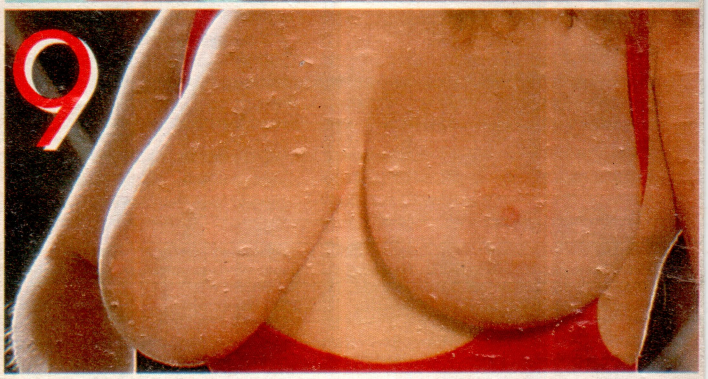
Suchspiel mit Prominenten

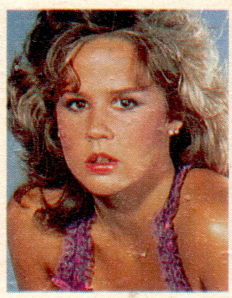
Welcher Busen gehört wem?

Hier kommt Deutschlands erstes Busen-Outing. Stars zeigen sich von ihrer prallen Seite. Mal fest und klein, mal platt wie eine Flunder, mal durch Silikon gestrafft. Sind Sie ein Frauen-Kenner? Dann nichts wie ran, ans Busen-Lotto! Bei mehr als sechs Richtigen sind sie top!









A **Linda Blair**

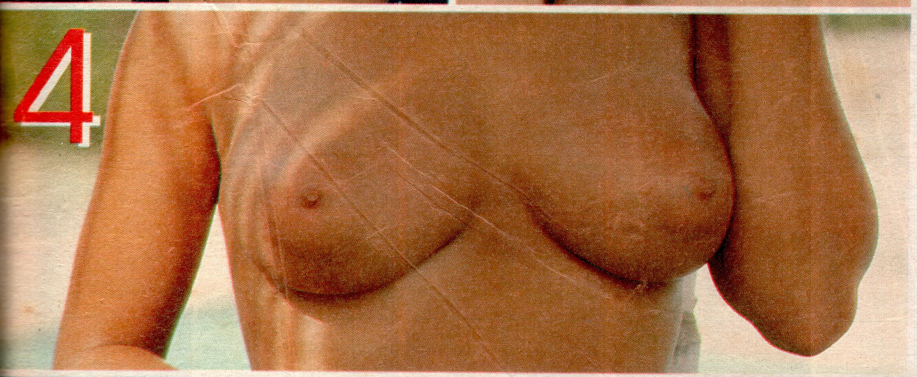
B **Samantha Fox**

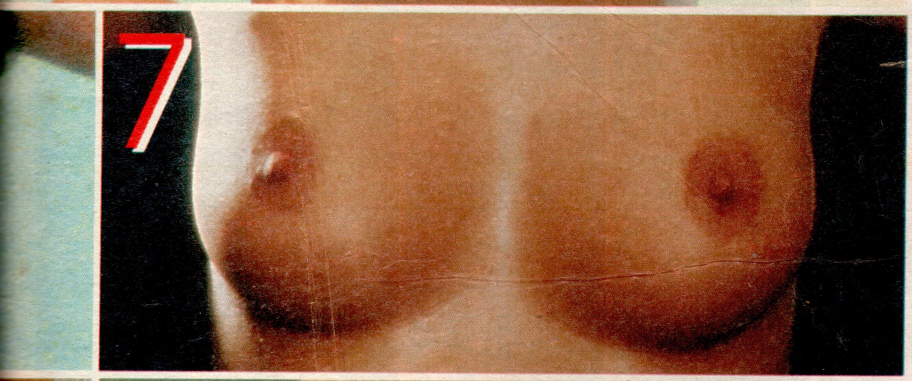
C **Corinna Drews**

D **Barbara Carrera**

E **Ingrid Steeger**

F **Danuta**

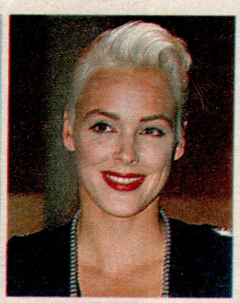




G Barbara Rudnik

H Marilyn Monroe

I Linda Evans



J Brigitte Nielsen

Fotos: G. Kaden; Studio X (2); Inter Tropics (2); Sipa (2); Hipp; M. Schweitzer.

Auflösung: 1=A, 2=H, 3=J, 4=B, 5=C, 6=G, 7=E, 8=I, 9=F, 10=D

Ab 14. 1. 1993 bei Ihrem Zeitschriften-händler

Sex-Trend '93
Ich mach's mit meiner Freundin

Auf die harte Tour:
Sado-Maso-Partys

Lebensmittel zum Kotzen:
Käse aus Kakerlaken
Brot aus Gedärmen
Schokolade aus Blut

Gucken und fühlen:
Spiegel-Sex So kommen Frauen doppelt

Reisen zum Feiern
Wo geht im Fasching die Post ab?

extra Heiß extra Heiß extra Heiß extra Heiß extra Heiß extra Heiß

Meine Wünsche

Bitte gewünschte Anzahl in Kasten eintragen!

☐ ❶ **Overall** mit vielen Reißern und Schulterpolstern. 100 % Polyester. Knüllerpreis! Nr. 8035 nur 54,- ☐S ☐M ☐L ☐XL

☐ **Schmuckgürtel** mit Bicolor-Metallsegmenten und Straß. Nr. 9502 nur 45,- ☐S ☐M ☐L

☐ ❷ Gerippter **Pulli.** Angenehm auf der Haut. 100 % Baumwolle. Nr. 8999 nur 29,- ☐S ☐M ☐L

☐ Top-modische karierte **Shorts** mit Umschlag. 65 % Wolle, 35 % Polyester. (Ohne Gürtel). Nr. 8050 nur 39,- ☐S ☐M

☐ ❸ Weiße **Long-Bluse** mit kurzer Knopfleiste und Stehkragen. 100 % Baumwolle. Eine Größe. Paßt bis Größe XL. Nr. 8651 nur 29,-

☐ **Glanz-Leggings.** Superelastisch! 85 % Polyamid, 15 % Elasthan (Lycra). Nr. 8691 nur 45,- ☐S ☐M ☐L ☐XL

☐ **Stretch-Gürtel** mit Applikation. Ca. 8 cm breit. 75 % Polyester, 25 % Dolasthan. Nr. 9507 nur 29,- ☐S ☐M ☐L

☐ ❹ **Catsuit** mit Stegen an den Beinen. 95 % Baumwolle, 5 % Elasthan. ☐S ☐M ☐L Nr. 8861 nur 49,-

☐ ❺ **Carmen-Top.** Crinkle-Stretch. Mit Spitzen-Volant. 100 % Polyamid. Eine Größe. Nr. 8607 nur 59,-

☐ **Leggings** mit Spitzen-Einsätzen. 95 % Baumwolle, 5 % Elasthan. ☐S ☐M ☐L Nr. 8899 nur 29,-

☐ ❻ **Nicki-Minikleid.** 80 % Baumwolle, 20 % Polyester. ☐S ☐M ☐rot ☐blau Nr. 8949 nur 39,-

☐ **Stretch-Miedergürtel.** 75 % Polyester, 25 % Dolasthan. Eine Größe. Nr. 9508 nur 29,-

☐ ❼ **Bodystocking.** Schrittverschluß. 100 % Polyamid. Eine Größe. Nr. 7133 nur 29,-

☐ ❽ **Strapse-Hemdchen** mit passendem **Slip.** 100 % Polyamid. ☐rot ☐blau ☐schwarz Nr. 7276 nur 29,- ☐S ☐M ☐L

☐ ❾ **Pannesamt-Body.** Aufwendig mit Straß bestickt. 100 % Polyamid. Nr. 8020 nur 54,- ☐S ☐M ☐L ☐XL

Jetzt mit Geld-zurück-Garantie!

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Wohnort No. 25

☐ Nachnahme (+ DM 6,- Versandkosten-Anteil)

Keine Nachnahme ins Ausland!

☐ Bar/Scheck (Porto zahlen wir) ☐ Transport-Versicherung DM 2,- extra

☐ Farbkalender '93 DM 2,- extra in Briefmarken/bar 12 Abbildungen: Kesse Girls im DIN A4-Format

Buchholz
Versand für junge Mode
Graf-Zeppelin-Straße 20
W-2390 Flensburg
Telefon 04 61/940 00 00

GRATIS!
Zusammen mit Ihrer Bestellung erhalten Sie kostenlos unseren aktuellen Katalog!